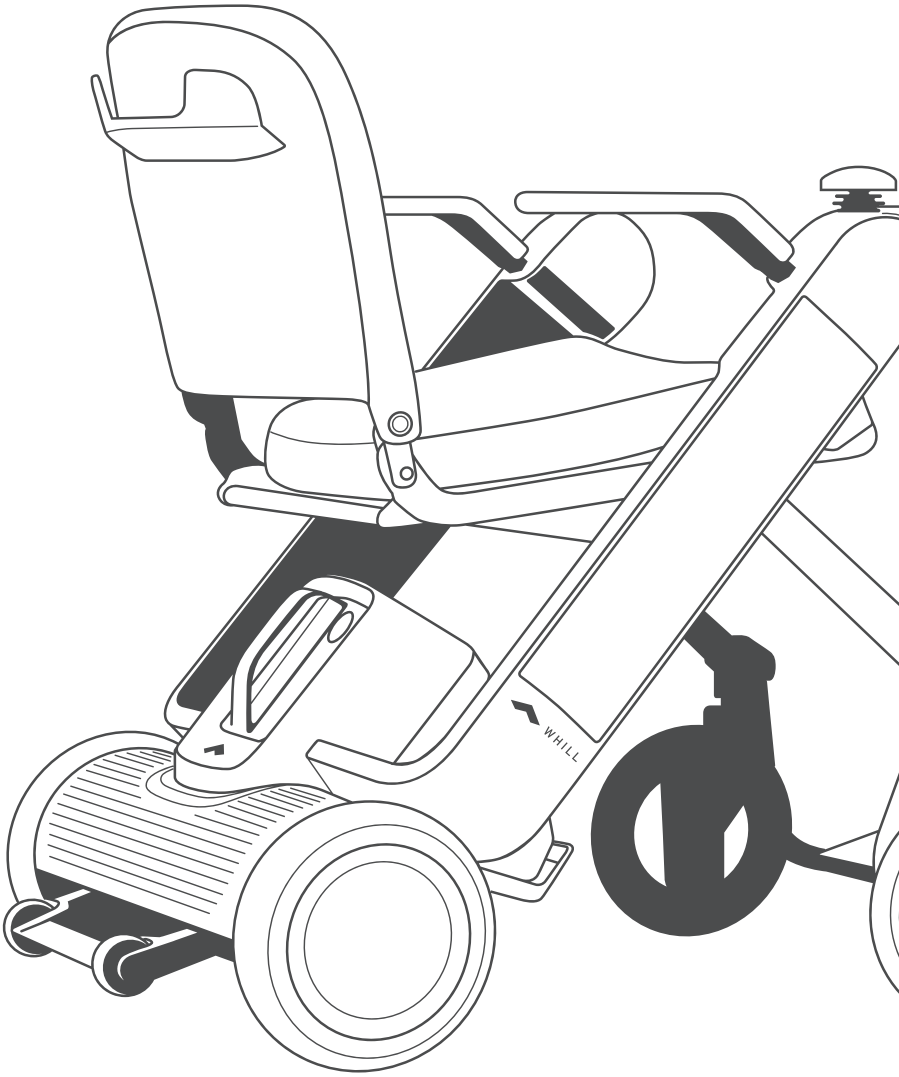
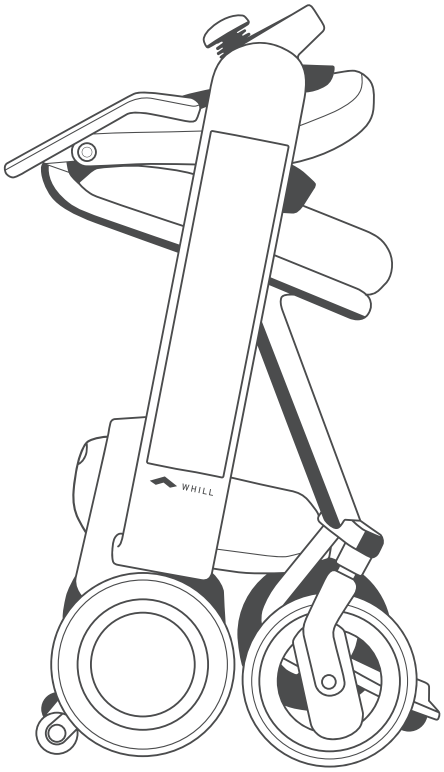
WHILL





Benutzerhandbuch

WHILL Model F

de-CH

Einleitung

Vielen Dank für Ihren Kauf des WHILL Model F. Dieses Gerät wurde entwickelt, um Menschen, die einen Elektrorollstuhl bedienen können, als Mobilitätshilfe zu dienen.
Dieses Benutzerhandbuch dient den Benutzern dieses Geräts als Anleitung für den sicheren Betrieb des Geräts. Zudem enthält es die vom Benutzer vorzunehmenden grundlegenden Einstellungen, Kontrollen sowie die Maßnahmen zur Fehlerbehebung und Instandhaltung.
Dieses Handbuch kann auch von Händlern, Vertriebsmitarbeitern und anderen Personen konsultiert werden, um sich ausführlich über die Hauptfunktionen zu informieren.
In diesem Handbuch werden die verschiedenen Teile dieses Geräts anhand von Texten, Abbildungen und Standardbegriffen erläutert.
WHILL hat sich verpflichtet, die Sicherheit und den Komfort der Benutzer seiner Produkte zu gewährleisten. Lesen Sie dieses Handbuch vor dem Gebrauch gewissenhaft durch, und stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät zweckgemäß und sicher gebrauchen. Bewahren Sie dieses Handbuch an einem Ort auf, von wo aus Sie es bei Bedarf jederzeit konsultieren können.

- Dieses Handbuch enthält Informationen, die durch Patent- und Urheberrechte geschützt sind. Es darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von WHILL weder teilweise noch vollständig vervielfältigt werden.
- Die Inhalte dieses Handbuchs können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.
  Die neuesten Informationen über das Gerät finden Sie auf der WHILL-Website (https://whill.inc).
- Der Gebrauch dieses Geräts zu einem in diesem Handbuch nicht vorgesehenen Zweck kann die Beschädigung des Geräts nach sich ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst, wenn Sie auf ungenaue oder fehlende Informationen in diesem Handbuch aufmerksam werden.

Das Benutzerhandbuch im Überblick

Im Folgenden werden die in diesem Handbuch verwendeten Symbole beschrieben. Achten Sie darauf, die durch die einzelnen Symbole veranschaulichten Anleitungen zu befolgen.

Symbol	Beschreibung
WARNUNG	Verweist auf kritische Hinweise zur Vermeidung einer unmittelbar gefährlichen Situation, die schwerwiegende oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.
ACHTUNG	Verweist auf Anweisungen zur Vermeidung einer potenziell gefährlichen Situation, die geringfügige Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

	Verweist auf eine erforderliche Handlung.
	Verweist auf eine verbotene Handlung.

	Verweist auf Sicherheitshinweise oder Referenzinformationen, die gelesen werden müssen, um Fehlfunktionen oder Störungen des Geräts zu vermeiden und den reibungslosen Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

	Lesen der Bedienungsanleitung/des Handbuchs vor Beginn von Arbeiten oder vor der Bedienung von Geräten oder Maschinen.

WHILL

Inhalt

Einleitung 1

Das Benutzerhandbuch im Überblick 2

1. Sicherheitshinweise 6
    1.1. Elektromagnetische Störaussendung (EMI) 10
        1.1.1. Allgemeine Fragen und Antworten zu EMI und RFI 10
        1.1.2. Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) 11
        1.1.3. FCC- und ISED-Informationen 14
    1.2. Schilder am Gerät 16
2. Beschreibung des Geräts 18
    2.1. Verpackungsinhalt 18
    2.2. Bezeichnungen und Funktionen der Geräteteile 18
    2.3. Zubehör 21
3. Montage und Einstellung 22
    3.1. Bezeichnungen der Geräteteile 22
        3.1.1. Vor der Montage des Geräts 24
    3.2. Montage 25
        3.2.1. Auseinanderklappen des Geräts 26
        3.2.2. Anbringen der farbigen Platte 28
        3.2.3. Informationen zum Anbringen der Armlehnen 29
        3.2.4. Anbringen der Armlehnen 31
        3.2.5. Höheneinstellung der Armlehne 43
        3.2.6. Anschließen des Kabels 44
        3.2.7. Anbringen des Sitzpolsters auf dem Sitz 45
        3.2.8. Einsetzen des Akkus 46
    3.3. Einstellungen 47
        3.3.1. Höheneinstellung der Armlehne 48
        3.3.2. Ändern des Abstands zwischen den Armlehnen 50
        3.3.3. Wechseln der Position der Steuerung 53
4. Aufladen des Akkus 56
    4.1. Komponenten des Akkus und des Ladegeräts 58
        4.1.1. Herausnehmen des Akkus 59
    4.2. Ladevorgang 60
        4.2.1. Aufladen des Akkus im Gerät 62

4.2.2. Externes Aufladen des Akkus ... 64
4.2.3. Statusanzeigen am Ladegerät ... 67
5. Bedienungsanleitungen ... 68
5.1. Kontrollen vor dem Einsteigen in das Gerät ... 69
5.2. Einsteigen in das Gerät ... 70
5.2.1. Einsteigen von vorne ... 72
5.3. Anlegen des Beckengurts ... 74
5.3.1. Abnehmen des Beckengurts ... 74
5.4. Einschalten des Geräts ... 75
5.4.1. Prüfen des Akku-Ladezustands ... 76
5.4.2. Kontrolle der Geschwindigkeit ... 76
5.4.3. Betätigung der Hupe ... 76
5.5. Fahren ... 77
5.5.1. Vor- und Rückwärtsfahren ... 80
5.5.2. Diagonale Fahrtrichtung ... 80
5.5.3. Drehen ... 81
5.5.4. Anhalten ... 81
5.5.5. Regelung der Geschwindigkeit ... 82
5.5.6. Fahren unter verschiedenen Straßenbedingungen ... 83
5.6. Lösen der Bremsen ... 84
5.6.1. Anleitung zum Lösen der Bremsen ... 84
5.7. Mitführen von Gepäck ... 85
6. Zusammen- und Auseinanderklappen ... 86
6.1. Sicherheitshinweise ... 86
6.2. Zusammenklappen des Geräts ... 87
6.3. Auseinanderklappen des Geräts ... 89
7. Lagerung und Transport ... 92
7.1. Lagerung ... 92
7.2. Transportieren des Geräts ... 93
7.2.1. Transportieren des Geräts im zusammengeklappten Zustand ... 94
7.2.2. Verladen des Geräts in einen Kofferraum ... 96
7.2.3. Abnehmen der Armlehne mit Steuerung für den Transport ... 97
8. Smartphone-App ... 100

9. Wartung und technische Durchsicht 102
9.1. Instandhaltung durch den Benutzer 102
9.2. Wiedereinsetzen des Joysticks 104
9.3. Technische Durchsicht 105
9.4. Vom Hersteller oder Händler vorgenommene Reparaturen, Wartungseingriffe und Arbeiten zum Auswechseln von Teilen 105
9.5. Entsorgung 105
9.6. Informationen zur Garantie 105
9.7. Bestimmung des Herstellungsdatums des Geräts 106
10. Fehlerbehebung 108
11. Technische Daten und Testergebnisse 110
11.1. Technische Daten 110
11.2. Abmessungen und Testergebnisse 112
Index 114
Kontaktdaten 116

1. Sicherheitshinweise

Das Gerät wurde mit besonderem Augenmerk auf die Sicherheit entwickelt. Wenn das Gerät jedoch unsachgemäß gebraucht wird oder wenn die Sicherheitshinweise nicht befolgt werden, sind Personen- oder Sachschäden nicht auszuschließen.
In den Beschreibungen bezüglich der Sicherheit werden die Begriffe „WARNUNG“ und „ACHTUNG“ verwendet, um über den Grad der Personen- oder Sachschäden sowie die Gefahrenstufe zu informieren. „WARNUNG“ verweist auf kritische Hinweise zur Vermeidung einer unmittelbar gefährlichen Situation, die schwerwiegende oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. „ACHTUNG“ verweist auf Anleitungen zur Vermeidung einer potenziell gefährlichen Situation, die geringfügige Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.
Das WHILL Model F ist eine Mobilitätshilfe. Stellen Sie sicher, dass Sie sich vor dem Gebrauch des Geräts mit den Inhalten dieses Benutzerhandbuchs vertraut gemacht haben. Personen, denen die Bedienung eines Elektrorollstuhls schwerfällt, sollten vom Gebrauch des Geräts Abstand nehmen. Achten Sie auf die nachstehenden Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät gebrauchen oder handhaben.

- **Das Gerät ist für den Gebrauch auf befestigten Wegen oder in Innenbereichen vorgesehen.**
- **Wenn dieses Gerät von einer Hilfsperson bedient wird, muss der Bediener dieses Handbuch gewissenhaft durchlesen, um sich vor dem Gebrauch des Geräts mit den Vorsichtsmaßnahmen vertraut zu machen. Bedienen Sie das Gerät außerdem nicht, wenn keine Hilfe verfügbar ist.**

1. Für den Gebrauch des Geräts

⚠ WARNUNG

- **Wenn das Gerät Anzeichen für eine anormale Funktion aufweist, unterbrechen Sie sofort den Betrieb und wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.**
  Der Gebrauch eines Geräts, das nicht einwandfrei funktioniert, kann Verletzungen oder Unfälle verursachen.
- **Stellen Sie vor dem Einsteigen sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß entriegelt wurde und alle Komponenten korrekt montiert sind. Prüfen Sie das Gerät auf fehlende oder beschädigte Komponenten, und überprüfen Sie, ob die Bremsen festgestellt sind.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungs- oder Unfallrisiko. Wenn Komponenten ausgewechselt oder repariert werden müssen, unterbrechen Sie sofort den Betrieb des Geräts und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den technischen Support.
- **Lesen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Ausführungen über den Akku und das Ladegerät, und befolgen Sie die Anleitungen.**
  Das Zerlegen des Akkus oder des Ladegeräts birgt ein Brandrisiko oder die Gefahr, dass der Akku explodiert. Der Akku oder das Ladegerät darf nicht in der Nähe offener Flammen aufbewahrt, keiner Nässe und keinen Stoßeinwirkungen (z. B. durch Herabstürzen, Einwirkung mit scharfen oder spitzen Gegenständen oder Belastung durch hohes Gewicht) ausgesetzt werden.
- **Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie es nicht gebrauchen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer unbeabsichtigten Berührung der Steuerung, wodurch eine unerwartete Bewegung des Geräts ausgelöst werden kann.
- **Das Gerät ist nicht sicher in Magnetresonanz-Umgebungen (MR).**
  Das WHILL Model F ist nicht MR-sicher. Das Gerät stellt eine Projektilgefahr dar.

⚠ WARNUNG

- **Die maximale Traglast dieses Geräts beträgt etwa 115 kg. Diese Last bezieht sich auf den Insassen und das eventuell mitgeführte Gepäck. Achten Sie beim Gebrauch des Geräts darauf, diese Lastbegrenzung nicht zu überschreiten.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.

- **Setzen Sie sich nicht auf die Steuerung, legen Sie die Steuerung nicht bei zusammengeklapptem Gerät auf den Boden und setzen Sie die Steuerung keiner übermäßigen Last aus. Betätigen Sie die Steuerung oder die Schalter nicht mit zu hoher Kraft oder mit einem scharfkantigen Gegenstand.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.

- **Springen Sie nicht auf die Fußauflage, stellen Sie sich nicht auf die Fußauflage, und überlasten Sie die Fußauflage nicht.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät nach vorne überkippt.

- **Fahren Sie nicht auf dem Fußpedal zwischen den Kippschutzrollen.**
  Andernfalls kann das Gerät umkippen. Das Gerät kann seine Kippschutzfunktion verlieren, wenn die Kippschutzrollen und das Fußpedal verformt werden. Die Kippschutzrollen und das Fußpedal müssen ausgewechselt werden, wenn sie verformt sind. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder den technischen Support.

- **Die Schalter, das Display oder die Schilder dürfen nicht mit Aufklebern abgedeckt oder überlackiert werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass diese Komponenten nicht sichtbar sind, nicht richtig bedient werden können und dadurch Unfälle verursacht werden.

- **Heben Sie das Gerät nicht an, solange eine Person darauf sitzt.**
  Andernfalls kann das Gerät umkippen und der Insasse stürzen.

- **Verwenden Sie das Gerät nicht als Sitz in einem Auto oder einem anderen Fahrzeug.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt und ein Unfall verursacht wird. Das rechts stehende Symbol verweist darauf, dass das Gerät nicht als Sitz in einem motorisierten Fahrzeug gebraucht werden darf.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, stellen Sie vor dem Abstellen sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku zu stark entlädt und nicht mehr aufgeladen werden kann.

- **Prüfen Sie vor dem Gebrauch die Oberflächentemperatur des Geräts.**
  Die Oberflächen des Geräts können extrem heiß/kalt werden, wenn sie äußeren Hitze- oder Kältequellen ausgesetzt werden.

2. Für das Einsteigen und Fahren des Geräts

1

⚠ WARNUNG

- **Schalten Sie das Gerät vor dem Ein- und Aussteigen aus.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät durch unbeabsichtigtes Berühren der Steuerung unerwartet in Bewegung setzt.
- **Achten Sie beim Fahren aufmerksam auf die Umgebungsbedingungen und den Zustand der Fahrbahn. Fahren Sie vorsichtig und bei niedriger Geschwindigkeit, insbesondere an Orten mit vielen Menschen, nahe an Wänden und Mauern, an Orten mit nahegelegenen Hindernissen, an engen Stellen, auf unebenem Untergrund oder am Gefälle.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet. Beim Befahren nasser Gefälle besteht das Risiko, dass das Gerät an Stabilität verliert. Fahren Sie daher mit besonderer Umsicht.
- **Wenn Sie Bordsteine, Stufen, Gefälle und ähnliche Hindernisse ansteuern, nähern Sie sich ihnen im 90°-Winkel, und überqueren Sie sie vorsichtig und bei niedriger Geschwindigkeit.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt oder die Antriebseinheit verformt wird.
- **Stellen Sie sicher, dass die Fußauflage beim Fahren nach unten geklappt ist. Halten Sie außerdem Ihre Füße auf der Fußauflage und stellen Sie sicher, dass sie nicht über die Breite der Fußauflage hinausragen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Ihre Füße in den Vorderrädern eingeklemmt werden.
- **Wenn Sie auf einem Abwärtsgefälle abbremsen müssen, geben Sie die Steuerung frühzeitig frei, und achten Sie darauf, dass das Gerät an einer Stelle mit ausreichendem Freiraum zum Stehen kommt.**
  Beim Abbremsen an einem Abwärtsgefälle ist der Bremsweg länger. Daher besteht die Gefahr, dass Sie an der vorgesehenen Stelle nicht zum Stillstand kommen und dadurch einen Unfall verursachen.
- **Lösen Sie die Bremsen nur dann, wenn Sie auf einer ebenen Grundfläche stehen, und in Notfällen nach dem Abschalten des Geräts. Denken Sie nach dem Schieben des Geräts mit gelösten Bremsen daran, die Bremslösehebel wieder anzuziehen und die Bremsen festzustellen.**
  Andernfalls besteht ein Unfallrisiko, weil sich das Gerät mit gelösten Bremsen ungehindert in Bewegung setzen kann.

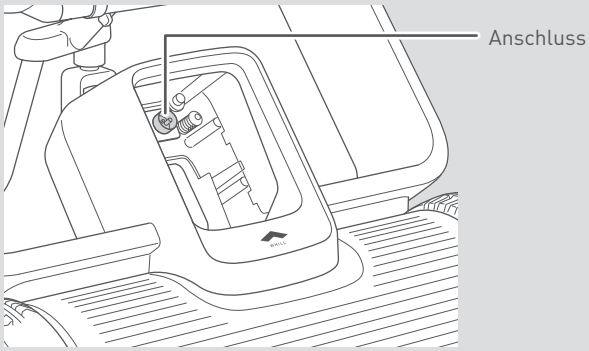
- **Fahren Sie mit dem Gerät nicht in folgenden Bereichen.**
  Andernfalls kann das Gerät umkippen und es kann sich ein Unfall ereignen.
  - Treppen und Rolltreppen
  - Stufen mit einer Höhe von mehr als ca. 35 mm
  - Gefälle mit einer Neigung ab 10°
  - Unbefestigter Untergrund, wie Sand oder Matsch
  - Verschneite oder gefrorene Wege
- **Lösen Sie die Bremsen zum Schieben des Geräts nur in Notfällen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet, weil die Bremsen nicht funktionieren.
- **Vermeiden Sie es, sich beim Fahren des Geräts zu ducken, sich herauszulehnen oder sich sportlich zu betätigen. Achten Sie beim Fahren des Geräts darauf, den Schwerpunkt nicht zu verlagern.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Stabilität und das Gleichgewicht des Geräts beeinträchtigt werden. Bitten Sie andere Personen in der Nähe des Geräts darum, Ihnen nicht erreichbare Gegenstände zu reichen, anstatt selbst danach zu greifen.
- **Fahren Sie nicht, wenn Sie einen Gegenstand in der Hand halten oder auf Ihrem Schoß liegen haben.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt.
- **Fahren Sie nicht über Bordsteine oder Stufen, die höher als 35 mm sind.**
  Andernfalls kann es dazu führen, dass die Kippschutzrollen an der Stufe hängen bleiben und das Gerät nicht mehr gefahren werden kann.

3. Für die Montage und Einstellungen

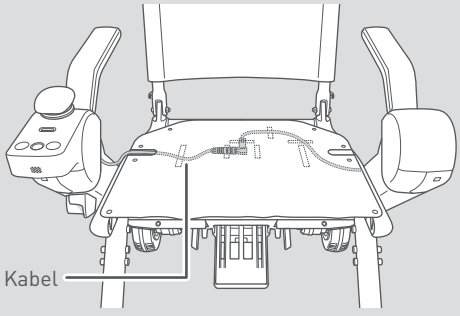
⚠ WARNUNG

- **Montieren Sie das Gerät in der in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Reihenfolge. Nehmen Sie keine Einstellungen, Reparaturen oder Änderungen vor, die in diesem Handbuch nicht aufgeführt sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass infolge einer Beschädigung des Geräts oder seiner Teile Personen verletzt werden und die Produktsicherheit beeinträchtigt wird. Wenn nicht in diesem Handbuch aufgeführte Reparaturen oder Änderungen vorgenommen werden, erlischt dadurch die Garantie.
- **Die Einstellung muss auf ebenem Untergrund ohne Gefälle, bei entferntem Akku und festgestellten Bremsen durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.

- **Die Anschlüsse dürfen nicht direkt mit Körperteilen, Nässe, Metallgegenständen oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommen. Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Anschluss- und Verbindungselemente frei von Fremdkörpern sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt und das Gerät oder seine Teile beschädigt werden.



- **Das Kabel unter dem Sitz darf nicht mit scharfkantigen Gegenständen gehandhabt oder Lasten ausgesetzt werden.**
  Ein beschädigtes Kabel kann zu Funktionsstörungen oder zu unerwarteten Reaktionen des Geräts führen.



1.1. Elektromagnetische Störaussendung (EMI)

Es besteht die Gefahr, dass sich dieses Gerät durch den Einfluss von Funkwellen unerwartet in Bewegung setzt. Vermeiden Sie das Fahren in Bereichen, in denen starke elektromagnetische Wellen erzeugt werden, beispielsweise in Umgebungen von Hochspannungskabeln oder Funktürmen. Die Steuerfunktionen dieses Geräts können durch Funkwellen beeinträchtigt werden.
Das Gerät kann auch eigene elektromagnetische Felder ausstrahlen und dadurch den Betrieb anderer Geräte in der Umgebung stören.
Befolgen Sie gewissenhaft die nachstehenden Anleitungen, um zu vermeiden, dass sich das Gerät ungewollt in Bewegung setzt und dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.

- Betätigen Sie keine Handsendeempfänger, z. B. CB-Funkgeräte, und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsapparate, wie Mobiltelefone, ein, während das Gerät eingeschaltet ist.
- Achten Sie darauf, ob sich Radio- oder Fernseh-Sendestationen in der Umgebung befinden, und meiden Sie diese möglichst.
- Beachten Sie, dass das Gerät durch das Hinzufügen von Zubehör oder Komponenten oder durch andere Modifikationen empfindlicher gegenüber elektromagnetischer Störaussendung (EMI) sein kann.

Wenn sich das Gerät in Bewegung setzt oder anhält, ohne die Steuerung zu betätigen, oder wenn das Gerät anders reagiert als erwartet, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

- Schalten Sie das Gerät aus, sobald es sich in einem sicheren Zustand befindet.
- Notieren Sie, welches Betriebsmanöver zu diesem Zeitpunkt ausgeführt wurde.
- Notieren Sie, welches Betriebsmanöver durch Betätigen der Steuerung am Gerät nicht ausgeführt werden konnte.
- Notieren Sie, welche Mobiltelefone und anderen elektronischen Geräte, die Funkwellen aussenden können, sich in der Nähe des Geräts befanden.

Ermitteln Sie auf der Grundlage dieser Notizen die mögliche Ursache für die Funkfrequenzstörung, und beseitigen Sie diese. Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst. Halten Sie Ihre Notizen bereit, wenn Sie mit ihnen sprechen.

Wenn Verdacht auf eine Funkfrequenzstörung besteht, schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie den Akku.

1.1.1. Allgemeine Fragen und Antworten zu EMI und RFI

Nachstehend sind allgemeine Fragen und Antworten zu den Maßnahmen aufgeführt, die zur Vermeidung fast aller EMI- und RFI-Auswirkungen auf dieses Gerät dienen. Sie sollen Ihnen als Referenz dienen.

- **Woher stammen Funkwellen?**
  Funkwellen werden von unidirektionalen oder bidirektionalen Funkgeräten ausgestrahlt. Zu diesen Geräten gehören Sendeempfänger, Mobiltelefone, Computer-Drahtlosverbindungen, Mikrowellengeneratoren und Funksender. Funkwellen sind eine Form elektromagnetischer Energie, und die Stärke dieser Energie steigt mit zunehmender Annäherung an die Sendeantenne an. Dieses elektromagnetische Feld kann für Benutzer von Elektrogeräten Probleme verursachen.

- **Mit welcher Art von Bewegungen muss ich rechnen, wenn das Gerät durch EMI oder RFI beeinträchtigt wird?**
  EMI und RFI unterliegen erheblichen dynamischen Veränderungen und können störend auf den Betrieb eines Geräts einwirken, wobei das Ausmaß von folgenden Bedingungen abhängt.
  - Funkwellenfrequenz und -stärke

- Konstruktion der Stromversorgungsausrüstung
- Neigung des Geräts (ebener Untergrund oder Gefälle)
- Betriebs- und Bewegungszustand des Geräts

Wenn dieses Gerät unter dem Einfluss dieser Störgrößen steht, können dadurch anormale Bewegungen ausgelöst werden. Es kann sich unkontrolliert in Bewegung setzen oder plötzlich anhalten. Durch starke EMI oder RFI kann das Steuerungssystem beschädigt werden.

1.1.2. Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)

Die folgenden Kabelinformationen dienen als EMV-Hinweis.

Kabel	Max. Kabellänge, geschirmt/ungeschirmt		Anzahl	Kabelklassifizierung
Wechselstromleitung	1,5 m	Ungeschirmt	1 Satz	Wechselstrom
Gleichstromleitung	1,2 m	Ungeschirmt	1 Satz	Gleichstrom

Dieses medizinische Elektrogerät erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich EMV und muss gemäß den EMV-Informationen im Benutzerhandbuch in Betrieb genommen werden. Das Gerät entspricht der Norm IEC 60601-1-2:2014 sowohl im Hinblick auf die Störfestigkeit als auch auf die Störaussendungen. Dennoch sind besondere Vorsichtsmaßnahmen geboten:

- Das Gerät ohne WESENTLICHE LEISTUNGSMERKMALE ist für die medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung vorgesehen.
- WARNUNG: Das Gerät sollte nicht neben anderen oder auf andere Geräte gestapelt betrieben werden, da dies zu Funktionsstörungen führen könnte. Wenn eine solche Verwendung erforderlich sein sollte, sollten dieses Gerät und die anderen Geräte beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren.
- Die Verwendung von Zubehör, Messwertgebern und Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts angegeben oder geliefert wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Aussendungen oder einer verringerten elektromagnetischen Störfestigkeit dieses Geräts führen und Funktionsstörungen zur Folge haben.
- WARNUNG: Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht näher als 30 cm zu irgendeinem Teil des Model F betrieben werden. Dies gilt auch für die vom Hersteller angegebenen Kabel. Andernfalls kann die Geräteleistung beeinträchtigt werden.
- WARNUNG: Wenn sich der Einsatzort in der Nähe (z. B. weniger als 1,5 km) von AM-, FM- oder TV-Rundfunkantennen befindet, sollte das Gerät vor der Verwendung beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass es bei bestimmungsgemäßem Betrieb während der erwarteten Lebensdauer gegen elektromagnetische Störungen unempfindlich ist.
- Wenn die Eingangswechselspannung unterbrochen wird, unterbricht das Gerät den Ladevorgang des Akkus und kann automatisch wiederhergestellt werden, sobald die Stromversorgung wieder vorhanden ist. Diese Beeinträchtigung ist akzeptabel, da sie keine unvertretbaren Risiken zur Folge hat und die Basissicherheit oder die wesentlichen Leistungsmerkmale erhalten bleiben.

Bei allen Störfestigkeitsprüfungen wurde ein digitaler Tachometer zur Überwachung der Drehgeschwindigkeit der Räder und ein Zangenstrommessgerät zur Überwachung des Ausgangsstroms des Akkuladegerät verwendet, um die Leistung des Prüfobjekts zu überprüfen.

Tabelle zur EMI-Konformität (Tabelle 1)

Tabelle 1 – Störaussendung

Phänomen	Konformität	Elektromagnetische Umgebung
HF-Aussendungen	CISPR 11 Gruppe 1, Klasse B	Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
Harmonische Verzerrung	IEC 61000-3-2 Klasse A	Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
Spannungsschwankungen und Flicker	IEC 61000-3-3 Konformität	Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung

Tabelle zur EMS-Konformität (Tabelle 2–5)

Tabelle 2 – Gehäuse Anschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeitsprüfpegel Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
Entladung elektrostatischer Elektrizität	IEC 61000-4-2	±8 kV Kontaktentladung ±2 kV, ±4 kV, ±8 kV, ±15 kV Luftentladung
Abgestrahltes hochfrequentes elektromagnetisches Feld	IEC 61000-4-3	20 V/m 26 MHz–2,5 GHz 80 % AM bei 1 kHz 10 V/m 80 MHz–2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz
Näherungsfelder von drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3
Magnetfelder bei Versorgungsfrequenz	IEC 61000-4-8	30 A/m 50 Hz oder 60 Hz

Tabelle 3 – Näherungsfelder von drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Störfestigkeitsprüfpegel Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
385	380–390	Pulsmodulation 18 Hz, 27 V/m
450	430–470	FM, ±5 kHz Abweichung, 1 kHz Sinus, 28 V/m
710	704–787	Pulsmodulation 217 Hz, 9 V/m
745		
780		
810	800–960	Pulsmodulation 18 Hz, 28 V/m
870		
930		
1720	1700–1990	Pulsmodulation 217 Hz, 28 V/m
1845		
1970		
2450	2400–2570	Pulsmodulation 217 Hz, 28 V/m
5240	5100–5800	Pulsmodulation 217 Hz, 9 V/m
5500		
5785		

Tabelle 4 – Eingangswechselstrom Anschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeitsprüfpegel Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
Schnelle transiente elektrische Stromgrößen/ Bursts	IEC 61000-4-4	±1 kV ±2 kV 100 kHz Folgefrequenz
Stoßspannungen Außenleiter-Außenleiter	IEC 61000-4-5	±0,5 kV, ±1 kV
Leitungsgeführte Störgrößen, induziert durch hochfrequente Felder	IEC 61000-4-6	3 V, 0,15 MHz–80 MHz 6 V in ISM-Bändern und Amateurfunk-Bereichen zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80 % AM bei 1 kHz
Spannungseinbrüche	IEC 61000-4-11	0 % U_T; 0,5 Periode Bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315°
		0 % U_T; 1 Periode und 70 % U_T; 25/30 Perioden Einphasig: bei 0°
Spannungsunterbrechungen	IEC 61000-4-11	0 % U_T; 250/300 Perioden

Tabelle 5 – Signaleingangs-/-ausgangskomponenten Anschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Störfestigkeitsprüfpegel Medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
Leitungsgeführte Störgrößen, induziert durch hochfrequente Felder	IEC 61000-4-6	3 V, 0,15 MHz–80 MHz 6 V in ISM-Bändern und Amateurfunk-Bereichen zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80 % AM bei 1 kHz

1.1.3. FCC- und ISED-Informationen

Die Steuerung des WHILL Model F enthält die folgenden drahtlosen Kommunikationsmodule, die von der FCC (Federal Communications Commission) und der ISED (Innovation, Science and Economic Development Canada) reguliert werden.

- Modell-Nr.: MDBT42Q-P192K
  FCC ID: SH6MDBT42Q
  IC: 8017A-MDBT42Q

Die Steuerung ist mit einer FCC ID und einer ISED-Zertifizierungsnummer gekennzeichnet. Das Etikett ist ohne Werkzeug zugänglich, indem die Steuerung abgenommen wird, wie im Abschnitt „Wechseln der Position der Steuerung“ beschrieben.

● **FCC-Informationen**

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 Unterabschnitt B und C der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen.

(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.

(2) Dieses Gerät muss Störungen aufnehmen können, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwertbestimmungen für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor Störungen bei einer Verwendung in einer Wohnumgebung gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wird das Gerät nicht gemäß den Anleitungen installiert und verwendet, kann dies zu Störungen des Funkverkehrs führen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass bei einer bestimmten Anlage keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stören, was durch Aus- und Wiedereinschalten des Geräts überprüfbar ist, kann der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen.
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
- Das Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger anschließen.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

ACHTUNG: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

Dieses Gerät erfüllt die behördlichen Anforderungen an die Exposition durch Funkwellen. Dieses Gerät wurde so ausgelegt und hergestellt, dass es die von der US-amerikanischen Bundesbehörde FCC (Federal Communications Commission) festgelegten Grenzwerte für die Exposition durch Hochfrequenzenergie (HF) nicht überschreitet.

Warnung vor HF-Exposition

Dieses Gerät muss entsprechend den mitgelieferten Anleitungen installiert und betrieben werden. Die für diesen Sender verwendete(n) Antenne(n) muss/müssen in einem Abstand von mindestens 20 cm zu allen Personen installiert werden und darf/dürfen nicht zusammen mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender aufgestellt oder betrieben werden. Den Endnutzern und Installateuren müssen die Anleitungen für die Installation der Antenne und die Betriebsbedingungen des Senders zur Verfügung gestellt werden, um die Anforderungen an die HF-Exposition zu erfüllen.

- ISED-Informationen

  Dieses Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen Norm ICES-3 (B). Dieses Gerät enthält lizenzfreie Sender/Empfänger, die den lizenzfreien RSS-Standards von ISED Canada (Innovation, Science and Economic Development Canada) entsprechen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss Störungen aufnehmen können, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

  Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-3 (B) du Canada. L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes: (1) L'appareil ne doit pas produire de brouillage; (2) L'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Informationen zur Hochfrequenz-(HF-)Exposition

Die abgestrahlte Ausgangsleistung des drahtlosen Geräts liegt unter den ISED-Expositionsgrenzwerten für Hochfrequenzen. Das drahtlose Gerät sollte so verwendet werden, dass die Möglichkeit eines menschlichen Kontakts während des normalen Betriebs auf ein Minimum reduziert wird.

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der HF-Expositionsgrenzwerte von ISED Canada unter mobilen Expositionsbedingungen (Antennen befinden sich in einem Abstand von mehr als 20 cm zum Körper einer Person) geprüft und als konform befunden.

Informations concernant l'exposition aux fréquences radio (RF)

La puissance de sortie émise par l'appareil sans fil est inférieure à la limite d'exposition aux fréquences radio d'ISDE Canada. Utilisez l'appareil sans fil de façon à minimiser les contacts humains lors du fonctionnement normal.

Ce dispositif a été évalué et démontré conforme aux limites d'exposition aux RF d'ISDE Canada dans des conditions d'exposition à des appareils mobiles (antennes sont supérieures à 20 cm à partir du corps d'une personne).

1.2. Schilder am Gerät

In Bereichen mit Gefahrenpotenzial sind Warnhinweisschilder angebracht. Andere Schilder enthalten wichtige Hinweise zur Nutzung des Geräts, beispielsweise zu Gerätedaten oder zur festgestellten und gelösten Stellung von Hebeln.
Je nach Vertriebsgebiet oder Modell können zusätzliche Schilder angebracht sein, die nicht in diesem Benutzerhandbuch beschrieben sind.

⚠ ACHTUNG

- **Die Schilder dürfen nicht entfernt werden.**
  Die Schilder enthalten wichtige Informationen.

2. Beschreibung des Geräts

2.1. Verpackungsinhalt

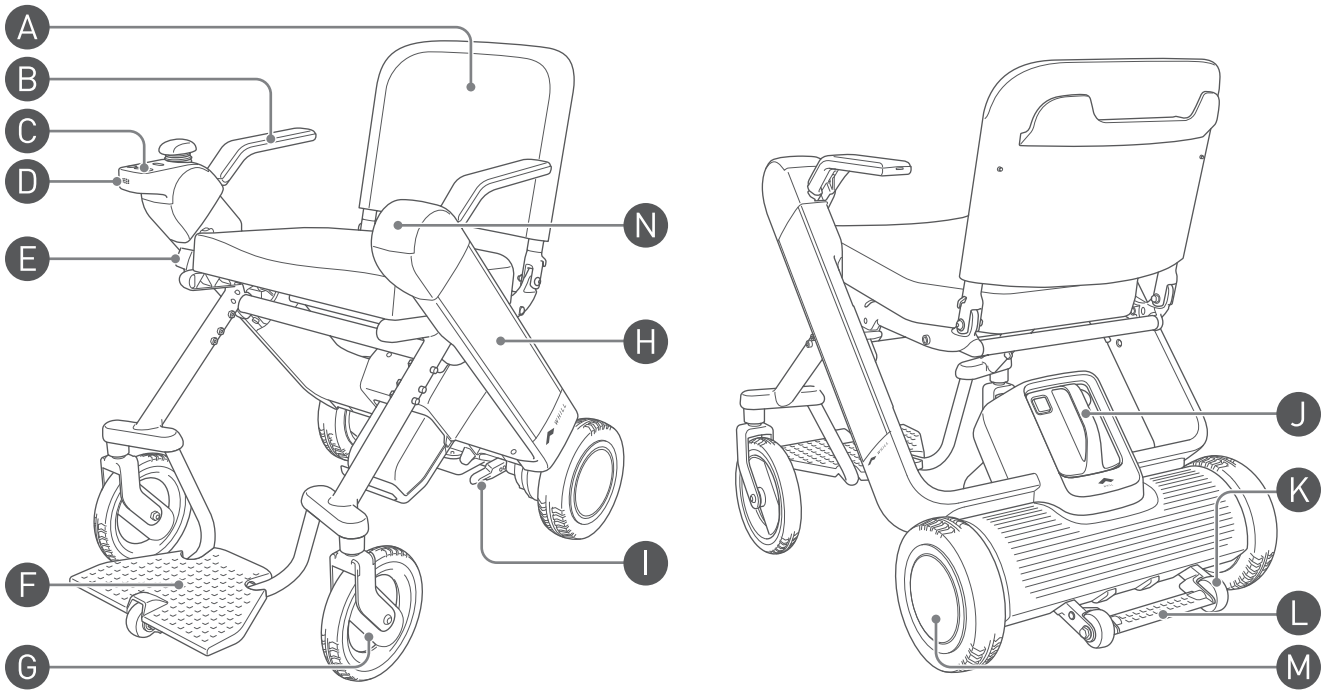
Die Verpackung des Geräts enthält die nachstehenden Artikel. Überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Geräts, dass keine Artikel fehlen und am Gerät keine Teile beschädigt sind. Sollte etwas fehlen oder das Gerät beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

- WHILL Model F (Gerät)
- Farbige Platte
- Armlehne mit Steuerung
- Armlehne mit Handauflage
- Sitzpolster
- Akku
- Ladegerät
- Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)
- Kurzanleitung
- Etikett mit der ID/dem Passwort zum Pairing der App

Achten Sie beim Öffnen der Verpackungen darauf, die verpackten Artikel nicht zu zerkratzen.

2.2. Bezeichnungen und Funktionen der Geräteteile

■ Gerät

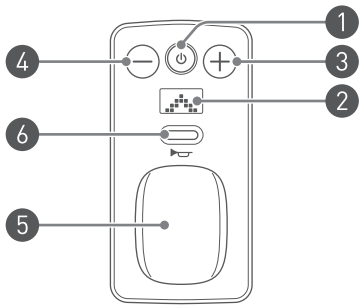


* In der Abbildung ist die Steuerung auf der rechten Seite angebracht.

A Rückenlehne

B Armlehne

C Steuerung



1 Ein-/Aus-Taste
Zum Ein-/Ausschalten des Geräts.

2 Display

3 Geschwindigkeitswahltaste „+“
Zur Steigerung der Geschwindigkeit.

4 Geschwindigkeitswahltaste „-“
Zur Verringerung der Geschwindigkeit.

5 Joystick
Zum Vorwärts- und Rückwärtsfahren und zum Drehen nach links und nach rechts.
Der Neigungsgrad des Joysticks dient auch zum Beschleunigen und Drosseln der Geschwindigkeit.

6 Hupentaste
Zum Betätigen der Hupe.

D Lautsprecher

E Entriegelungstaste
Zum Lösen der Verriegelung beim Zusammen- und Auseinanderklappen des Geräts.

F Fußauflage
Zum Abstützen der Füße des Insassen, wenn er im Gerät sitzt.

G Vorderräder

H Stützarm

I Bremslösehebel
Zum Feststellen/Lösen der Hinterradbremsen.
Diese Hebel befinden sich unter der Sitzbaugruppe.
Insgesamt gibt es zwei Hebel.

J Akku
Nähere Informationen finden Sie unter „4.1. Komponenten des Akkus und des Ladegeräts“ on page 58.

K Kippschutzrollen
Diese schützen das Gerät davor, nach hinten überzukippen.

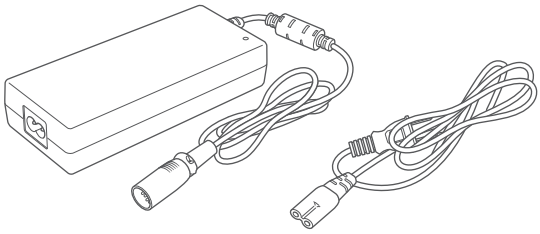
L Fußpedal
Sichert das Gerät beim Zusammen- und Auseinanderklappen.

M Hinterräder

N Handauflage

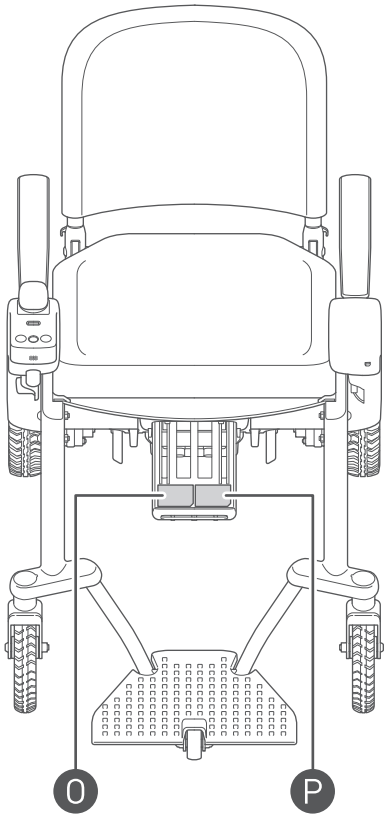
■ Ladegerät

Zum Aufladen des Akkus.
Nähere Informationen finden Sie unter „4.1. Komponenten des Akkus und des Ladegeräts“ on page 58.



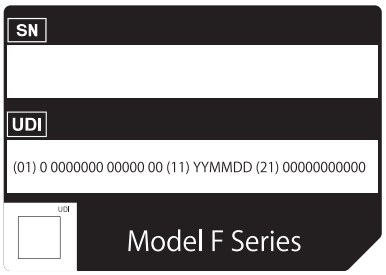
■ Informationen über das Gerät

Das Typenschild des Geräts befindet sich an der Innenseite des Akkueinsatzes.



O Typenschild des Geräts

Enthält die Seriennummer und die UDI-Kennung (Unique Device Identifier) dieses Geräts.
Wenn Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst wenden, verweisen Sie auf die Seriennummer, die Sie auf diesem Schild ablesen können.



P Hersteller-Informationsschild

Enthält Angaben zum Hersteller und seiner Anschrift.

2.3. Zubehör

Stellen Sie sicher, dass Sie ausschließlich Originalzubehör verwenden.
Wenn Sie Angaben zu Gerätezubehör benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst, oder besuchen Sie die WHILL-Website (https://whill.inc).

3. Montage und Einstellung

In diesem Abschnitt ist beschrieben, wie das Gerät montiert wird und wie die einzelnen Komponenten eingestellt werden. Montieren Sie das Gerät in der in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Reihenfolge.

⚠ WARNUNG

- **Achten Sie darauf, den Akku und das Ladegerät nicht fallen zu lassen, wenn Sie sie aus dem Karton nehmen oder in das Gerät einsetzen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall, wie eine Verletzung oder ein Brand, ereignet.
- **Die Einstellung muss auf ebenem Untergrund ohne Gefälle, bei entferntem Akku und festgestellten Bremsen durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät in Bewegung setzt und dadurch einen Unfall verursacht.
- **Achten Sie nach der Einstellung grundsätzlich darauf, alle Teile wieder in ihrer ursprünglichen Position zu montieren.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät durch das Fehlen einer Komponente beschädigt wird.

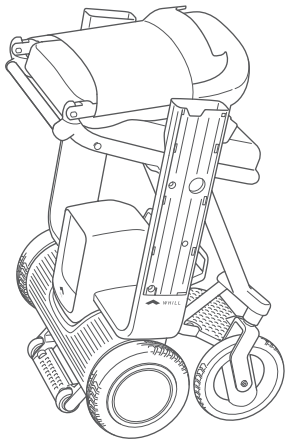
- **Montieren und justieren Sie das Gerät in der in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Reihenfolge. Nehmen Sie keine Einstellungen, Reparaturen oder Änderungen vor, die in diesem Handbuch nicht aufgeführt sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass infolge einer Beschädigung des Geräts oder seiner Teile Personen verletzt werden und die Produktsicherheit beeinträchtigt wird. Wenn nicht in diesem Handbuch aufgeführte Reparaturen oder Änderungen vorgenommen werden, erlischt dadurch die Garantie.
- **Führen Sie die Montage nicht aus, wenn die Umgebung oder das Gerät feucht ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt und ein Unfall verursacht wird.
- **Wenn Sie das Gerät aus dem Karton nehmen, halten Sie es gut fest und achten Sie darauf, es nicht fallen oder umkippen zu lassen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt und das Gerät beschädigt wird, falls das Gerät herunterfällt.

Wenn Sie die Montage und Einstellung nicht selbst vornehmen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

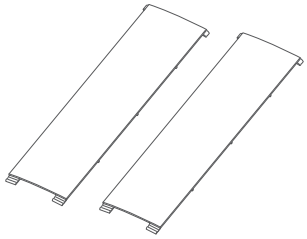
3.1. Bezeichnungen der Geräteteile

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang dieses Geräts enthalten.

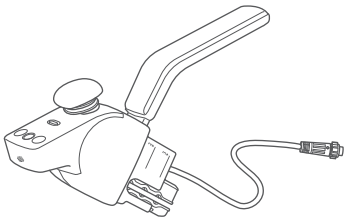
- WHILL Model F (Gerät)



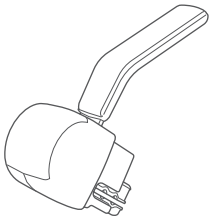
- Farbige Platte



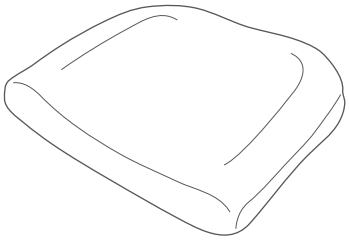
- Armlehne mit Steuerung



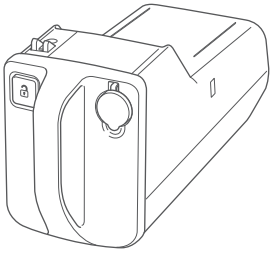
- Armlehne mit Handauflage



- Sitzpolster



- Akku



3.1.1. Vor der Montage des Geräts

Mit Hilfe der folgenden Einstellungen kann das Gerät an die Bedürfnisse des jeweiligen Insassen angepasst werden.

- Abstand zwischen den Armlehnen
- Höhe der Armlehne
- Position der Steuerung

Nehmen Sie die Einstellungen in der hier beschriebenen Reihenfolge vor.

Klappen Sie das Gerät auseinander.

3.2.1. Auseinanderklappen des Geräts

↓

Bringen Sie die farbige Platte an.

3.2.2. Anbringen der farbigen Platte

↓

Bringen Sie die Armlehnen an.

3.2.3. Informationen zum Anbringen der Armlehnen

3.2.4. Anbringen der Armlehnen

Wählen Sie vor dem Anbringen den Abstand zwischen den Armlehnen und die Position der Steuerung.

		Abstand zwischen den Armlehnen	
		Standard	Breit
Position der Steuerung	Rechte Seite	„Montageschema 1“ on page 31	„Montageschema 2“ on page 32
	Linke Seite	„Montageschema 3“ on page 37	„Montageschema 4“ on page 42

↓

Stellen Sie die Höhe der Armlehnen ein.

3.2.5. Höheneinstellung der Armlehne

↓

Schließen Sie das Kabel der Steuerung an.

3.2.6. Anschließen des Kabels

↓

Legen Sie das Sitzpolster auf die Sitzbaugruppe.

3.2.7. Anbringen des Sitzpolsters auf dem Sitz

↓

Setzen Sie den Akku ein.

3.2.8. Einsetzen des Akkus

3.2. Montage

Für die Montage des Geräts sind keine Werkzeuge erforderlich. Beachten Sie beim Montieren des Geräts die folgenden Hinweise.

⚠ WARNUNG

- **Die Montage oder Einstellung muss auf ebenem Untergrund ohne Gefälle, bei entferntem Akku und festgestellten Bremsen durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.

- **Die Metallanschlüsse der Steckverbinder dürfen nicht mit Körperteilen, Nässe, Metallgegenständen oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommen. Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Anschluss- und Verbindungselemente frei von Fremdkörpern sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt und das Gerät oder seine Teile beschädigt werden.

⚠ ACHTUNG

- **Halten Sie das Gerät während der Montage oder Einstellung grundsätzlich an den in diesem Handbuch vorgegebenen Griffen und Teilen und keinesfalls in anderen Bereichen fest.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Hand im Gerät eingeklemmt und verletzt wird.

- **Beachten Sie die folgenden Hinweise und nehmen Sie die Einstellungen so vor, dass ein sicherer Gebrauch gewährleistet ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.
  - Stellen Sie den Gerätesitz vor dem Gebrauch so ein, dass er an den Körper des Insassen angepasst ist.
  - Achten Sie darauf, dass alle Stellschrauben nach der Montage oder den Einstellungen wieder fest angezogen werden.
  - Montieren Sie das Gerät nicht und nehmen Sie keine Einstellungen vor, wenn Sie bereits auf dem Gerät sitzen.

- **Achten Sie beim Anbringen und Entfernen von Armlehnen und anderen Teilen am Gerät darauf, dass Sie keine unnötige Kraft anwenden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt wird und Geräteteile beschädigt werden.

- **Achten Sie beim Anbringen der Armlehnen oder der Höhenverstellung der Stützarme darauf, sich die Finger nicht einzuklemmen.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

- **Die Steuerung darf nicht geworfen und keiner Last ausgesetzt werden und nicht zu Boden fallen oder in Wasser eingetaucht werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung durch die hohe Stoßeinwirkung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.

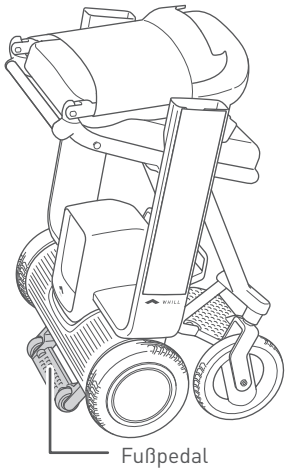
- **Das Display der Steuerung darf keinem starken Druck ausgesetzt, nicht zerkratzt oder mit verschmutzten Händen berührt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Display beschädigt oder unleserlich wird.

- **Die Steuerung darf nicht zerlegt werden.**
  Andernfalls kann die Funktionstüchtigkeit der Steuerung beeinträchtigt werden.

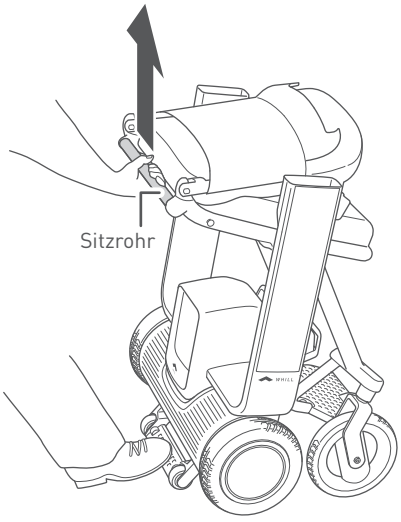
3.2.1. Auseinanderklappen des Geräts

Wenn Sie das Gerät auseinanderklappen, gehen Sie wie unten beschrieben vor, wobei der Akku bereits entfernt sein muss.

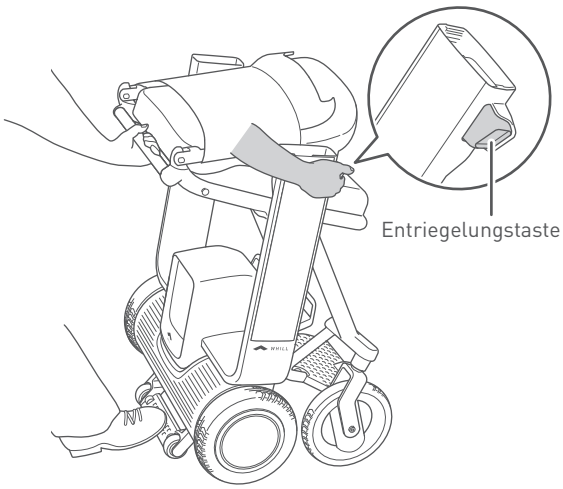
1. **Fixieren Sie das Gerät und stützen Sie dabei das Fußpedal.**



2. **Ziehen Sie das Sitzgestellrohr (Sitzrohr) leicht nach oben.**

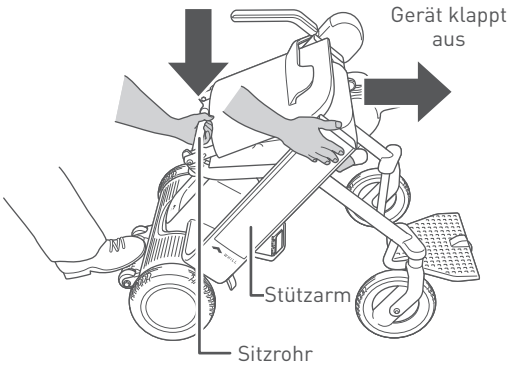


3. **Drücken Sie auf die Entriegelungstaste, während Sie das Sitzrohr nach oben ziehen.**



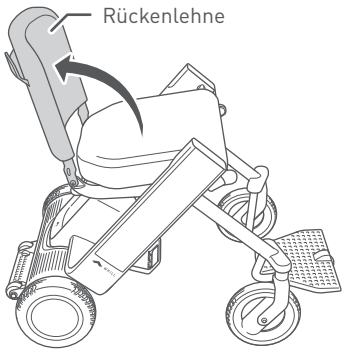
> Um eine Fehlfunktion der Entriegelungstaste zu verhindern, wurde diese so konstruiert, dass sie nur eingedrückt werden kann, wenn das Sitzrohr nach oben gezogen wird.

4. **Senken Sie das Sitzrohr ab, und nehmen Sie die Hand von der Entriegelungstaste, wenn das Gerät beginnt, auseinanderzuklappen.**
Klappen Sie das Gerät so weit auseinander, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



> Warnung
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.

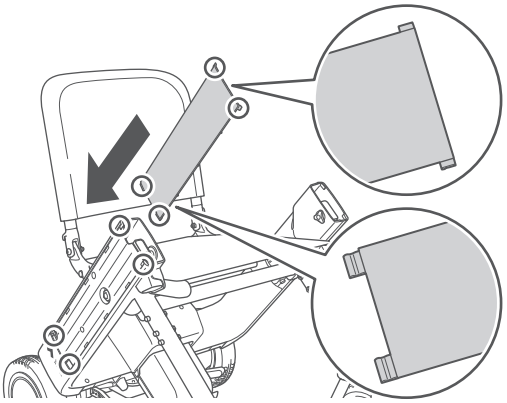
5. **Neigen Sie die Rückenlehne nach hinten.**



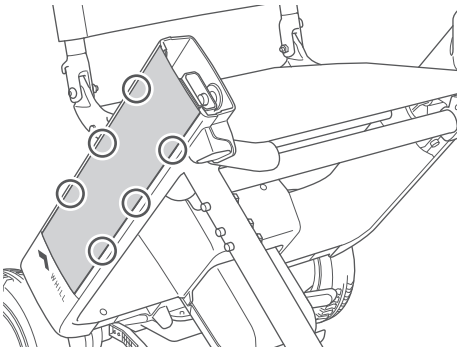
> Warnung
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.

3.2.2. Anbringen der farbigen Platte

1. Stecken Sie die Laschen (jeweils 4) an den Ecken der farbigen Platte in die Befestigungslöcher am Stützarm.



2. Drücken Sie die Laschen an den Seiten der farbigen Platte in die Befestigungslöcher (jeweils 6) am Stützarm, um den Stützarm zu fixieren.



3. Wiederholen Sie die Schritte zur Anbringung der farbigen Platte auf der anderen Seite.

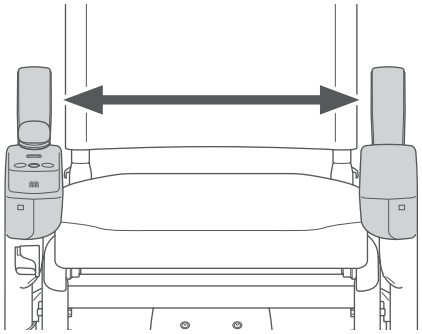
3.2.3. Informationen zum Anbringen der Armlehnen

Der Abstand zwischen den Armlehnen und die Position der Steuerung können an die Bedürfnisse des jeweiligen Insassen angepasst werden.
Die erforderlichen Spezifikationen finden Sie nachfolgend.

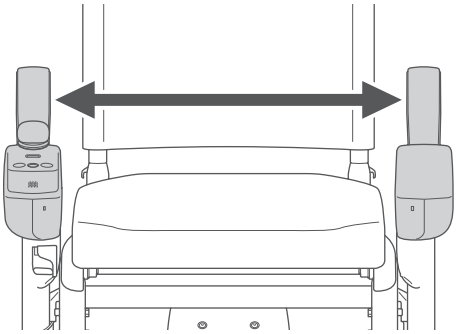
		Abstand zwischen den Armlehnen	
		Standard	Breit
Position der Steuerung	Rechte Seite	„Montageschema 1“ on page 31	„Montageschema 2“ on page 32
	Linke Seite	„Montageschema 3“ on page 37	„Montageschema 4“ on page 42

■ Abstand zwischen den Armlehnen

Für den Abstand zwischen den Armlehnen können zwei Einstellungen – „Standard“ und „Breit“ – gewählt werden.
Die folgenden Abbildungen zeigen ein Beispiel, bei dem die Steuerung am rechten Stützarm angebracht ist.



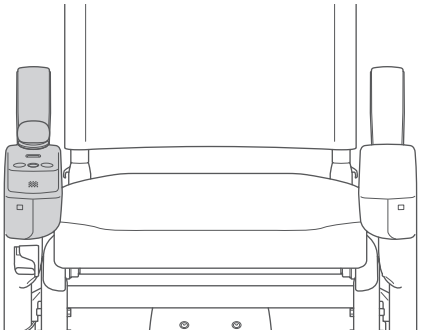
Standard: Steuerung nach innen gerichtet (innere Breite 430 mm)



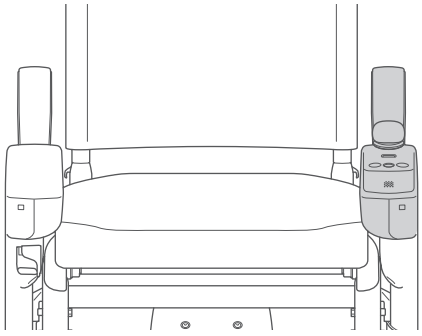
Breit: Steuerung nach außen gerichtet (innere Breite 480 mm)

■ Position der Steuerung

Die Steuerung kann auf der linken oder der rechten Seite angebracht werden.
Achten Sie beim Anbringen und Abnehmen der Steuerung darauf, sich die Finger nicht einzuklemmen.



Rechte Seite



Linke Seite

* Die Abbildungen zeigen den „Standard“-Abstand zwischen den Armlehnen.

⚠ ACHTUNG

- **Achten Sie beim Anbringen der Armlehnen darauf, sich die Finger nicht einzuklemmen.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

- **Die Steuerung darf nicht geworfen und keiner Last ausgesetzt werden, indem beispielsweise am Joystick gezogen wird, und nicht zu Boden fallen oder in Wasser eingetaucht werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung durch die hohe Stoßeinwirkung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.

- **Das Display oder die Schalter der Steuerung dürfen keinem starken Druck ausgesetzt, nicht zerkratzt oder mit verschmutzten Händen berührt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Display oder die Schalter beschädigt oder unleserlich werden.

- **Die Steuerung darf nicht zerlegt werden.**
  Andernfalls kann die Funktionstüchtigkeit der Steuerung beeinträchtigt werden.

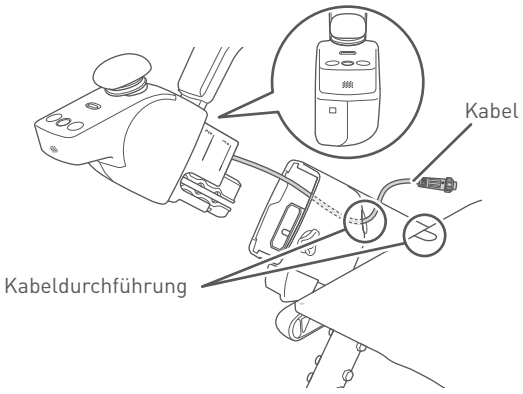
3.2.4. Anbringen der Armlehnen

■ Montageschema 1

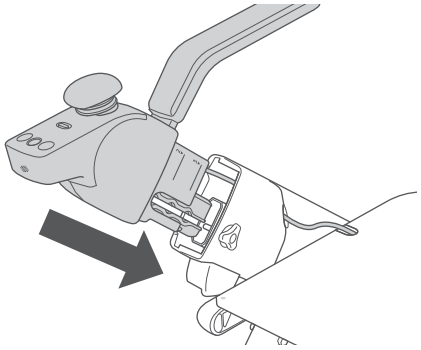
Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf den Fall, dass das Produkt mit den folgenden Spezifikationen verwendet wird.

Position der Steuerung	Abstand zwischen den Armlehnen
Rechte Seite	Standard

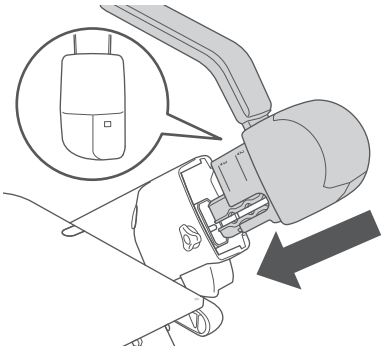
1. **Führen Sie das Kabel von der Armlehne mit Steuerung durch die Kabeldurchführung auf der rechten Seite des Geräts.**



2. **Bringen Sie die Armlehne mit Steuerung auf der rechten Seite des Geräts an.**



3. **Bringen Sie die Armlehne mit Handauflage auf der linken Seite des Geräts an.**



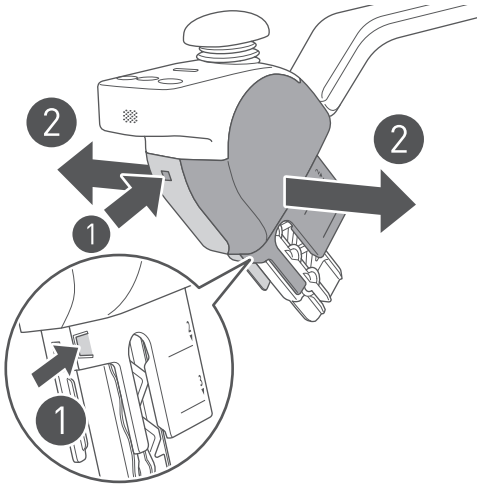
■ Montageschema 2

Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf den Fall, dass das Produkt mit den folgenden Spezifikationen verwendet wird.

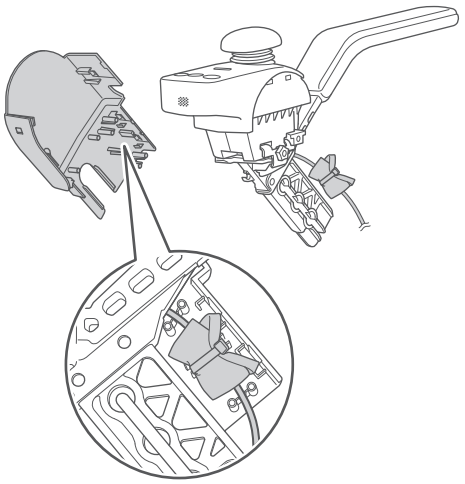
Position der Steuerung	Abstand zwischen den Armlehnen
Rechte Seite	Breit

3

1. **Nehmen Sie die Abdeckung von der Armlehne mit Steuerung ab.**
   1. Drücken Sie auf die in der Abbildung mit dem Pfeil gekennzeichnete Stelle, um die beiden Laschen zu entfernen, und trennen Sie die linke und die rechte Abdeckung.
   2. Nehmen Sie die Abdeckung ab.

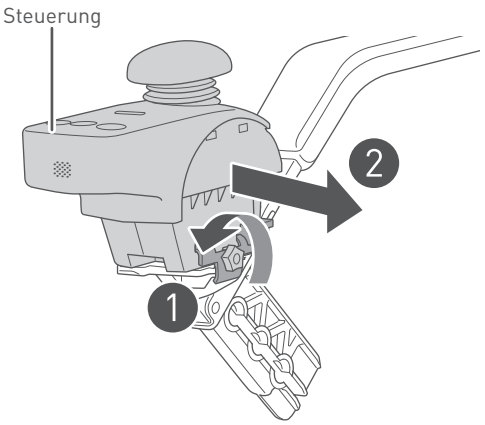


2. **Trennen Sie das an der Innenseite der Abdeckung befestigte Kabel.**



3. **Nehmen Sie die Steuerung von der Armlehne mit Steuerung ab.**

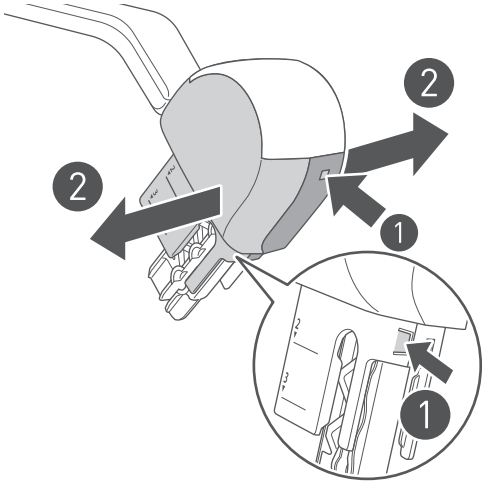
   1. Drehen Sie die Schraube, um sie zusammen mit der Vorrichtung zu entfernen.
   2. Nehmen Sie die Steuerung ab, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.



> Vermeiden Sie, kräftig daran zu ziehen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass das daran angeschlossene Kabel beschädigt wird.

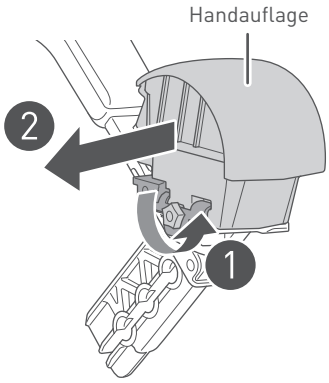
4. **Nehmen Sie die Abdeckung von der Armlehne mit Handauflage ab.**

   1. Drücken Sie auf die in der Abbildung mit dem Pfeil gekennzeichnete Stelle, um die beiden Laschen zu entfernen, und trennen Sie die linke und die rechte Abdeckung.
   2. Nehmen Sie die Abdeckung ab.



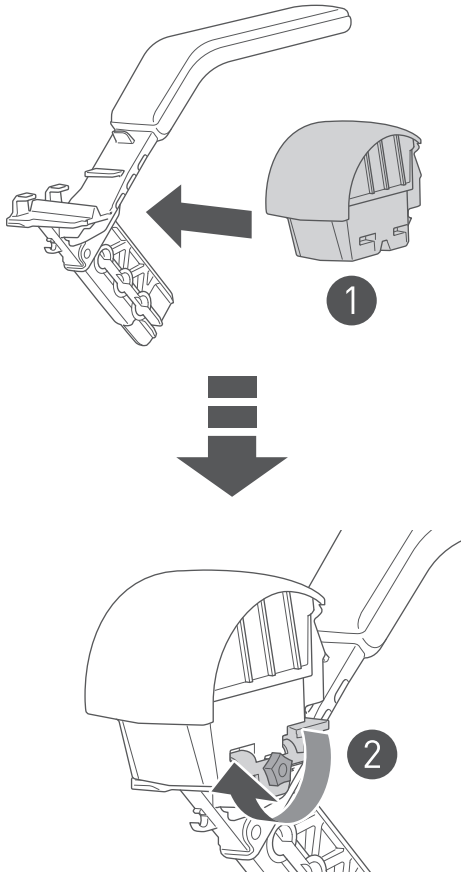
5. **Nehmen Sie die Handauflage von der Armlehne mit Handauflage ab.**

   1. Drehen Sie die Schraube, um sie zusammen mit der Vorrichtung zu entfernen.
   2. Nehmen Sie die Handauflage ab, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.



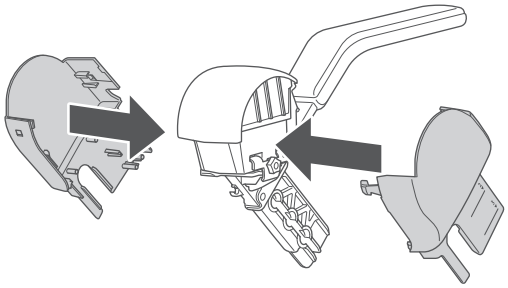
6. **Bringen Sie die in Schritt 5 abgenommene Handauflage an der Armlehne auf der anderen Seite an.**

1. Setzen Sie die Handauflage ein, indem Sie den gerillten Teil des Moduls über das entsprechende Gegenprofil der Armlehne schieben.
2. Bringen Sie die in Schritt 3 entfernte Schraube und Vorrichtung an, und ziehen Sie die Schraube fest, um die Handauflage zu befestigen.



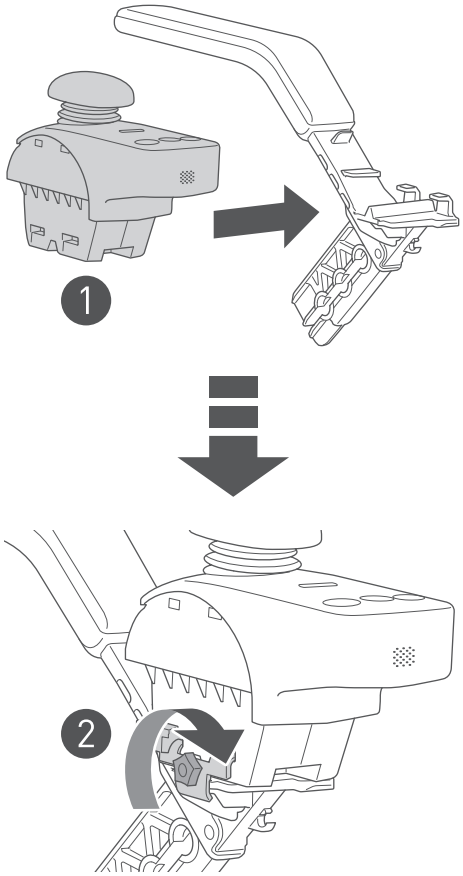
> **i**
>
> Versuchen Sie, die Handauflage der Armlehne mit Handauflage nach oben, unten, links und rechts zu verschieben, um zu prüfen, ob sie gesichert ist.

7. **Bringen Sie die in Schritt 1 abgenommene Abdeckung an der Armlehne auf der Seite mit der angebrachten Handauflage an.**



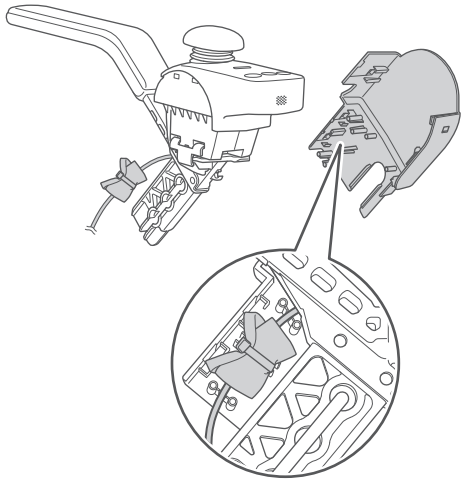
8. Bringen Sie die in Schritt 3 abgenommene Steuerung an der Armlehne auf der anderen Seite an.

1. Setzen Sie die Steuerung ein, indem Sie den gerillten Teil des Moduls über das entsprechende Gegenprofil der Armlehne schieben.
2. Bringen Sie die in Schritt 5 entfernte Schraube und Vorrichtung an, und ziehen Sie die Schraube fest, um die Steuerung zu befestigen.

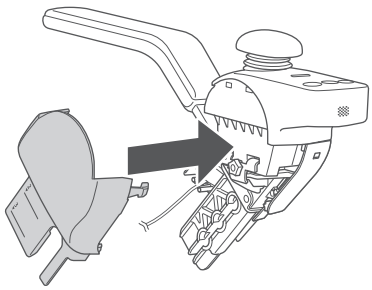


> Versuchen Sie, die Steuerung nach oben, unten, links und rechts zu verschieben, um zu prüfen, ob sie gesichert ist.

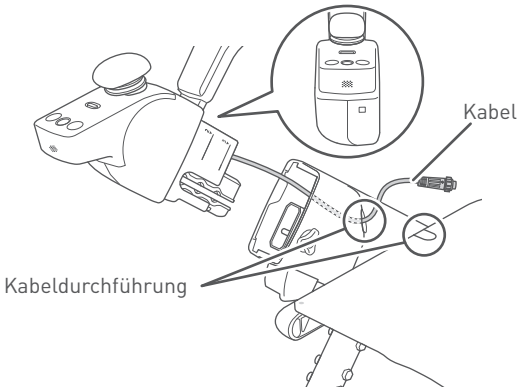
9. Befestigen Sie das in Schritt 2 getrennte Kabel an der in Schritt 4 abgenommenen äußeren Seitenabdeckung.



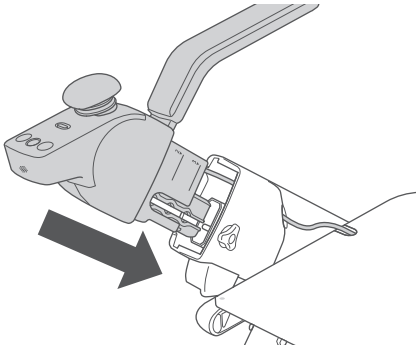
10. Bringen Sie die in Schritt 4 abgenommene Abdeckung an der Armlehne mit Steuerung an.



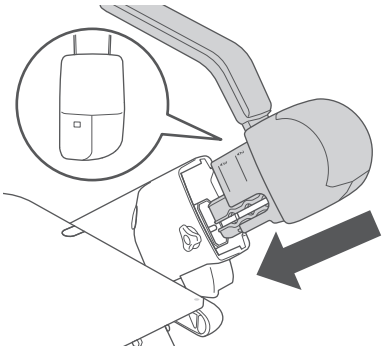
11. Führen Sie das Kabel von der in Schritt 10 montierten Armlehne mit Steuerung durch die Kabeldurchführung auf der rechten Seite des Geräts.



12. Bringen Sie die in Schritt 10 montierte Armlehne mit Steuerung auf der rechten Seite des Geräts an.



13. Bringen Sie die in Schritt 7 montierte Armlehne mit Handauflage auf der linken Seite des Geräts an.

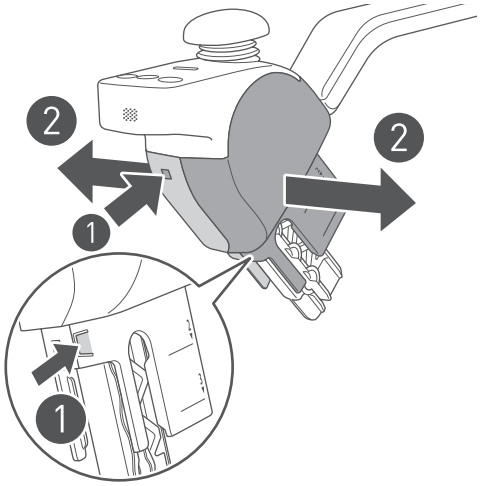


■ Montageschema 3

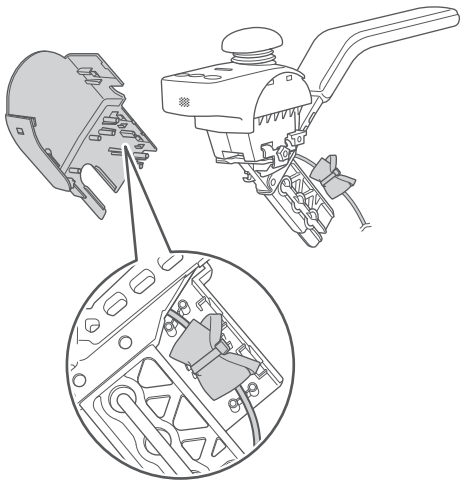
Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf den Fall, dass das Produkt mit den folgenden Spezifikationen verwendet wird.

Position der Steuerung	Abstand zwischen den Armlehnen
Linke Seite	Standard

1. **Nehmen Sie die Abdeckung von der Armlehne mit Steuerung ab.**
   - ① Drücken Sie auf die in der Abbildung mit dem Pfeil gekennzeichnete Stelle, um die beiden Laschen zu entfernen, und trennen Sie die linke und die rechte Abdeckung.
   - ② Nehmen Sie die Abdeckung ab.

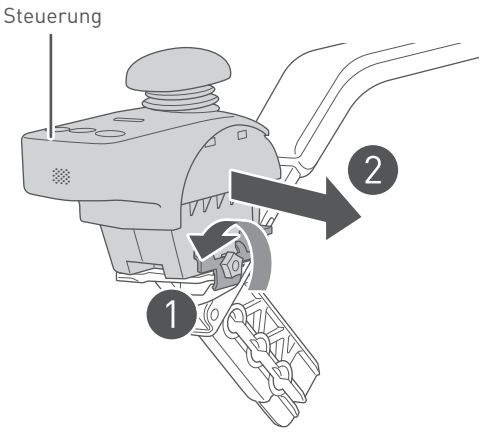


2. **Trennen Sie das an der Innenseite der Abdeckung befestigte Kabel.**



3. **Nehmen Sie die Steuerung von der Armlehne mit Steuerung ab.**

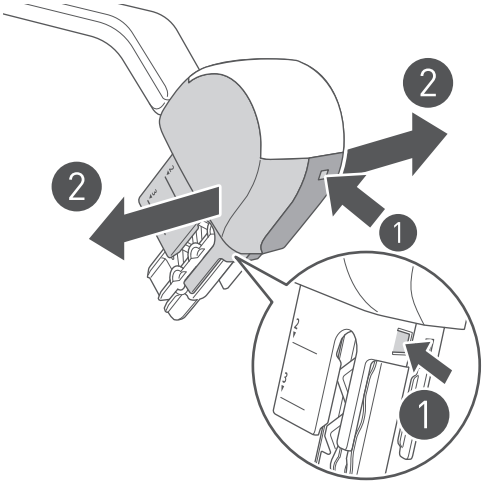
1. Drehen Sie die Schraube, um sie zusammen mit der Vorrichtung zu entfernen.
2. Nehmen Sie die Steuerung ab, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.



> Vermeiden Sie, kräftig daran zu ziehen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass das daran angeschlossene Kabel beschädigt wird.

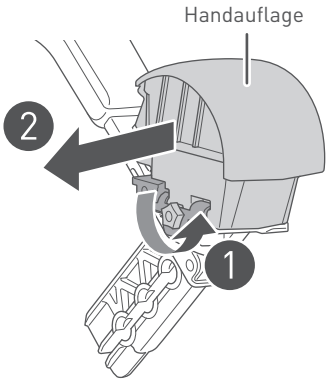
4. **Nehmen Sie die Abdeckung von der Armlehne mit Handauflage ab.**

1. Drücken Sie auf die in der Abbildung mit dem Pfeil gekennzeichnete Stelle, um die beiden Laschen zu entfernen, und trennen Sie die linke und die rechte Abdeckung.
2. Nehmen Sie die Abdeckung ab.



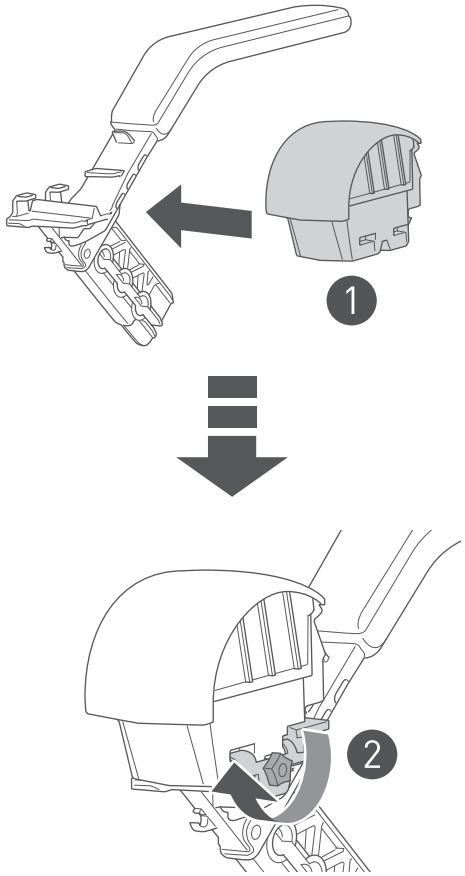
5. **Nehmen Sie die Handauflage von der Armlehne mit Handauflage ab.**

1. Drehen Sie die Schraube, um sie zusammen mit der Vorrichtung zu entfernen.
2. Nehmen Sie die Handauflage ab, indem Sie sie nach außen schieben.



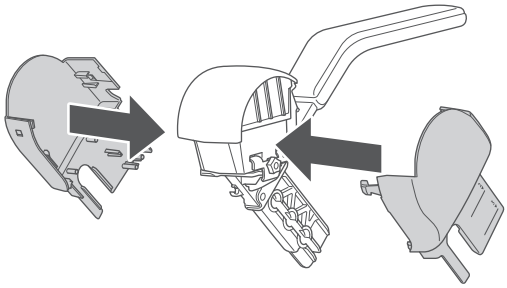
6. **Bringen Sie die in Schritt 5 abgenommene Handauflage an der Armlehne auf der anderen Seite an.**

   1. Setzen Sie die Handauflage ein, indem Sie den gerillten Teil des Moduls über das entsprechende Gegenprofil der Armlehne schieben.
   2. Bringen Sie die in Schritt 3 entfernte Schraube und Vorrichtung an, und ziehen Sie die Schraube fest, um die Handauflage zu befestigen.



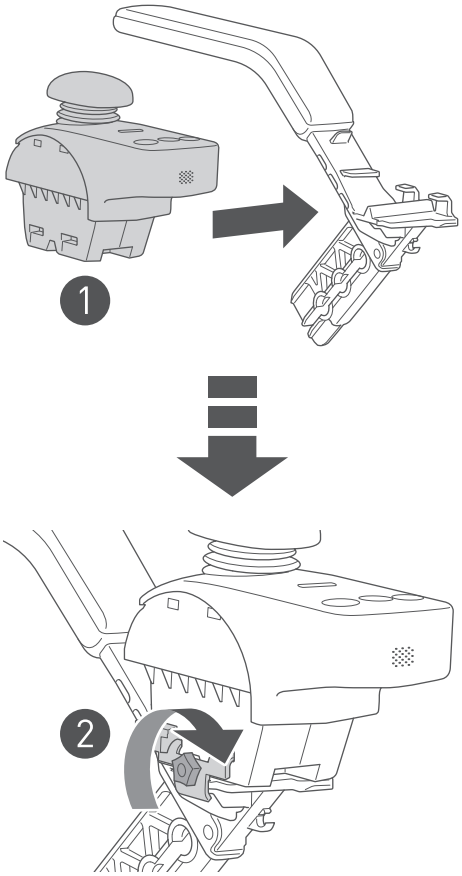
> Versuchen Sie, die Handauflage der Armlehne mit Handauflage nach oben, unten, links und rechts zu verschieben, um zu prüfen, ob sie gesichert ist.

7. **Bringen Sie die in Schritt 1 abgenommene Abdeckung an der Armlehne auf der Seite mit der angebrachten Handauflage an.**



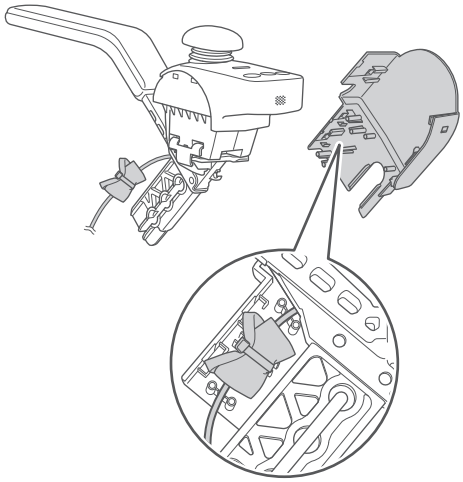
8. **Bringen Sie die in Schritt 3 abgenommene Steuerung an der Armlehne auf der anderen Seite an.**

   1. Setzen Sie die Steuerung ein, indem Sie den gerillten Teil des Moduls über das entsprechende Gegenprofil der Armlehne schieben.
   2. Bringen Sie die in Schritt 5 entfernte Schraube und Vorrichtung an, und ziehen Sie die Schraube fest, um die Steuerung zu befestigen.

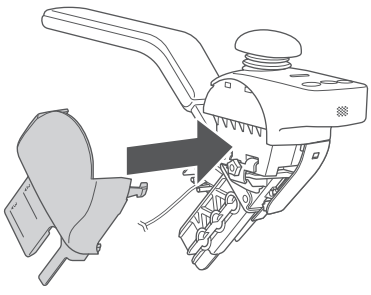


> **i**
>
> Versuchen Sie, die Steuerung nach oben, unten, links und rechts zu verschieben, um zu prüfen, ob sie gesichert ist.

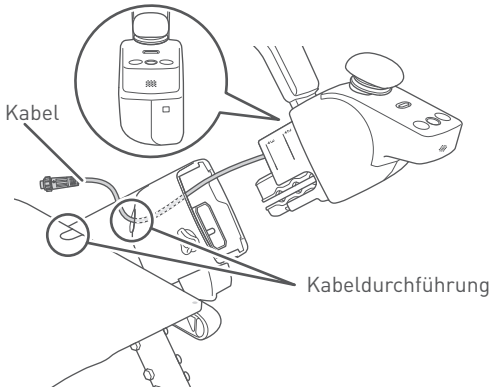
9. **Befestigen Sie das in Schritt 2 getrennte Kabel an der Innenseite der in Schritt 4 abgenommenen Abdeckung.**



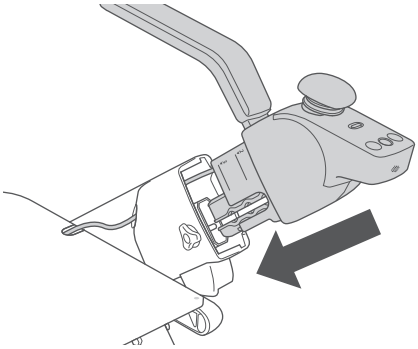
10. **Bringen Sie die in Schritt 4 abgenommene Abdeckung an der Armlehne auf der Seite mit der angebrachten Steuerung an.**



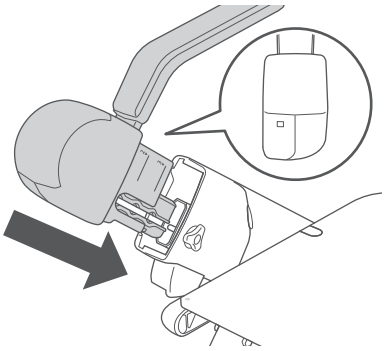
11. Führen Sie das Kabel von der in Schritt 10 montierten Armlehne mit Steuerung durch die Kabeldurchführung auf der linken Seite des Geräts.



12. Bringen Sie die in Schritt 10 montierte Armlehne mit Steuerung auf der linken Seite des Geräts an.



13. Bringen Sie die in Schritt 7 montierte Armlehne mit Handauflage auf der rechten Seite des Geräts an.

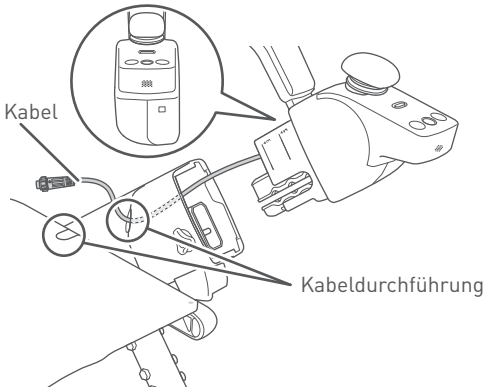


■ Montageschema 4

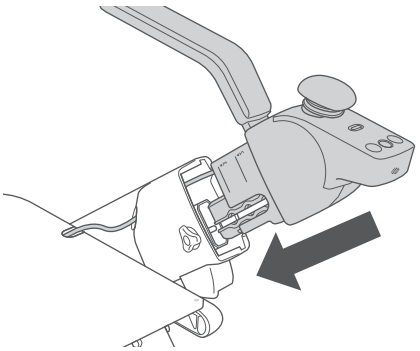
Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf den Fall, dass das Produkt mit den folgenden Spezifikationen verwendet wird.

Position der Steuerung	Abstand zwischen den Armlehnen
Linke Seite	Breit

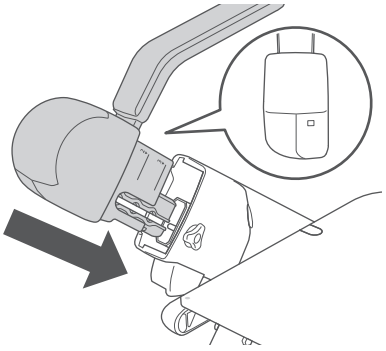
1. Führen Sie das Kabel von der Armlehne mit Steuerung durch die Kabeldurchführung auf der linken Seite des Geräts.



2. Bringen Sie die Armlehne mit Steuerung auf der linken Seite des Geräts an.



3. Bringen Sie die Armlehne mit Handauflage auf der rechten Seite des Geräts an.



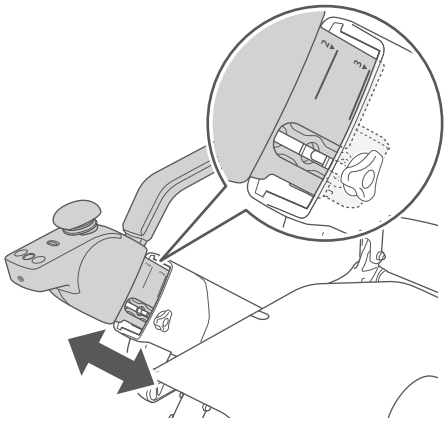
3.2.5. Höheneinstellung der Armlehne

⚠ ACHTUNG

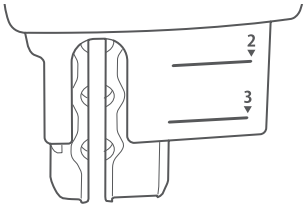
- **Achten Sie beim Verstellen des Stützarms nach oben oder unten darauf, sich die Finger nicht einzuklemmen.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

Im Folgenden wird ein Beispiel vorgestellt, bei dem die Steuerung am rechten Stützarm angebracht wird.

1. **Ändern Sie die Verriegelungsposition der Armlehne und stellen Sie sie auf die gewünschte Höhe ein.**
   Stellen Sie die Position so ein, dass die Skala auf der Armlehne mit dem oberen Ende des Stützarms ausgerichtet ist.



Die Höhe der Armlehne kann in 3 Stufen eingestellt werden.



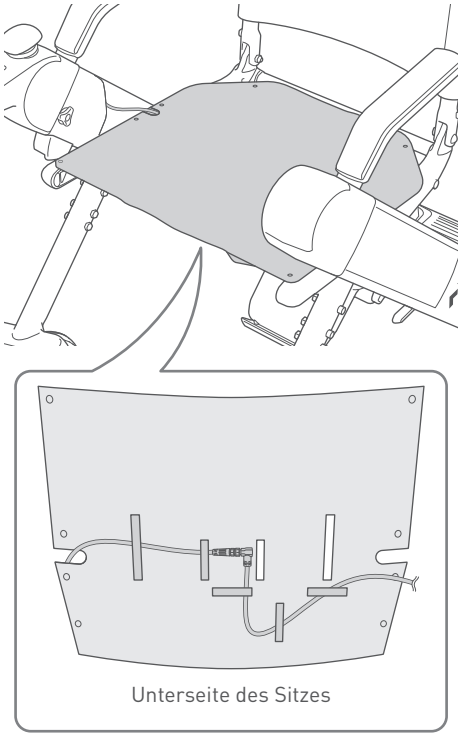
2. **Ziehen Sie die Stellschraube der Armlehne fest und fixieren Sie die Armlehne in ihrer Position.**

- Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, versuchen Sie, die Armlehne nach oben und unten zu schieben, um zu prüfen, ob sie arretiert ist und sich nicht verschieben lässt.
- Wenn Sie das Klappern der Armlehne stört, ziehen Sie die Stellschraube der Armlehne mit einem Kreuzschlitzschraubendreher weiter an.

3. **Wiederholen Sie die Schritte zur Höheneinstellung der Armlehne auf der anderen Seite.**

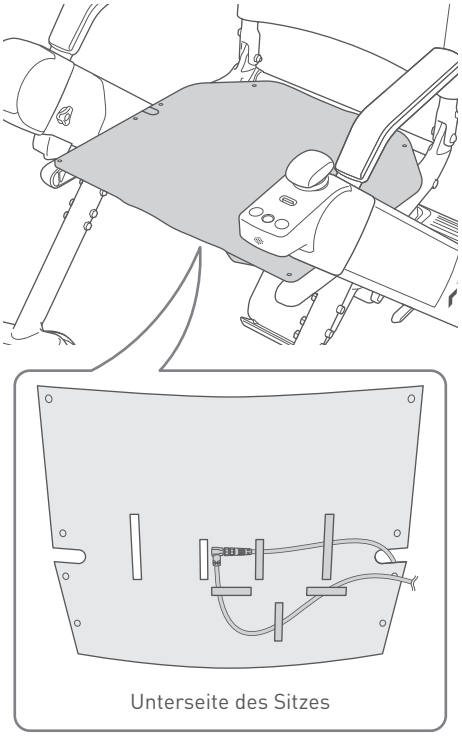
3.2.6. Anschließen des Kabels

1. **Bringen Sie das Kabel an.**
   Bringen Sie das Kabel an, indem Sie es durch die Kabelhalterungen unter dem Sitz führen.

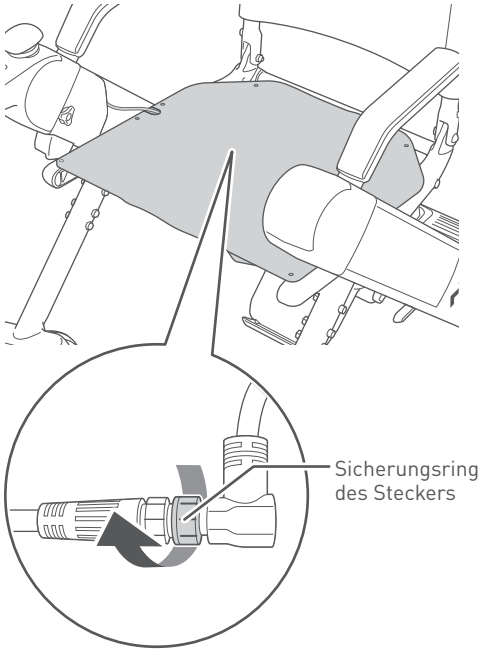


* Die Abbildung zeigt die Verkabelung, wenn die Steuerung auf der rechten Seite angebracht ist.

> Wenn die Steuerung am linken Stützarm angebracht wird, ändert sich die Verkabelungsmethode.

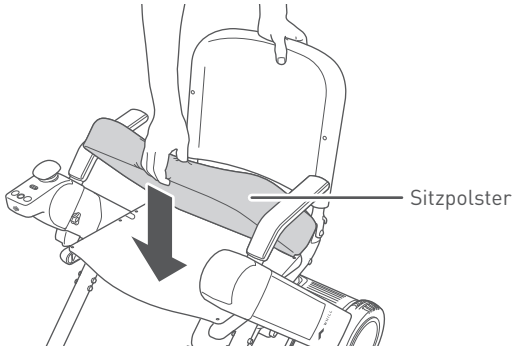


2. **Schließen Sie den Kabelstecker an.**
   Achten Sie beim Verbinden des Steckers darauf, dass die Positionen der Pfeile am Stecker übereinstimmen, und drehen Sie den Sicherungsring des Steckers im Uhrzeigersinn, um ihn zu verriegeln.

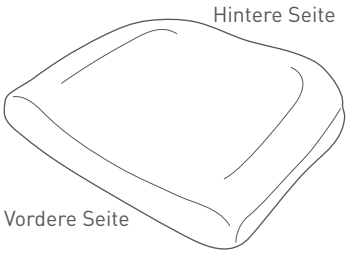


3.2.7. Anbringen des Sitzpolsters auf dem Sitz

1. **Legen Sie das Sitzpolster auf den Sitz. Zur Befestigung des Polsters am Stuhl sind Klettstreifen vorgesehen. Achten Sie darauf, dass die Klettstreifen fest an der Unterseite des Polsters und am Sitz befestigt sind und dass sie korrekt zueinander ausgerichtet sind, wenn Sie das Sitzpolster auf den Sitz legen.**



Legen Sie es so hin, dass sich die Seite mit den runden Ecken an der hinteren Seite befindet.



3.2.8. Einsetzen des Akkus

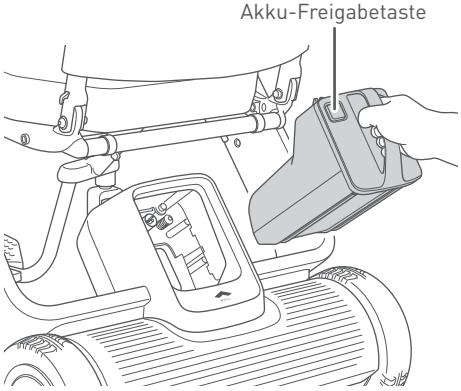
⚠ ACHTUNG

- **Der Akku und das Ladegerät sind ausschließlich für das WHILL Model F bestimmt. Laden Sie den Akku nicht mit einem anderen als dem mitgelieferten Ladegerät auf, und laden Sie mit dem mitgelieferten Ladegerät keine anderen Akkus auf.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.

- **Die Anschlüsse dürfen nicht direkt mit Körperteilen, Nässe, Metallgegenständen oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommen. Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Anschluss- und Verbindungselemente frei von Fremdkörpern sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt und das Gerät oder seine Teile beschädigt werden.

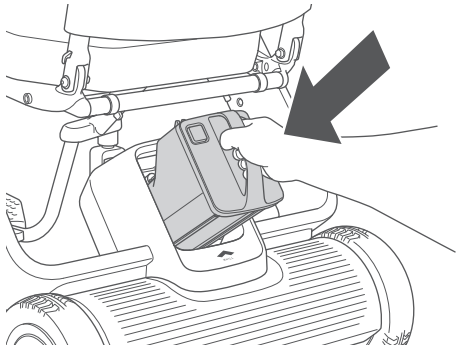
Wenn sich das Gerät nicht ordnungsgemäß in Betrieb setzt, obwohl der aufgeladene Akku in das Gerät eingesetzt und das Gerät nach Ablauf von fünf Sekunden eingeschaltet wird, nehmen Sie den Akku heraus, und schieben Sie ihn nach 10 Sekunden wieder ein.
Wenn sich das Gerät nicht bedienen lässt, obwohl der Akku mehrfach herausgenommen/wieder eingesetzt wurde, ist möglicherweise eine Fehlfunktion aufgetreten. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder Kundendienst.

1. **Achten Sie darauf, die Akku-Freigabetaste nicht zu betätigen.**
2. **Halten Sie den Akku am Griff fest und schieben Sie ihn in das Akkufach.**



- Laden Sie den Akku des WHILL Model F vor dem ersten Gebrauch auf.
  Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter (4.2. Ladevorgang).
- Der Akku wiegt 2,7 kg. Handhaben Sie den Akku mit Vorsicht – wenn er herunterfällt, kann es zu Verletzungen und Schäden am Akku führen.
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt werden und der Akku beschädigt wird.

3. **Schieben Sie den Akku gerade ein und üben Sie einen leichten Druck aus, bis er einrastet.**
   Wenn sich der Akku nur schwer einführen lässt, schieben Sie ihn kräftig von vorne ein.
   Wenn Sie beim Einführen des Akkus einen Widerstand feststellen, ist der Akkuanschluss möglicherweise durch die Kappe verschlossen oder es befindet sich ein Fremdkörper im Fach.
   Leuchten Sie das Akkufach aus, um eine Kontrolle vorzunehmen.
   Wenn Sie einen Fremdkörper entdecken, entfernen Sie ihn mit einer kleinen Bürste oder einem ähnlichen Hilfsmittel, und versuchen Sie es erneut.



3.3. Einstellungen

Mit Hilfe der folgenden Einstellungen kann das Gerät an die Bedürfnisse des jeweiligen Insassen angepasst werden.

- **Höhe der Armlehne: „3.3.1. Höheneinstellung der Armlehne“ on page 48**
- **Abstand zwischen den Armlehnen: „3.3.2. Ändern des Abstands zwischen den Armlehnen“ on page 50**
- **Wechsel der Steuerung zwischen linker und rechter Seite: „Wechseln der Position der Steuerung“ on page 53**

⚠ WARNUNG

- **Einstellungen müssen auf ebenem Untergrund ohne Gefälle, bei entferntem Akku und festgestellten Bremsen durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.
- **Die Metallanschlüsse der Steckverbinder dürfen nicht mit Körperteilen, Nässe, Metallgegenständen oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommen. Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Anschluss- und Verbindungselemente frei von Fremdkörpern sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt und das Gerät oder seine Teile beschädigt werden.

⚠ ACHTUNG

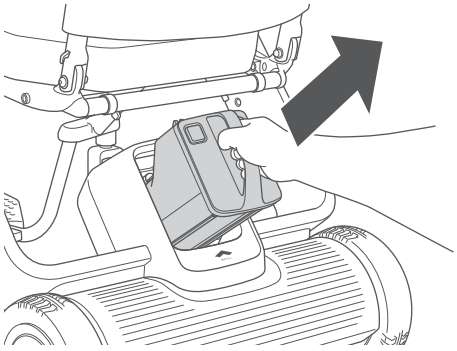
- **Halten Sie das Gerät während der Einstellung grundsätzlich an den in diesem Handbuch vorgegebenen Griffen und Teilen und keinesfalls in anderen Bereichen fest.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Hand im Gerät eingeklemmt und verletzt wird.
- **Beachten Sie die folgenden Hinweise und nehmen Sie die Einstellungen so vor, dass ein sicherer Gebrauch gewährleistet ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.
  - Stellen Sie den Gerätesitz vor dem Gebrauch so ein, dass er an den Körper des Insassen angepasst ist.
  - Achten Sie darauf, dass alle Stellschrauben nach den Einstellungen wieder fest angezogen werden.
  - Nehmen Sie keine Einstellungen vor, wenn Sie bereits auf dem Gerät sitzen.
- **Achten Sie beim Anbringen und Entfernen von Armlehnen und anderen Teilen am Gerät darauf, dass Sie keine unnötige Kraft anwenden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt wird und Geräteteile beschädigt werden.
- **Achten Sie beim Anbringen der Armlehnen oder der Höhenverstellung der Stützarme darauf, sich die Finger nicht einzuklemmen.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

- **Die Steuerung darf nicht geworfen und keiner Last ausgesetzt werden und nicht zu Boden fallen oder in Wasser eingetaucht werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung durch die hohe Stoßeinwirkung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.
- **Das Display der Steuerung darf keinem starken Druck ausgesetzt, nicht zerkratzt oder mit verschmutzten Händen berührt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Display beschädigt oder unleserlich wird.
- **Die Steuerung darf nicht zerlegt werden.**
  Andernfalls kann die Funktionstüchtigkeit der Steuerung beeinträchtigt werden.
- **Die Steuerung darf nicht geschüttelt werden.**
  Andernfalls kann die Funktionstüchtigkeit der Steuerung beeinträchtigt werden.

3.3.1. Höheneinstellung der Armlehne

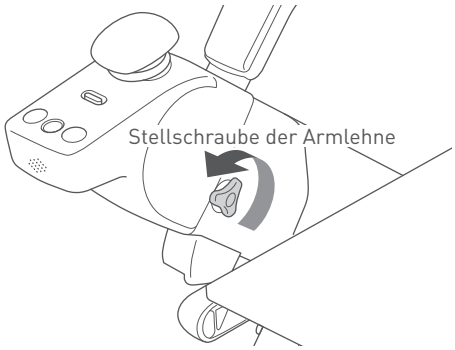
Im Folgenden wird ein Beispiel vorgestellt, bei dem die Steuerung am rechten Stützarm angebracht wird.

1. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.



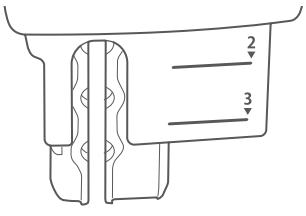
2. **Lösen Sie die Stellschraube der Armlehne.**

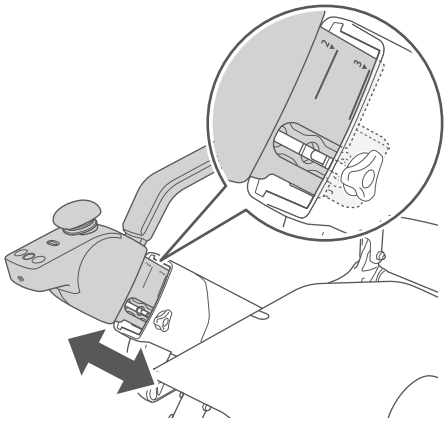
Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um eine festgezogene Schraube zu lösen.



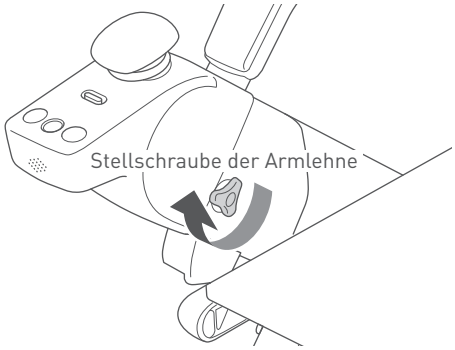
3. **Ändern Sie die Verriegelungsposition der Armlehne und stellen Sie sie auf die gewünschte Höhe ein. Stellen Sie die Position so ein, dass die Skala auf der Armlehne mit dem oberen Ende des Stützarms ausgerichtet ist.**

Die Höhe der Armlehne kann in 3 Stufen eingestellt werden.





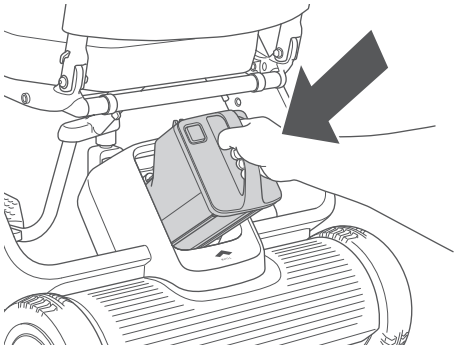
4. **Ziehen Sie die in Schritt 2 gelöste Stellschraube der Armlehne fest und fixieren Sie die Armlehne in ihrer Position.**



- Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, versuchen Sie, die Armlehne nach oben und unten zu schieben, um zu prüfen, ob sie arretiert ist und sich nicht verschieben lässt.
- Wenn Sie das Klappern der Armlehne stört, ziehen Sie die Stellschraube der Armlehne mit einem Kreuzschlitzschraubendreher weiter an.

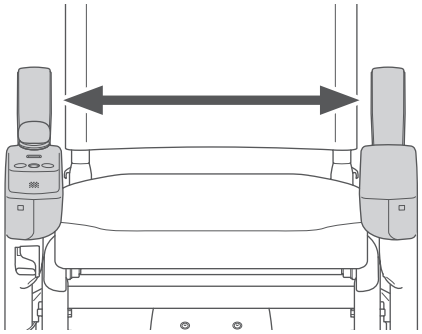
5. **Wiederholen Sie die Schritte zur Höheneinstellung der Armlehne auf der anderen Seite.**

6. **Setzen Sie den Akku ein.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „3.2.8. Einsetzen des Akkus“ on page 46.

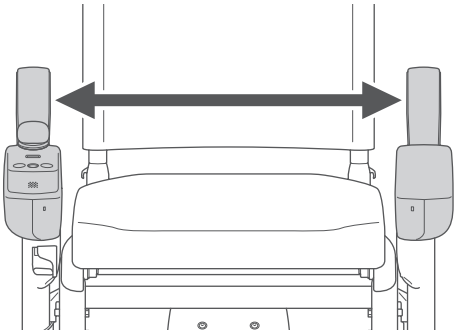


3.3.2. Ändern des Abstands zwischen den Armlehnen

Der Abstand zwischen den Armlehnen kann vergrößert werden, indem eine andere Montagemethode verwendet wird.

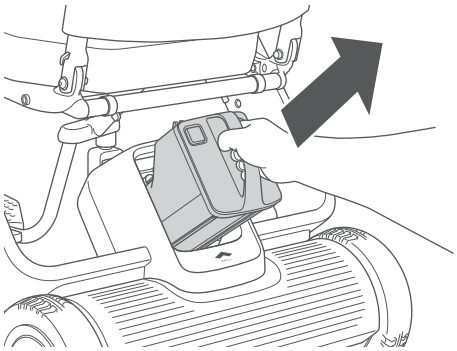


Standard: Steuerung nach innen gerichtet
(innere Breite 430 mm)

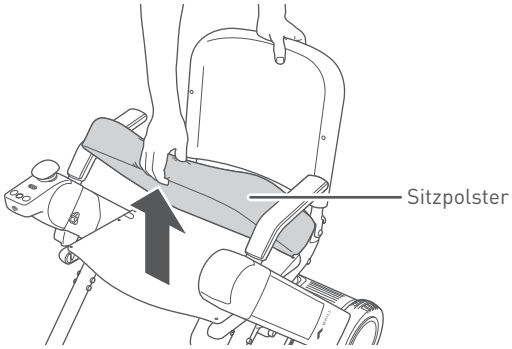


Breit: Steuerung nach außen gerichtet
(innere Breite 480 mm)

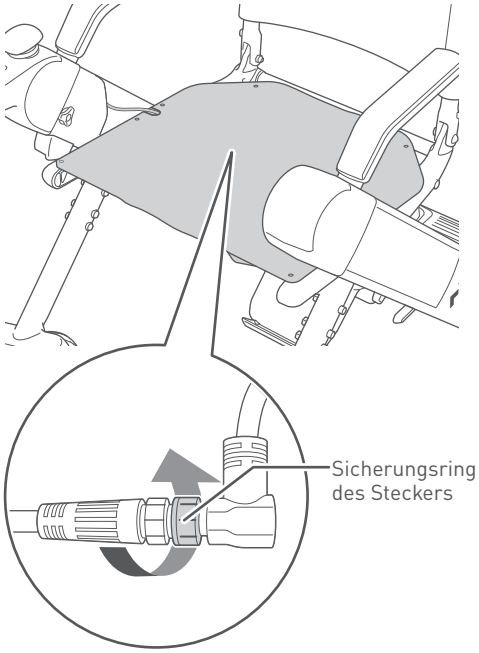
1. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.



2. **Nehmen Sie das Sitzpolster vom Sitz.**

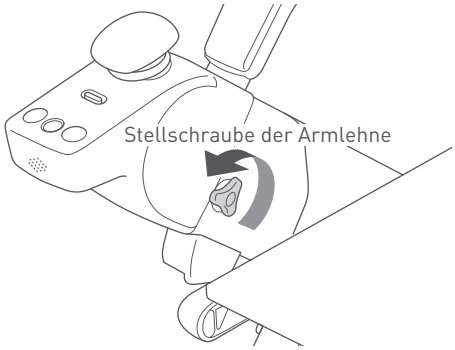


3. **Trennen Sie den Kabelstecker unter dem Sitz.**



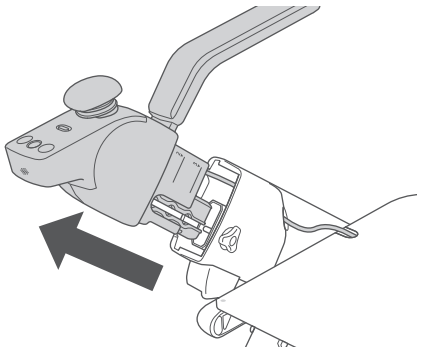
- Wenn Sie den Stecker trennen, halten und drehen Sie den Sicherungsring des Steckers. Die anderen Teile des Steckers dürfen nicht gedreht werden.
- Achten Sie beim Trennen des Steckers darauf, nicht kräftig daran zu ziehen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Kabel beschädigt werden.

4. **Lösen Sie die Stellschraube der Armlehne.**



Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um eine festgezogene Schraube zu lösen.

5. **Nehmen Sie die Armlehne ab.**



6. **Wiederholen Sie die Schritte zum Abnehmen der Armlehne auf der anderen Seite.**

7. **Nehmen Sie die Steuerung und die Handauflage von der Armlehne ab.**

   Konsultieren Sie dazu Schritte 1 bis 5 unter „3.2.4. Anbringen der Armlehnen“ „■Montageschema 2“ (on page 32).

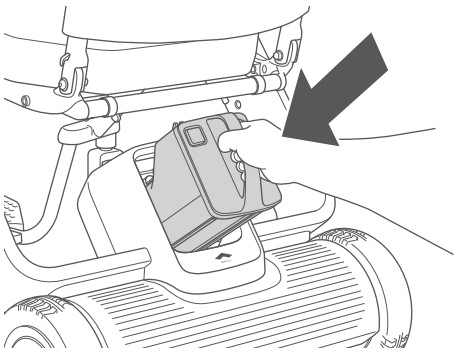
8. **Bringen Sie die Steuerung an der Armlehne auf der anderen Seite an. Bringen Sie ebenso die abgenommene Handauflage an der Armlehne auf der anderen Seite an.**
   Konsultieren Sie dazu Schritte 6 bis 10 unter „3.2.4. Anbringen der Armlehnen“ „■Montageschema 2“ (on page 32).

9. **Bringen Sie beide Armlehnen am Gerät an.**
   Konsultieren Sie dazu Schritte 11 bis 13 unter „3.2.4. Anbringen der Armlehnen“ „■Montageschema 2“ (on page 32).

10. **Ziehen Sie die Stellschraube der Armlehne fest und fixieren Sie die Armlehne in ihrer Position.**

11. **Bringen Sie das Kabel an.**
    Weitere Informationen zum Anschließen des Kabels finden Sie unter „3.2.6. Anschließen des Kabels“ on page 44.

12. **Setzen Sie den Akku ein.**
    Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „3.2.8. Einsetzen des Akkus“ on page 46.



13. **Schalten Sie das Gerät ein und überprüfen Sie, ob es sich problemlos vorwärts, rückwärts, nach links und rechts bewegen lässt.**

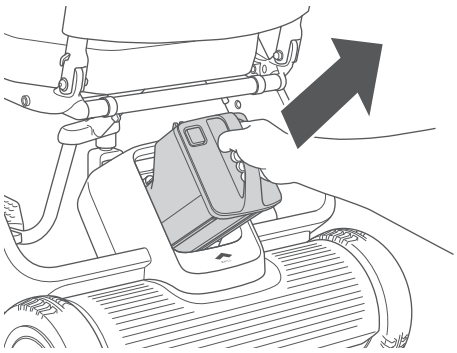
> Wenn auf dem Display ein Fehler angezeigt wird, konsultieren Sie „10. Fehlerbehebung“ on page 108. Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

3.3.3. Wechseln der Position der Steuerung

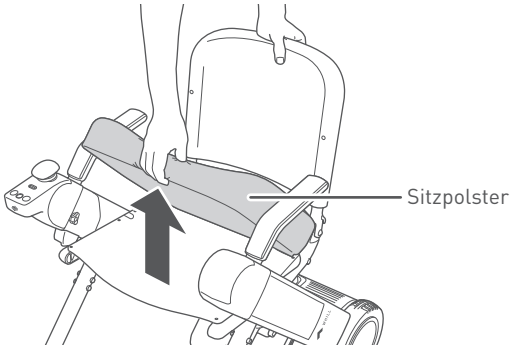
Die Steuerung kann am linken oder rechten Stützarm angebracht werden.

Im Folgenden wird ein Beispiel vorgestellt, bei dem die Position der Steuerung am Stützarm von der rechten Seite des Geräts auf die linke Seite des Geräts gewechselt wird.

1. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter
   „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.

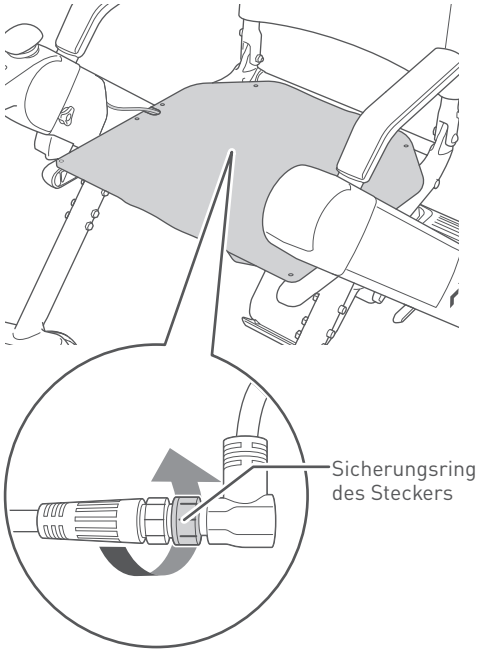


2. **Nehmen Sie das Sitzpolster vom Sitz.**



3. **Trennen Sie den Kabelstecker unter dem Sitz.**

- Wenn Sie den Stecker trennen, halten und drehen Sie den Sicherungsring des Steckers. Die anderen Teile des Steckers dürfen nicht gedreht werden.
- Achten Sie beim Trennen des Steckers darauf, nicht kräftig daran zu ziehen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Kabel beschädigt werden.



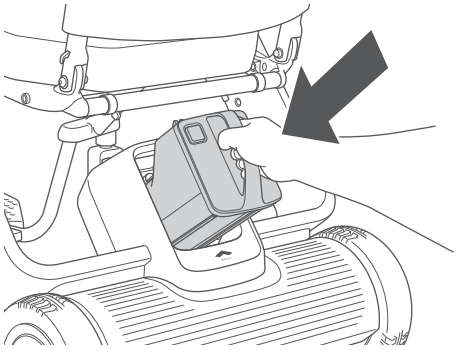
4. **Nehmen Sie an beiden Seiten die Armlehnen ab.**
   Konsultieren Sie dazu Schritte 3 bis 6 unter „3.3.2. Ändern des Abstands zwischen den Armlehnen“ on page 50.

5. **Wechseln Sie die Seitenposition der Steuerung.**
   Weitere Informationen zum Seitenwechsel der Steuerung finden Sie unter „3.2.4. Anbringen der Armlehnen“„■Montageschema 2“ (on page 32).

6. **Bringen Sie die Armlehnen an beiden Seiten an.**
   Weitere Informationen zur Höheneinstellung der Armlehnen finden Sie unter „3.2.5. Höheneinstellung der Armlehne“ on page 43.

7. **Bringen Sie das Kabel an.**
   Weitere Informationen zum Anschließen des Kabels finden Sie unter „3.2.6. Anschließen des Kabels“ on page 44.

8. **Setzen Sie den Akku ein.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „3.2.8. Einsetzen des Akkus“ on page 46.



9. **Schalten Sie das Gerät ein und überprüfen Sie, ob es sich problemlos vorwärts, rückwärts, nach links und rechts bewegen lässt.**

> Wenn auf dem Display ein Fehler angezeigt wird, konsultieren Sie „10. Fehlerbehebung“ on page 108. Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

4. Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku des WHILL Model F vor dem ersten Gebrauch auf.
Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum außer Betrieb war, stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass der Akku aufgeladen ist.
Die maximale Reichweite dieses Geräts (20 km) wurde unter Idealbedingungen gemessen; die tatsächliche Reichweite ist jedoch abhängig von den jeweiligen Fahrbedingungen, wie Hügel, Kurven, Stufen, Gelände, Fahrverhalten, Last und Temperatur. Wenn Sie beabsichtigen, das Gerät über einen längeren Zeitraum oder eine größere Entfernung zu fahren, empfehlen wir Folgendes:

- Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch vollständig auf.
- Führen Sie möglichst wenig Gepäck mit.
- Planen Sie Ihren Weg so, dass Sie Hügel und Hindernisse möglichst umfahren.
- Fahren Sie bei konstanter Geschwindigkeit, und vermeiden Sie plötzliches und häufiges Abbremsen.

⚠ WARNUNG

- **Lesen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Ausführungen über den Akku und das Ladegerät, und befolgen Sie die Anleitungen.**
  Das Zerlegen des Akkus oder des Ladegeräts birgt ein Brandrisiko oder die Gefahr, dass der Akku explodiert. Der Akku oder das Ladegerät darf nicht in der Nähe offener Flammen aufbewahrt, keiner Nässe und keinen Stoßeinwirkungen (z. B. durch Herabstürzen, Einwirkung mit scharfen oder spitzen Gegenständen oder Belastung durch hohes Gewicht) ausgesetzt werden.
- **Laden Sie den Akku des Geräts in einem gut belüfteten Bereich auf, der keine entzündlichen Gase enthält und mindestens doppelt so groß wie das Gerät ist.**
  Wenn dieser Bereich mit entzündlichem Gas gefüllt oder unzureichend belüftet ist, besteht das Risiko, dass sich eine Explosion oder ein anderer Unfall ereignet.
- **Wenn der Akku äußere Anzeichen für eine Beschädigung aufweist, oder wenn Sie eine Funktionsabweichung feststellen, brechen Sie den Gebrauch oder den Ladevorgang unverzüglich ab, und wenden Sie sich an Ihren Händler.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschock-, Kurzschluss- und Brandrisiko.

- **Versuchen Sie keinesfalls, den Akku oder das Ladegerät zu zerlegen.**
  Andernfalls besteht ein Explosionsrisiko.
- **Die Anschlüsse des Geräts dürfen in keinem Fall berührt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder Elektroschocks. Zudem würde es das Erlöschen der Produktgarantie nach sich ziehen.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, stellen Sie vor dem Abstellen sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku zu stark entlädt und nicht mehr aufgeladen werden kann.
- **Schützen Sie die Akku-Ladebuchse mit der Kappe, wenn Sie sie nicht benutzen.**
  Andernfalls besteht ein Kurzschlussrisiko durch das Eindringen von Fremdkörpern.
- **Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder des Ladegeräts aus dem Akku.**
  Wenn der Gleichstrom-Steckverbinder des Ladegeräts für einen längeren Zeitraum im Akku verbleibt, kann dies zum Verschleiß des Akkus führen.

⚠ ACHTUNG

- **Der Akku und das Ladegerät sind ausschließlich für das WHILL Model F bestimmt. Laden Sie den Akku nicht mit einem anderen als dem dafür vorgesehenen Ladegerät auf, und laden Sie mit dem mitgelieferten Ladegerät keine nicht dafür vorgesehenen Akkus auf.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.
- **Verwenden Sie keine Akkus, deren Kappe beschädigt ist oder Risse aufweist.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschock-, Kurzschluss- und Brandrisiko.

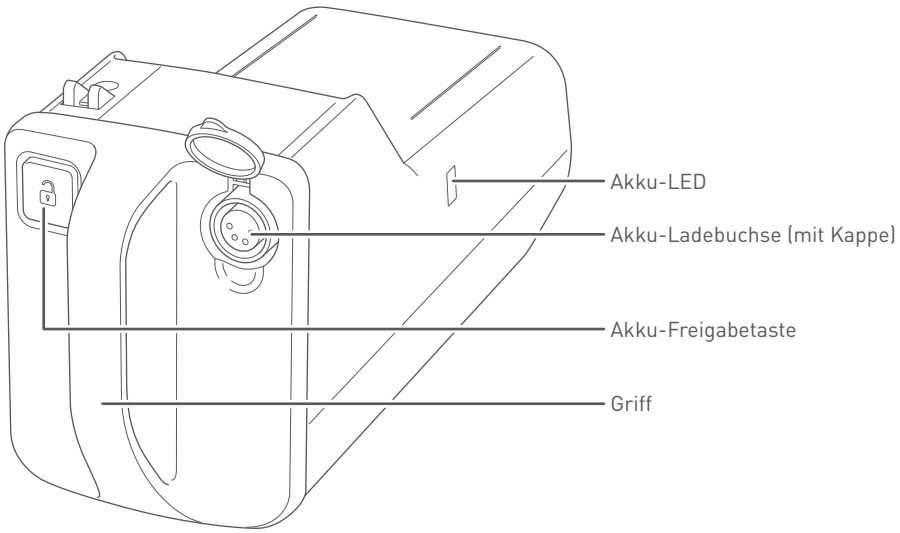
- Wenn sich das Gerät nicht ordnungsgemäß in Betrieb setzt, obwohl der aufgeladene Akku in das Gerät eingesetzt und das Gerät nach Ablauf von fünf Sekunden eingeschaltet wird, nehmen Sie den Akku heraus, und schieben Sie ihn nach 10 Sekunden wieder ein.
- Das Ladegerät ist nur für den Innenraumgebrauch vorgesehen. Laden Sie den Akku also nicht in Außenbereichen auf.
- Die Geschwindigkeit des Geräts verringert sich, wenn die Temperatur des Akkus bei niedriger Umgebungstemperatur (unter 0 °C) stark sinkt. In diesem Fall ist die Fahrgeschwindigkeit auf ebenem Gelände auf maximal 4 km/h begrenzt. Obwohl die Temperatur des Akkus nicht mit der Lufttemperatur bzw. Umgebungstemperatur gleichzusetzen ist, sollten Sie darauf achten, den Akku vor dem Fahren nicht für längere Zeit in einer Umgebung unter 0 °C zu belassen.
- Es kann passieren, dass das Gerät stehen bleibt, wenn bei niedriger Akkutemperatur versucht wird, steile Steigungen zu befahren.
- Die Geschwindigkeit des Geräts verringert sich, wenn es mit fast vollständig aufgeladenem Akku auf einem Abwärtsgefälle gefahren wird. Die Geschwindigkeit des Geräts verringert sich umso mehr, je niedriger die Akkutemperatur wird.
- Wir empfehlen, den Akku regelmäßig, beispielsweise nach jedem Gebrauch, aufzuladen, sodass der Akku vor jedem Gebrauch vollständig aufgeladen ist. Eine unzureichende Akkuleistung kann verhindert werden, indem beim nächsten Gebrauch des Geräts ein vollständig aufgeladener Akku verwendet wird. Das Gerät kann zwar auch genutzt werden, ohne dass der Akku vollständig aufgeladen wäre, im Notfall kann es jedoch vorkommen, dass das Gerät beim Fahren stehen bleibt, wenn der Ladezustand des Akkus niedrig ist.
- Wenn Sie Fragen über den Akku haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

4.1. Komponenten des Akkus und des Ladegeräts

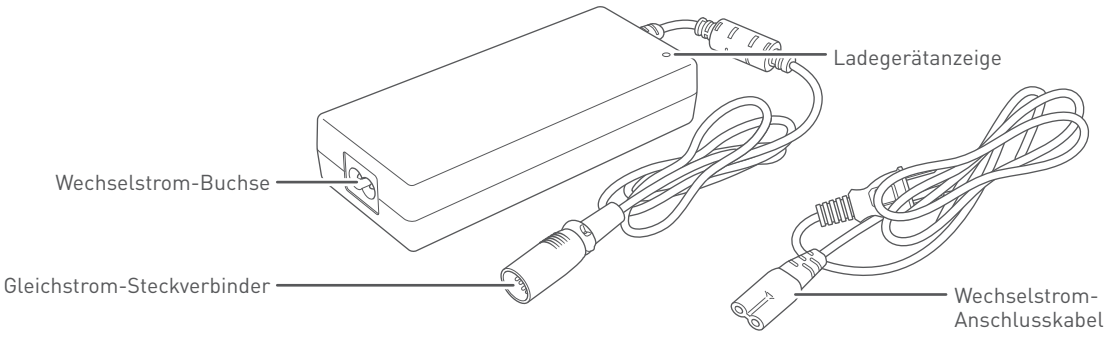
■ Akku

Dieses Gerät ist mit einem Lithium-Ionen-Akku mit einer Nennspannung von 25,3 V ausgestattet.

Beachten Sie bei der Entsorgung des Akkus die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus.



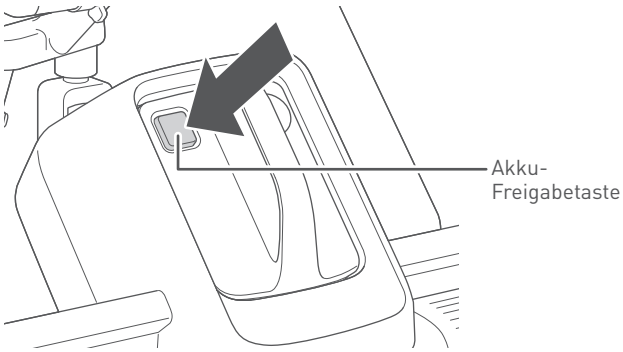
■ Ladegerät



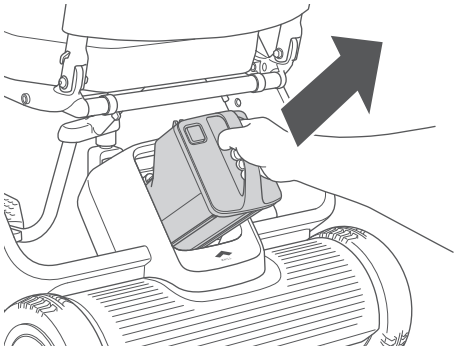
4.1.1. Herausnehmen des Akkus

1. **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.**

2. **Betätigen Sie die Akku-Freigabetaste.**



3. **Nehmen Sie den Griff in die Hand und ziehen Sie ihn zu sich heran, um den Akku herauszunehmen.**



> Der Akku wiegt 2,7 kg. Handhaben Sie den Akku mit Vorsicht – wenn er herunterfällt, kann es zu Verletzungen und Schäden am Akku führen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt werden und der Akku beschädigt wird.

4.2. Ladevorgang

Achten Sie darauf, den Akku vor dem ersten Gebrauch oder nach einem längeren Betriebsstillstand des Geräts aufzuladen.
Es gibt zwei Möglichkeiten zum Aufladen des Akkus: Entweder verbleibt der Akku dabei im Gerät oder er wird extern aufgeladen.

⚠ WARNUNG

- **Laden Sie das Gerät über das hauseigene Stromnetz auf.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschock-, Kurzschluss- und Brandrisiko. Nutzen Sie zum Aufladen eine Wandsteckdose mit 100 bis 240 V und 50 bis 60 Hz.

- **Berühren Sie den Akku und das Ladegerät nicht während oder unmittelbar nach dem Ladevorgang.**
  Auch bei niedrigen Temperaturen besteht ein Verbrennungsrisiko.
- **Die Anschlüsse dürfen nicht direkt mit Körperteilen, Nässe, Metallgegenständen oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Personen verletzt und das Gerät oder seine Teile beschädigt werden.
- **Verwenden Sie für das Ladegerät keine Verlängerungsschnur.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschock-, Kurzschluss- und Brandrisiko.
- **Ziehen Sie nicht zu stark am Wechselstrom-Anschlusskabel.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschock-, Kurzschluss- und Brandrisiko.
- **Laden Sie den Akku nicht mit nassen Händen auf.**
  Andernfalls besteht ein Elektroschockrisiko.

⚠ ACHTUNG

- **Der Ladevorgang sollte bei Umgebungstemperaturen zwischen 0 und 40 °C erfolgen.**
  Der Akku darf nicht aufgeladen werden, wenn die Temperaturen außerhalb dieses Bereichs liegen. Andernfalls kann es zum Verschleiß oder zur Beschädigung des Akkus führen.
- **Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, stellen Sie vor dem Abstellen sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku zu stark entlädt und nicht mehr aufgeladen werden kann.

- **Laden Sie den Akku nicht bei gelösten Bremsen auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät in Bewegung setzt und dadurch einen Unfall verursacht.
- **Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät mitgelieferte Ladegerät und Wechselstrom-Anschlusskabel.**
  Wenn Sie ein anderes als das mitgelieferte Ladegerät oder Wechselstrom-Anschlusskabel einsetzen, besteht die Gefahr von Elektroschocks oder Verbrennungen durch die Überhitzung des Ladegeräts. Darüber hinaus darf das mitgelieferte Ladegerät oder Wechselstrom-Anschlusskabel nicht zum Aufladen anderer Geräte genutzt werden.

- Das Gerät darf beim Aufladen des Akkus nicht betrieben werden.
- Die Ladezeit beträgt etwa 5 Stunden.
- Das Ladegerät ist mit einem Überlastschutz ausgestattet. Selbst wenn das Ladegerät länger als 5 Stunden angeschlossen ist, besteht für das Gerät keine Beschädigungsgefahr. Vermeiden Sie es jedoch aus Sicherheitsgründen, das Ladegerät für längere Zeit an der Wandsteckdose angeschlossen zu lassen.
- Trennen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder sofort vom Akku, wenn der Ladevorgang beendet ist.
- Wenn die Nutzungsdauer nach dem Aufladen ungewöhnlich kurz geworden ist und der Akku ausgewechselt werden muss, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

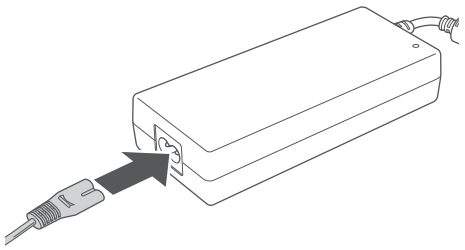
4.2.1. Aufladen des Akkus im Gerät

Aus Sicherheitsgründen ist es nicht möglich, das Gerät einzuschalten, während der Akku aufgeladen wird.

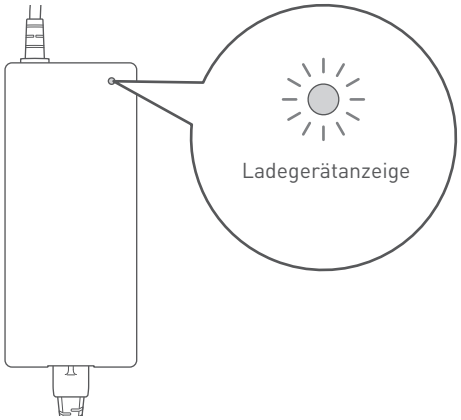
1. **Bewegen Sie das Gerät an eine Steckdose heran.**

2. **Schalten Sie das Gerät aus.**

3. **Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Wechselstrom-Anschlusskabel.**

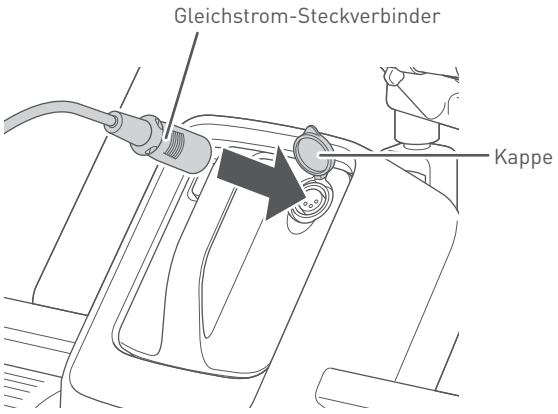


4. **Stecken Sie das Ladegerät in die Wandsteckdose.**
   Die Ladegerätanzeige leuchtet rot auf.



> Wenn die Ladegerätanzeige rot leuchtet, bedeutet das, dass das Ladegerät an die Wandsteckdose, aber nicht an den Akku angeschlossen ist.

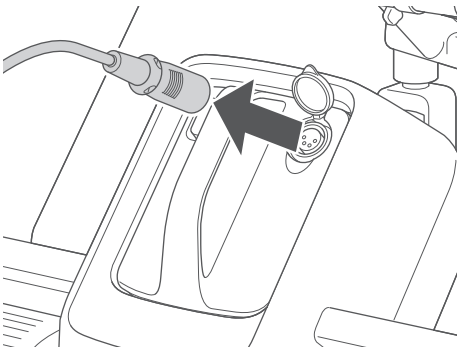
5. **Entfernen Sie die Kappe von der Akku-Ladebuchse und verbinden Sie den Gleichstrom-Steckverbinder mit der Akku-Ladebuchse.**
   Schließen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder so an, dass der innere Anschluss mit der Öffnung der Ladebuchse ausgerichtet ist.
   Die Ladegerätanzeige beginnt, grün zu blinken, und der Ladevorgang beginnt.



- Wenn die Ladegerätanzeige rot blinkt, ist das Ladegerät nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das Ladegerät in diesem Fall und schließen Sie es wieder an.
- Wenn die Ladegerätanzeige rot blinkt, obwohl Sie mehrfach versucht haben, das Ladegerät richtig anzuschließen, liegt eine Fehlfunktion des Akkus oder des Ladegeräts vor.
- Wenn die Ladegerätanzeige sofort grün aufleuchtet, obwohl der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, wurde wahrscheinlich ein anderer als der mit dem Gerät mitgelieferter Akku verwendet. Stellen Sie sicher, dass die Ladegerätanzeige grün blinkt.

6. **Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Ladegerätanzeige durchgehend grün leuchtet.**

7. **Trennen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder vom Akku, und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.**

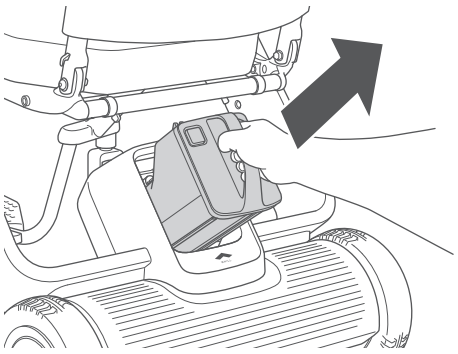


8. **Setzen Sie die Kappe der Akku-Ladebuchse wieder auf.**

4.2.2. Externes Aufladen des Akkus

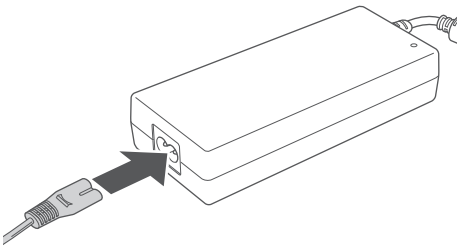
1. **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.**

2. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.

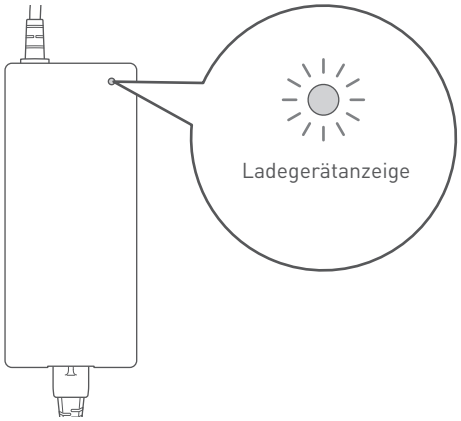


4

3. **Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Wechselstrom-Anschlusskabel.**

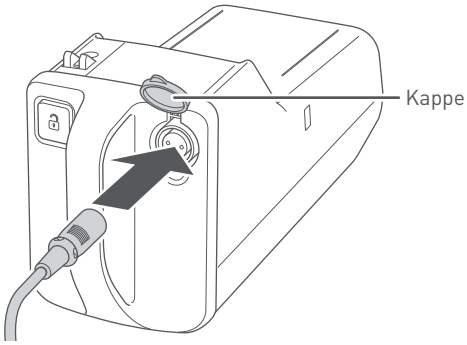


4. **Stecken Sie das Ladegerät in die Wandsteckdose.**
   Die Ladegerätanzeige leuchtet rot auf.

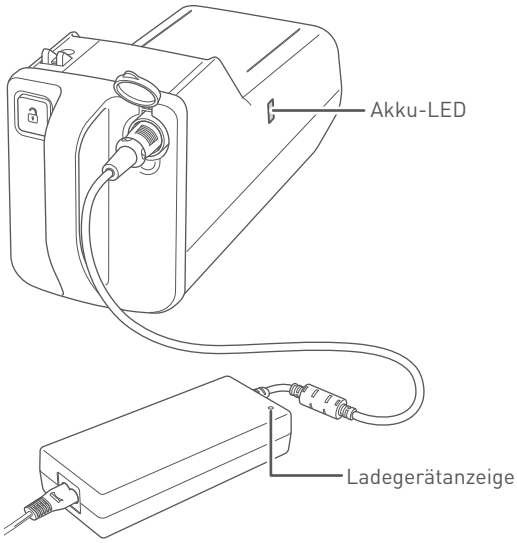


> Wenn die Ladegerätanzeige rot leuchtet, bedeutet das, dass das Ladegerät an die Wandsteckdose, aber nicht an den Akku angeschlossen ist.

5. **Entfernen Sie die Kappe von der Akku-Ladebuchse und verbinden Sie den Gleichstrom-Steckverbinder mit der Akku-Ladebuchse.**
Schließen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder so an, dass der innere Anschluss mit der Öffnung der Ladebuchse ausgerichtet ist.
Die Ladegerätanzeige beginnt, grün zu blinken, und der Ladevorgang beginnt.



Sie können den Ladezustand des Akkus über die Akku-LED prüfen.
- Vollständig aufgeladen: grün
- Ab einem Ladestand von 30 %: orange
- Bis zu einem Ladestand von 30 %: rot
- Vollständig entladen: lila

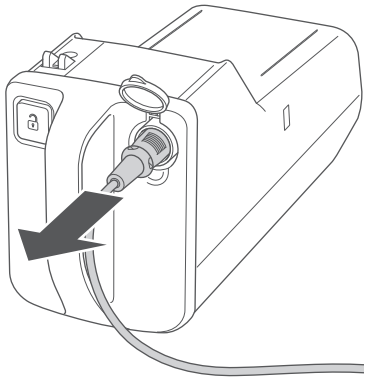


- Wenn die Ladegerätanzeige rot blinkt, ist das Ladegerät nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das Ladegerät in diesem Fall und schließen Sie es wieder an.
- Wenn die Ladegerätanzeige rot blinkt, obwohl Sie mehrfach versucht haben, das Ladegerät richtig anzuschließen, liegt eine Fehlfunktion des Akkus oder des Ladegeräts vor.
- Wenn die Ladegerätanzeige sofort grün aufleuchtet, obwohl der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, wurde wahrscheinlich ein anderer als der mit dem Gerät mitgelieferter Akku verwendet.

6. **Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Ladegerätanzeige und die Akku-LED durchgehend grün leuchten.**

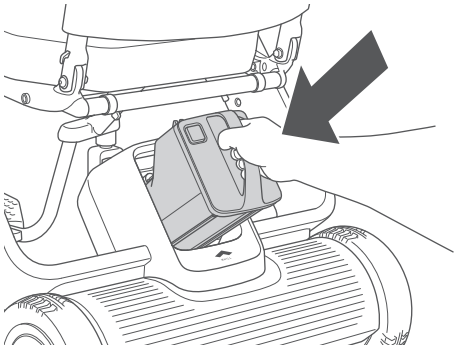
Die Akku-LED erlischt, kurz nachdem der Ladevorgang beendet ist.

7. Trennen Sie den Gleichstrom-Steckverbinder vom Akku, und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.



8. Setzen Sie die Kappe der Akku-Ladebuchse wieder auf.

9. Setzen Sie den Akku ein.
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „3.2.8. Einsetzen des Akkus“ on page 46.



4.2.3. Statusanzeigen am Ladegerät

Je nach Akkustatus leuchtet oder blinkt die Ladegerätanzeige folgendermaßen.

- Blinkt grün: Akku wird aufgeladen
- Leuchtet grün: Ladevorgang beendet
- Leuchtet rot: Standby
- Blinkt rot: Ladefehler*

  *Wenn die Ladegerätanzeige rot blinkt, ist der Ladevorgang nicht möglich.
  Ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose. Wenn die Ladegerätanzeige erlischt, schließen Sie den Stecker wieder an.
  Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

5. Bedienungsanleitungen

Dieser Abschnitt enthält die Anleitungen zum Einsteigen und Bedienen des Geräts.

⚠ WARNUNG

- **Setzen Sie sich nicht auf die Steuerung, legen Sie die Steuerung nicht bei zusammengeklapptem Gerät auf den Boden und setzen Sie die Steuerung keiner übermäßigen Last aus. Betätigen Sie die Steuerung oder die Schalter nicht mit zu hoher Kraft oder mit einem scharfkantigen Gegenstand.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, stellen Sie vor dem Abstellen sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku zu stark entlädt und nicht mehr aufgeladen werden kann.

- Dieses Gerät ist ein Elektroprodukt. Die Wasserdichtigkeitsklasse dieses Geräts entspricht IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser). Um einer möglichen Fehlfunktion vorzubeugen, vermeiden Sie einen längeren Gebrauch bei Regen und das Fahren durch Pfützen.
- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal nutzen, empfiehlt es sich, es in einer Umgebung zu fahren, in der Sie nicht allein sind.

5.1. Kontrollen vor dem Einsteigen in das Gerät

⚠ WARNUNG

- **Überprüfen Sie folgende Aspekte, bevor Sie in das Gerät einsteigen.**
  Wenn Sie in das Gerät einsteigen, während ein Problem noch besteht, besteht ein Verletzungs- oder Unfallrisiko. Wenn Komponenten ausgewechselt oder repariert werden müssen, unterbrechen Sie sofort den Betrieb des Geräts und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den technischen Support.

■ Kontrollposten

1. Kontrollen vor dem Einschalten

Montage

- Überprüfen Sie, ob alle Teile sachgerecht montiert sind und ob keine Teile fehlen, beschädigt oder lose sind.

Funktion

- Überprüfen Sie, ob sich der Joystick problemlos bewegen lässt.
- Überprüfen Sie, ob die Bremsen gelöst werden können und ob sich das Gerät schieben lässt. Überprüfen Sie ferner, ob sich das Gerät bei festgestellten Bremsen nicht bewegen lässt.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß entriegelt wurde (die Verriegelungsanzeige an der Innenseite des rechten Stützarms leuchtet rot).

Räder

- Überprüfen Sie die Laufflächen und stellen Sie sicher, dass die Profiltiefe nicht weniger als 0,5 mm beträgt.
- Überprüfen Sie, ob die Vorder- oder Hinterräder keine sichtbaren Verformungen oder Risse aufweisen.
- Überprüfen Sie, ob die Hinterräder den richtigen Luftdruck haben (vorgeschriebener Luftdruck: 2,75 bar (40 psi)). (Die Reifen können mit den Fingern nicht eingedrückt werden.)

Sitzbaugruppe

- Überprüfen Sie den Sitz auf Risse oder übermäßiges Durchhängen.

2. Kontrollen nach dem Einschalten

- Überprüfen Sie auf dem Display, ob der Akku ausreichend aufgeladen ist.
- Überprüfen Sie, ob die Schalter an der Steuerung funktionieren.
- Überprüfen Sie, ob das gesamte Display funktioniert.
- Überprüfen Sie, ob die Hupe funktioniert.
- Überprüfen Sie, ob die Räder beim Drehen keine ungewöhnlichen Geräusche erzeugen.

Wenn eines der oben aufgeführten Probleme auftritt, Sie es jedoch nicht beheben können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

5.2. Einsteigen in das Gerät

Lesen Sie dieses Handbuch, um sich vor dem Gebrauch des Geräts mit den Inhalten vertraut zu machen. Stellen Sie sicher, dass Sie sich vor dem Gebrauch des Geräts mit den Inhalten dieses Handbuchs vertraut gemacht haben. Beachten Sie beim Einsteigen die folgenden Hinweise.

⚠ WARNUNG

- **Steigen Sie auf ebenem Untergrund ohne Gefälle in das Gerät ein und aus dem Gerät aus.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.
- **Schalten Sie das Gerät vor dem Ein- und Aussteigen aus.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät durch unbeabsichtigtes Berühren der Steuerung unerwartet in Bewegung setzt.
- **Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass die Verriegelungsanzeige an der Innenseite des rechten Stützarms nicht rot leuchtet und dass der Stützarm verriegelt ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet, wenn sich das Gerät beim Fahren unerwartet zusammenklappt.
- **Stellen Sie vor dem Einsteigen sicher, dass die Bremsen festgestellt sind. Verlassen Sie das Gerät nicht bei gelösten Bremsen.**
  Wenn die Bremsen gelöst sind, besteht das Risiko, dass sich das Gerät in Bewegung setzt und umkippt.
- **Wenn Ihr Körper im Sitz des Geräts nicht stabil ist, stellen Sie sicher, dass Sie den Beckengurt anlegen (falls vorhanden).**
  Andernfalls besteht die Gefahr, aus dem Gerät zu stürzen. Wenn das von Ihnen genutzte Gerät nicht mit einem Beckengurt ausgestattet ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.
- **Die maximale Traglast dieses Geräts beträgt etwa 115 kg. Diese Last bezieht sich auf den Insassen und das eventuell mitgeführte Gepäck. Achten Sie beim Gebrauch des Geräts darauf, diese Lastbegrenzung nicht zu überschreiten.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.
- **Wenn Sie ein eigenes Kissen benutzen, achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass es einen ausreichenden Flammschutz bietet.**
- **Drücken Sie vor dem Gebrauch des Geräts mit dem Finger auf die Hinterreifen, um zu prüfen, ob sie ausreichend aufgepumpt sind.**
  Bei unzureichendem Luftdruck ist das Gerät möglicherweise nicht mehr steuerbar. Pumpen Sie die Hinterräder mit Hilfe einer Luftpumpe auf (vorgeschriebener Luftdruck: 2,75 bar (40 psi)).

- **Verlagern Sie Ihr Gewicht nicht auf die Steuerung.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich diese Komponenten ablösen und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.
- **Springen Sie nicht auf die Fußauflage, stellen Sie sich nicht auf die Fußauflage, und überlasten Sie die Fußauflage nicht.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät nach vorne überkippt.
- **Vermeiden Sie, dass Kleidung, Schals oder andere Gegenstände beim Fahren die Räder berühren.**
  Wenn Kleidung, Schals oder andere Gegenstände die Räder berühren und sich darin verfangen, besteht ein Verletzungsrisiko, und es kann dazu führen, dass das Gerät nicht mehr gesteuert werden kann (z. B. dass es nicht mehr funktioniert), wodurch ein Unfall verursacht werden kann.

⚠ ACHTUNG

- **Stellen Sie nach jeder Einstellung und Regelung der Geschwindigkeit an einem sicheren Ort sicher, dass das Gerät funktionstüchtig ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt.
- **Die Rückenlehne ist nicht befestigt. Handeln Sie beim Verladen daher mit Umsicht.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.
- **Wenn das Gerät mit einem Beckengurt ausgestattet ist, legen Sie ihn beim Fahren an.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

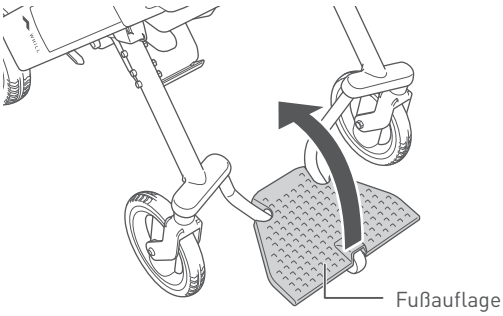
- **Üben Sie ausgehend von den Seiten keine Kraft auf das Gerät aus.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt. Üben Sie von der Seite keine kräftigen Zug- oder Druckbewegungen auf das Gerät aus.

Die maximale Reichweite oder Fahrgeschwindigkeit dieses Geräts unterliegt den jeweiligen Fahrbedingungen, wie Hügel, Kurven, Stufen, Gelände, Traglast und Temperatur. Je nach Bedingung kann es vorkommen, dass das Gerät plötzlich anhält. Die Fehler, die beim Fahren auftreten können, sind unter „10. Fehlerbehebung“ on page 108 aufgeführt.

5.2.1. Einsteigen von vorne

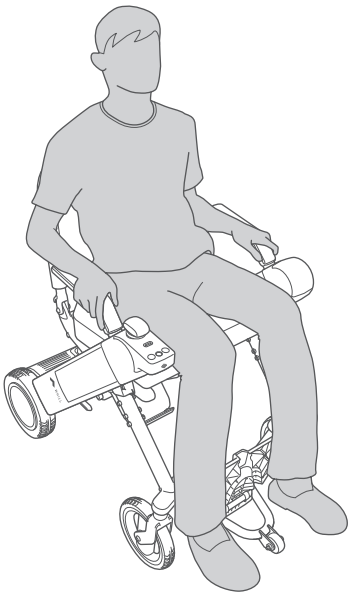
1. **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.**

2. **Klappen Sie die Fußauflage nach oben, indem Sie das Ende der Fußauflage mit Ihrer Hand anheben.**



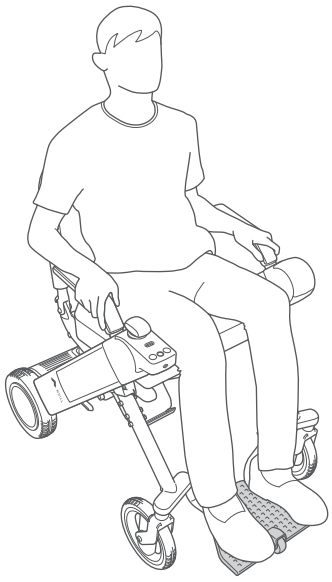
Stellen Sie sich beim Einsteigen in das Gerät nicht auf die Fußauflage und stehen Sie nicht auf ihr. Andernfalls kann das Gerät umkippen und es besteht die Gefahr, dass Personen verletzt werden.

3. **Setzen Sie sich in den Sitz.**



- Achten Sie darauf, dass Ihre Hände die Steuerung nicht berühren.
- Da die Rückenlehne nach vorne geklappt werden kann, ziehen Sie sie nicht zu sich heran, und üben Sie keine nach vorne gerichtete Kraft auf die Lehne aus. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich die Rückenlehne nach vorne neigt und dadurch ein Unfall verursacht wird.
- Überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Geräts, dass es ordnungsgemäß entriegelt wurde.
- Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihren Füßen nicht am Gestell der Fußauflage hängen bleiben oder dagegen stoßen.
- Stellen Sie sich nicht auf das Gestell der Fußauflage und verlagern Sie Ihr Gewicht nicht darauf. Andernfalls kann das Gerät nach vorne kippen und umkippen und es kann sich ein Unfall ereignen.

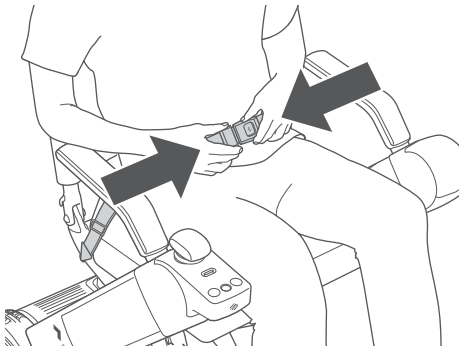
4. Klappen Sie die Fußauflage nach unten, indem Sie das Ende der Fußauflage mit Ihrer Hand herunterdrücken.



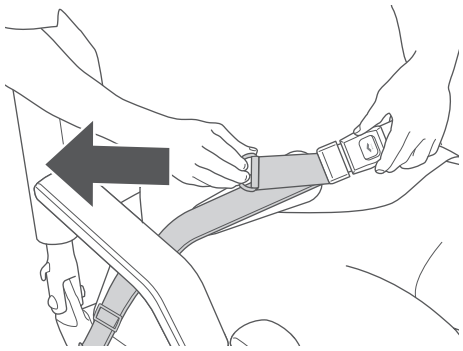
5.3. Anlegen des Beckengurts

Wenn das von Ihnen genutzte Produkt mit einem Beckengurt ausgestattet ist, legen Sie ihn beim Gebrauch an. Je nach Region/Land kann er separat zum Verkauf angeboten werden.

1. **Legen Sie den Beckengurt an.**
   Stecken Sie die Lasche in die Schnalle, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



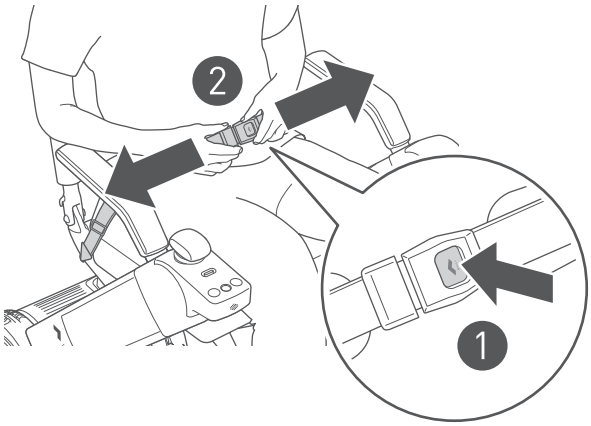
   Wenn der Gurt geschlossen ist, stellen Sie seine Länge so ein, dass Ihr Körper gut gesichert ist.



5

5.3.1. Abnehmen des Beckengurts

1. **(1) Drücken Sie die Taste auf der Schnalle des Beckengurts, um (2) den Beckengurt zu öffnen.**



5.4. Einschalten des Geräts

⚠ WARNUNG

- **Stellen Sie die Bremsen fest, bevor Sie das Gerät einschalten.**
  Wenn die Bremsen gelöst sind, besteht das Risiko, dass sich das Gerät in Bewegung setzt und umkippt.

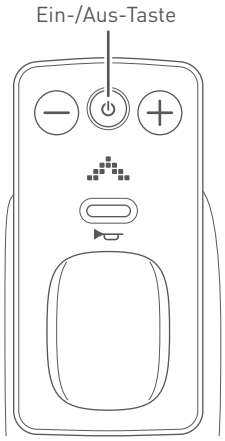
- **Betätigen Sie die Schalter auf der Steuerung nicht mit zu hoher Kraft oder mit einem scharfkantigen Gegenstand.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.

⚠ ACHTUNG

- **Stellen Sie nach jeder Einstellung und Regelung der Geschwindigkeit an einem sicheren Ort sicher, dass das Gerät funktionstüchtig ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt.

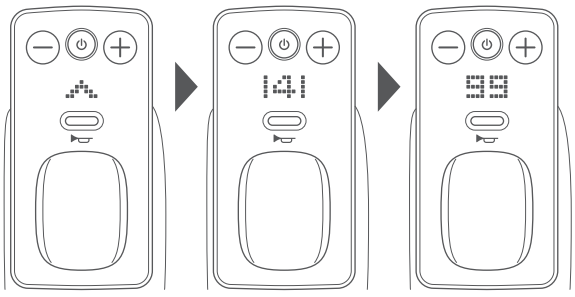
5

1. **Betätigen Sie die Ein/Aus-Taste.**



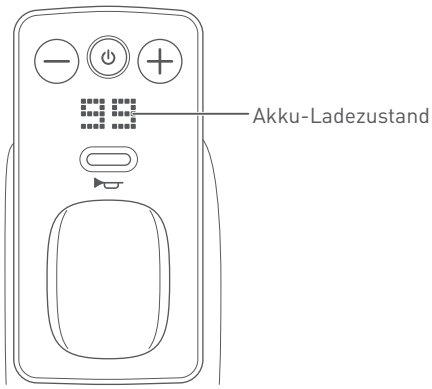
Wenn sich das Gerät nicht ordnungsgemäß in Betrieb setzt, obwohl der aufgeladene Akku in das Gerät eingesetzt und das Gerät nach Ablauf von fünf Sekunden eingeschaltet wird, nehmen Sie den Akku heraus, und schieben Sie ihn nach 10 Sekunden wieder ein.

Wenn sich das Gerät einschaltet, erscheint zunächst das WHILL-Logo auf dem Display und anschließend wird die aktuelle Geschwindigkeitseinstellung angezeigt. Dann erscheint auf dem Display die Akku-Ladezustandsanzeige.
Um die Geschwindigkeitseinstellung zu prüfen, schalten Sie entweder das Gerät aus und wieder ein oder betätigen Sie die Geschwindigkeitswahltasten, um die Geschwindigkeit einzustellen.



5.4.1. Prüfen des Akku-Ladezustands

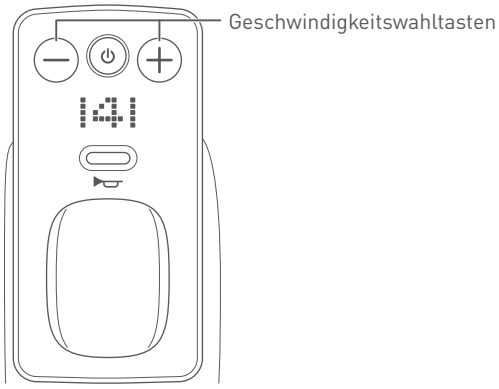
1. **Der Ladezustand des Akkus wird auf dem Display als Zahlenwert zwischen 0 und 100 angezeigt und ändert sich in 1-er-Schritten.**
   Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, wird als Ladezustand die „100“ angezeigt.



> Der Akku-Ladezustand kann schnell oder unerwartet sinken, was unter anderem auf die Umgebungs- oder Akkubedingungen aufgrund der Eigenschaften des Lithium-Ionen-Akkus zurückzuführen sein kann. Achten Sie daher vor dem Gebrauch darauf, dass der Akku vollständig aufgeladen ist, und zwar unabhängig davon, welche Strecken Sie zurückzulegen beabsichtigen.

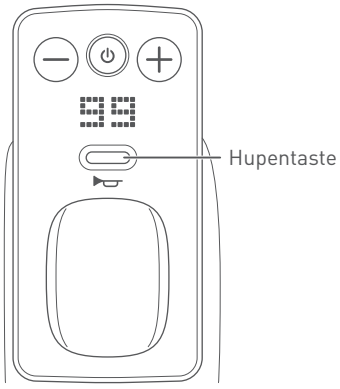
5.4.2. Kontrolle der Geschwindigkeit

1. **Die Höchstgeschwindigkeit (wenn der Joystick ganz nach vorne gerichtet ist) kann durch Betätigen der Geschwindigkeitswahltasten in 4 Stufen von 1 (langsam) bis 4 (schnell) eingestellt werden.**
   „+“-Taste: Steigerung der Geschwindigkeit.
   „-“-Taste: Verringerung der Geschwindigkeit.
   Die Geschwindigkeit des Geräts kann durch den Neigungsgrad des Joysticks über ein Proportional-Antriebssystem geregelt werden.



5.4.3. Betätigung der Hupe

1. **Betätigen Sie die Hupentaste, um Personen in der Nähe des Geräts zu warnen.**



5.5. Fahren

Bewegen Sie den Joystick nach vorne, nach hinten, nach links oder nach rechts, um das Gerät in die gewünschte Richtung zu lenken. Die Geschwindigkeit kann durch den Neigungsgrad des Joysticks über ein Proportional-Antriebssystem geregelt werden.
Wenn Sie den Joystick loslassen, werden automatisch die Bremsen angezogen und das Gerät kommt zum Stehen.
Beachten Sie beim Fahren in öffentlichen Außenbereichen grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung.

Wenn Sie Fahrpraxis erwerben möchten, nutzen Sie dafür eine Umgebung mit ausreichend Platz und guten Sichtverhältnissen.

⚠ WARNUNG

- **Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass der Akku verriegelt ist.**
  Wenn das Gerät und der Akku nicht richtig miteinander verbunden sind, kann es zu einem Ausfall des Geräts kommen.
- **Klappen Sie die Fußauflage nach unten, und halten Sie Ihre Füße beim Fahren auf der Fußauflage. Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße nicht über beide Enden der Fußauflage hinausragen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie mit den Füßen am Boden hängen bleiben oder dass Ihre Füße in den Vorderrädern eingeklemmt werden.
- **Wenn Sie das Gerät mit Handschuhen bedienen, achten Sie darauf, dass die Handschuhe nicht zwischen die Gerätekomponenten geraten.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Handschuhe in den Steuerungskomponenten eingeklemmt und dadurch ungewollte Bewegungen des Geräts ausgelöst werden.
- **Achten Sie beim Fahren aufmerksam auf die Umgebungsbedingungen und den Zustand der Fahrbahn. Fahren Sie vorsichtig und bei niedriger Geschwindigkeit, insbesondere an Orten mit vielen Menschen, nahe an Wänden und Mauern, an Orten mit nahegelegenen Hindernissen, an engen Stellen, auf unebenem Untergrund oder am Gefälle.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet. Beim Befahren nasser Gefälle besteht das Risiko, dass das Gerät an Stabilität verliert. Fahren Sie daher mit besonderer Umsicht.
- **Wenn Sie Bordsteine, Stufen, Gefälle und ähnliche Hindernisse ansteuern, nähern Sie sich ihnen im 90°-Winkel, und überqueren Sie sie vorsichtig und bei niedriger Geschwindigkeit.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt oder die Antriebseinheit verformt wird.
- **Achten Sie darauf, dass die Steuerung nicht in Kontakt mit Personen oder Gegenständen in Ihrer Umgebung gerät.**
  Andernfalls besteht ein Kollisions- und Kipprisiko.
- **Vermeiden Sie, dass Sie mit den Rädern in Berührung geraten. Verhindern Sie, dass die Räder von den Personen in Ihrer Umgebung berührt werden.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.
- **Wenn Sie auf einem Abwärtsgefälle abbremsen müssen, geben Sie die Steuerung frühzeitig frei, und achten Sie darauf, dass das Gerät an einer Stelle mit ausreichendem Freiraum zum Stehen kommt.**
  Beim Abbremsen an einem Abwärtsgefälle ist der Bremsweg länger. Daher besteht die Gefahr, dass Sie an der vorgesehenen Stelle nicht zum Stillstand kommen und dadurch einen Unfall verursachen.
- **Wenn Sie an Bahnsteigen oder Rinnen entlangfahren, halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Rand ein.**
  Andernfalls besteht ein Absturzrisiko.

⚠ WARNUNG

- **Lösen Sie die Bremsen nur dann, wenn Sie auf einer ebenen Grundfläche stehen, und in Notfällen nach dem Abschalten des Geräts. Denken Sie nach dem Schieben des Geräts mit gelösten Bremsen daran, die Bremslösehebel wieder anzuziehen und die Bremsen festzustellen.**
  Andernfalls besteht ein Unfallrisiko, weil sich das Gerät mit gelösten Bremsen ungehindert in Bewegung setzen kann.
- **Wenn Sie Bahnübergänge oder Straßenbahnschienen überqueren, nähern Sie sich den Schienen im rechten Winkel und wenden Sie nicht auf halbem Weg, wenn Sie die Schienen überqueren.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich die Räder des Geräts in den Rillen der Schienen verfangen und nicht mehr herausgezogen werden können.

- **Betätigen Sie die Schalter auf der Steuerung nicht mit zu hoher Kraft oder mit einem scharfkantigen Gegenstand.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.
- **Vermeiden Sie es, sich beim Fahren des Geräts zu ducken, sich herauszulehnen oder sich sportlich zu betätigen. Achten Sie beim Fahren des Geräts darauf, den Schwerpunkt nicht zu verlagern.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Stabilität und das Gleichgewicht des Geräts beeinträchtigt werden. Bitten Sie andere Personen in der Nähe des Geräts darum, Ihnen nicht erreichbare Gegenstände zu reichen, anstatt selbst danach zu greifen.
- **Fahren Sie nicht, wenn Sie einen Gegenstand in der Hand halten oder auf Ihrem Schoß liegen haben.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt.
- **Fahren Sie mit dem Gerät nicht in folgenden Bereichen.**
  Andernfalls kann das Gerät umkippen und es kann sich ein Unfall ereignen.
  - Treppen und Rolltreppen
  - Stufen mit einer Höhe von mehr als ca. 35 mm
  - Gefälle mit einer Neigung ab 10°
  - Unbefestigter Untergrund, wie Sand oder Matsch
  - Verschneite oder gefrorene Wege
- **Fahren Sie nicht durch Pfützen.**
  Andernfalls besteht ein Korrosions- und Kurzschlussrisiko.
- **Achten Sie darauf, dass Arme, Beine oder Gepäckstücke nicht über das Gerät hinausragen.**
  Andernfalls besteht beim Fahren ein Verletzungsrisiko durch Kollision.
- **Nutzen Sie das Gerät nicht zum Abschleppen.**
  Andernfalls kann das Gerät umkippen.
- **Versuchen Sie nicht, mit dem Gerät eine Steigung zu befahren, wenn die Kippschutzrollen dabei den Boden berühren. Wenn die Kippschutzrollen den Boden berühren, bedeutet dies, dass die Steigung für das Gerät zu steil ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt wird und das Gerät nicht mehr steuerbar ist, falls es umkippt.
- **Fahren Sie nicht über Bordsteine oder Stufen, die höher als 35 mm sind.**
  Andernfalls kann es dazu führen, dass die Kippschutzrollen an der Stufe hängen bleiben und das Gerät nicht mehr gefahren werden kann.
- **Vermeiden Sie, dass Kleidung, Schals oder andere Gegenstände beim Fahren die Räder berühren.**
  Wenn Kleidung, Schals oder andere Gegenstände die Räder berühren und sich darin verfangen, besteht ein Verletzungsrisiko, und es kann dazu führen, dass das Gerät nicht mehr gesteuert werden kann (z. B. dass es nicht mehr funktioniert), wodurch ein Unfall verursacht werden kann.

⚠ ACHTUNG

- **Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass die Stellschrauben der Armlehnen fest angezogen und nicht locker sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet, wenn sich die Armlehnen beim Fahren verschieben und lösen.

- **In den nachstehenden Fällen kann sich das Gerät verlangsamen oder plötzlich anhalten.**
  - Im Akku verbleibt nur noch wenig Ladeleistung.
  - Die Temperatur des Akkus sinkt während des Betriebs deutlich ab.
  - Beim Fahren auf einem Abwärtsgefälle bei hoher Geschwindigkeit und niedriger Temperatur.
  - Beim Fahren auf einem steilen Hang bei vollständig aufgeladenem Akku.
  - Beim Fahren über unwegsames Gelände oder auf einer Steigung.

- **Achten Sie beim Fahren in Außenbereichen darauf, sich auf gepflasterten Bürgersteigen zu halten.**
  Dieses Gerät ist nicht zum Fahren auf für den Autoverkehr vorgesehenen Straßen bestimmt. Achten Sie beim Überqueren von Straßen darauf, dass Sie von den motorisierten Verkehrsteilnehmern gesehen werden, und handeln Sie mit angemessener Umsicht.

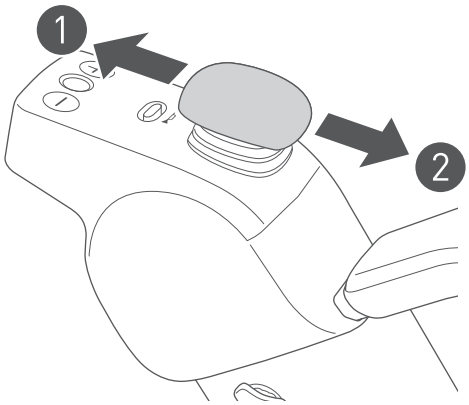
- **Drehen Sie die Joystick-Baugruppe nur beim Auswechseln derselben.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Joystick löst oder beschädigt wird und das Gerät somit für den Betrieb untauglich ist.

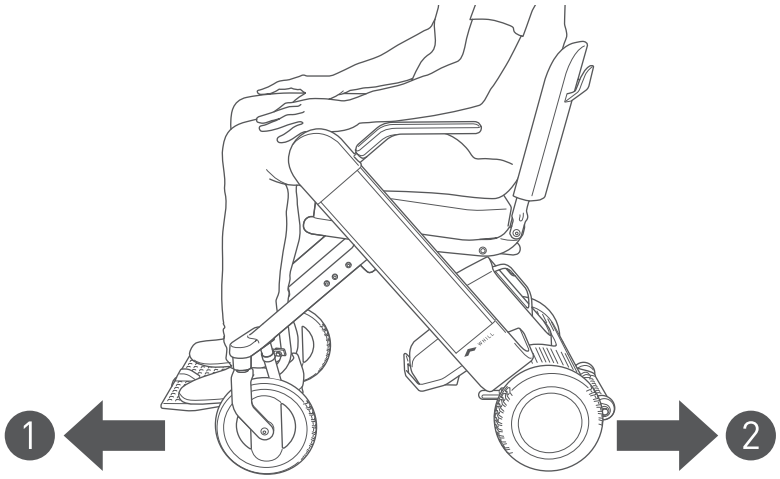
- **Bedienen Sie die Bremslösehebel nicht mit den Füßen.**
  Die Bremslösehebel können dadurch verformt, beschädigt und betriebsuntauglich werden.

- Wenn Sie ein steiles Gefälle entlangfahren, ändert sich der Bremsweg des Geräts automatisch.
- Wenn Sie bei niedriger Akkutemperatur und fast vollständig aufgeladenem Akku auf einem Abwärtsgefälle fahren, ist es wahrscheinlicher, dass sich die Geschwindigkeit des Geräts verringert.
- Wenn Sie das Gerät in Innenräumen nutzen, kann der Fußbodenbelag beschädigt oder verunreinigt werden.

5.5.1. Vor- und Rückwärtsfahren

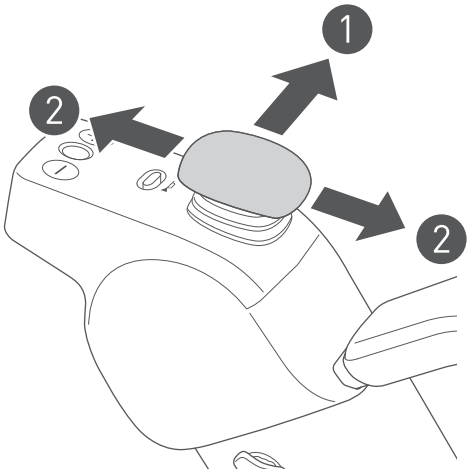
Betätigen Sie den Joystick nach vorne, um mit dem Gerät vorwärtszufahren, und nach hinten, um mit dem Gerät rückwärtszufahren.

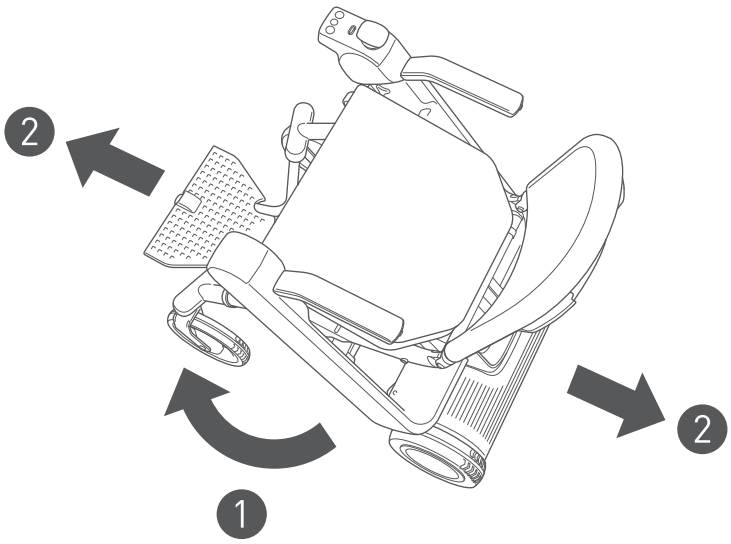




5.5.2. Diagonale Fahrtrichtung

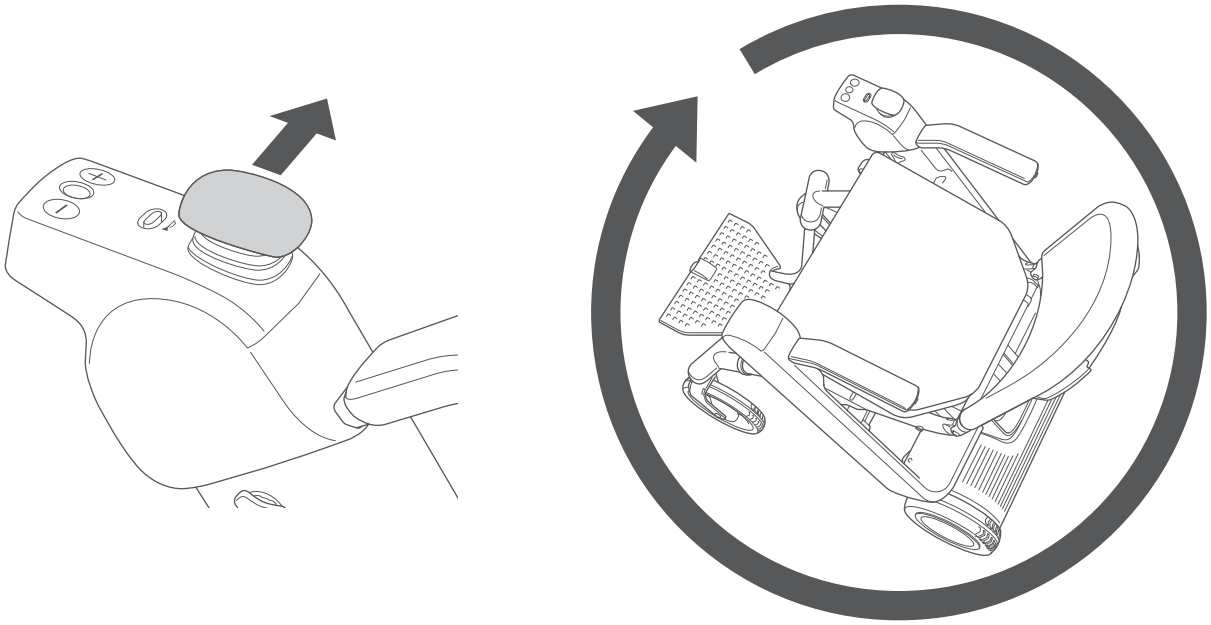
Zum Fahren in einer diagonalen Richtung drehen Sie das Gerät erst so, dass die angesteuerte Richtung vor Ihnen liegt. Bewegen Sie den Joystick anschließend nach vorne oder nach hinten, um in der Diagonalen vorwärts- oder rückwärtszufahren.





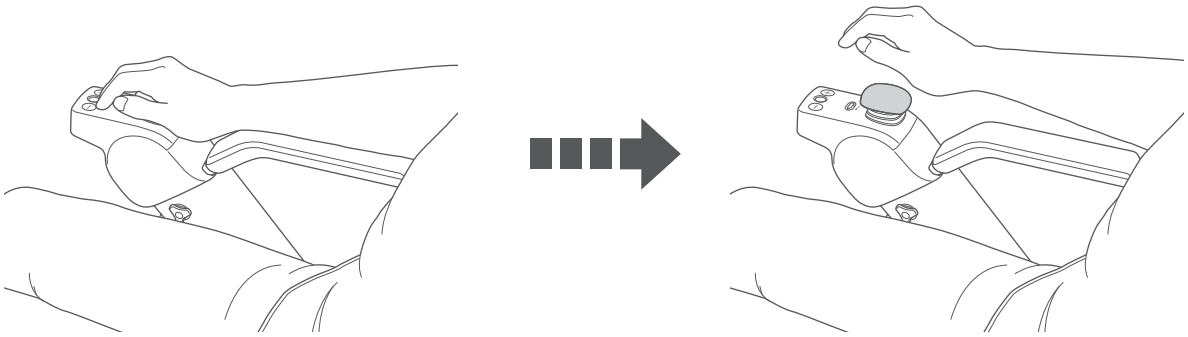
5.5.3. Drehen

Um sich auf der Stelle zu drehen, bewegen Sie den Joystick nach links oder rechts.



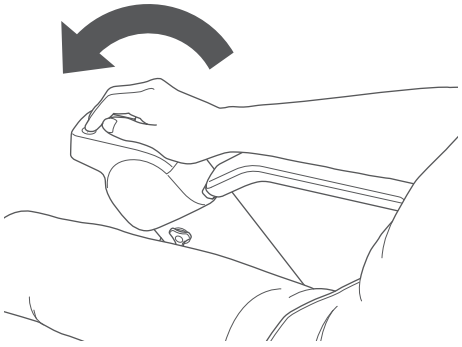
5.5.4. Anhalten

Wenn Sie den Joystick loslassen, werden automatisch die Bremsen angezogen und das Gerät kommt zum Stehen.

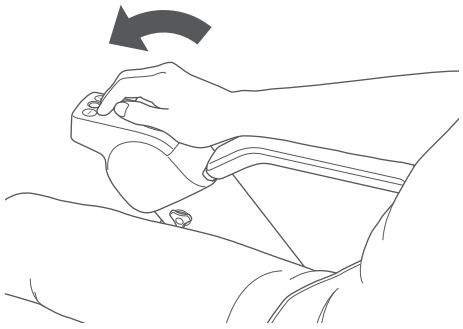


5.5.5. Regelung der Geschwindigkeit

Die Geschwindigkeit des Geräts kann durch den Neigungsgrad des Joysticks geregelt werden.
Je stärker Sie den Joystick neigen, desto schneller wird die Geschwindigkeit, und bei einem geringeren Neigungswinkel wird die Geschwindigkeit gedrosselt.
Die Geschwindigkeit lässt sich stufenlos regeln.



Hohe Geschwindigkeit (großer Neigungswinkel)



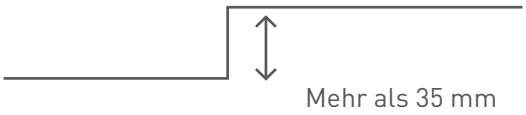
Niedrige Geschwindigkeit (kleiner Neigungswinkel)

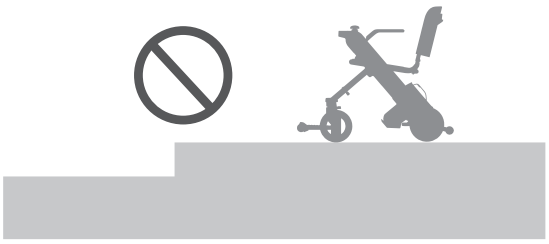
- Bewegen Sie den Joystick beim Anfahren vorsichtig, um das Gerät bei niedriger Geschwindigkeit in Bewegung zu setzen.
- Die Höchstgeschwindigkeit, die mit dem größten Neigungsgrad des Joysticks erreicht werden kann, hängt von der über die Geschwindigkeitswahltasten eingestellten Geschwindigkeit ab. Die Anleitungen zur Einstellung der Höchstgeschwindigkeit finden Sie unter „5.4.2. Kontrolle der Geschwindigkeit“ on page 76.

5.5.6. Fahren unter verschiedenen Straßenbedingungen

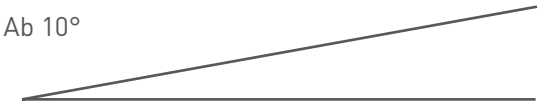
Das Gerät gewährleistet unter zahlreichen Straßenbedingungen eine zuverlässige Fahrstabilität.
Unter folgenden Bedingungen darf es jedoch nicht gefahren werden.

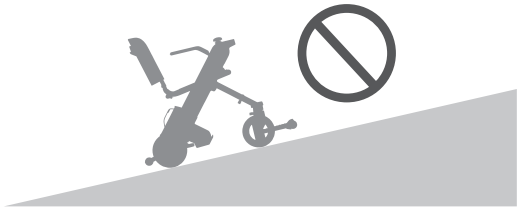
- Stufen mit einer Höhe von mehr als ca. 35 mm



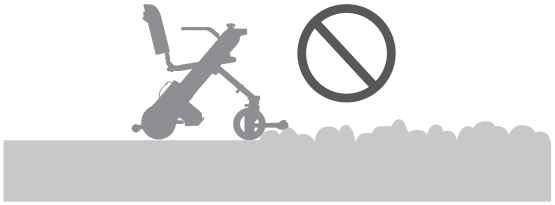


- Gefälle mit einer Neigung ab 10°





- Unbefestigter Untergrund, wie Sand, Matsch oder verschneite und gefrorene Wege.
  *Das Fahren auf Kies, leichtem Schnee und Gras ist möglich.



Wenn sich das Gerät an einer extrem steilen Steigung befindet, wird eine Warnung angezeigt und ein Warnton ertönt. Nähere Informationen zu Warnungen finden Sie unter „10. Fehlerbehebung“ on page 108.

5.6. Lösen der Bremsen

Wenn Sie das Gerät schieben möchten, drücken Sie die Bremslösehebel unter der Sitzbaugruppe nach unten.

⚠ WARNUNG

- **Lösen Sie die Bremsen nur dann, wenn Sie auf einer ebenen Grundfläche stehen, und in Notfällen nach dem Abschalten des Geräts. Denken Sie nach dem Schieben des Geräts mit gelösten Bremsen daran, die Bremslösehebel wieder anzuziehen und die Bremsen festzustellen.**
  Andernfalls besteht ein Unfallrisiko, weil sich das Gerät mit gelösten Bremsen ungehindert in Bewegung setzen kann.

- **Schieben Sie das Gerät nicht bei gelösten Bremsen bergauf und bergab.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet, weil die Bremsen nicht funktionieren.

⚠ ACHTUNG

- **Um das Gerät nach dem Lösen der Bremsen zu bewegen, schieben Sie es langsam mit den Händen und achten Sie dabei auf den Zustand der Straße.**
  Wenn die Bremsen gelöst sind, lässt sich das Gerät ungehindert bewegen. Allerdings kann kräftiges Schieben dazu führen, dass sich das Gerät in eine unerwartete Richtung bewegt. Wenn das Gerät bei Geschwindigkeiten ab 8 km/h geschoben wird, besteht das Risiko einer Fehlfunktion des Akkus, weil eine Last auf denselben ausgeübt wird.

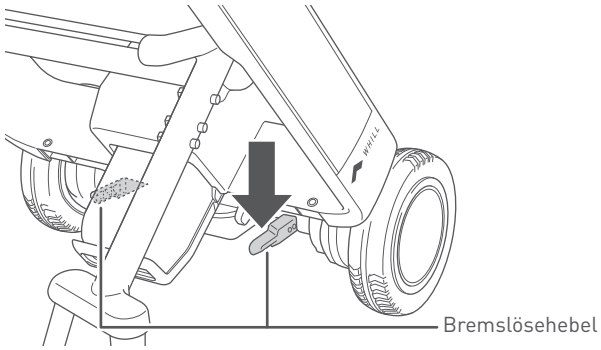
- **Achten Sie darauf, dass Ihre Finger oder Hände beim Betätigen des Bremslösehebels nicht eingeklemmt oder gequetscht werden.**
  Andernfalls besteht ein Verletzungsrisiko.

- **Bedienen Sie die Bremslösehebel nicht mit den Füßen.**
  Die Bremslösehebel können dadurch verformt, beschädigt und betriebsuntauglich werden.

5.6.1. Anleitung zum Lösen der Bremsen

1. **Schalten Sie das Gerät aus.**

2. **Drücken Sie die beiden Bremslösehebel jeweils links und rechts unter der Sitzbaugruppe nach unten.**
   Die Bremsen sind jetzt gelöst. Um die Bremsen wieder festzustellen, ziehen Sie beide Bremslösehebel nach oben an.



5.7. Mitführen von Gepäck

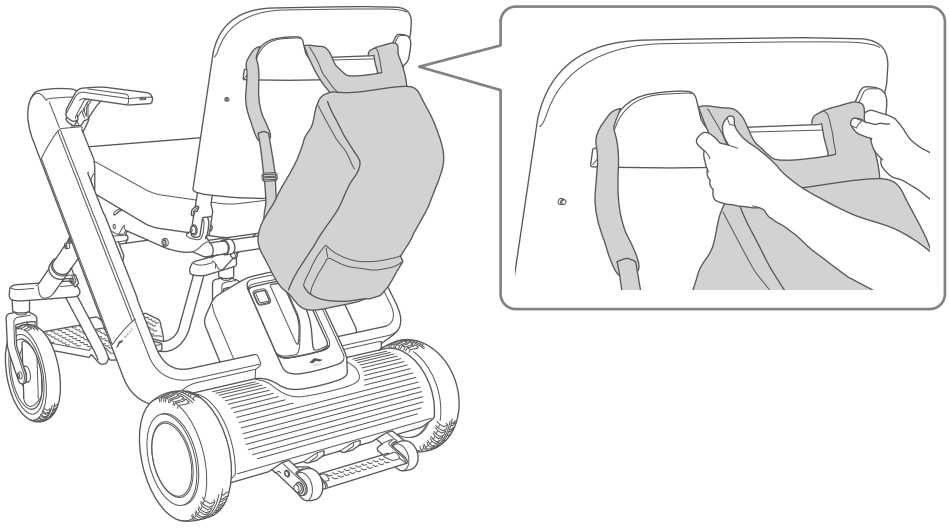
⚠ WARNUNG

- **Vermeiden Sie, dass die Schultergurte oder Schnüre von Rucksäcken die Hinterräder berühren.** Andernfalls kann es dazu führen, dass das Gerät nicht mehr gesteuert werden kann (z. B. dass es nicht mehr funktioniert), was Verletzungen oder einen Unfall verursachen kann.
- **Achten Sie darauf, keine Gepäckstücke auf dem Gerät zu platzieren, die über die Breite des Geräts hinausragen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet, weil das Gepäck mit Personen oder Gegenständen in der Umgebung in Berührung kommen kann.

■ Rückenlehne

Wenn Sie einen Rucksack an die Rückenlehne hängen, befestigen Sie die Schultergurte an den Haken der Rückenlehne.

- Die maximale Traglast der Rückenlehne beträgt 5 kg.
- Hängen Sie den Rucksack an den Schultergurten auf und befestigen Sie diese. Achten Sie darauf, dass der Rucksack nicht den Akku berührt, und dass die Schultergurte nicht am Boden entlangschleifen.



6. Zusammen- und Auseinanderklappen

6.1. Sicherheitshinweise

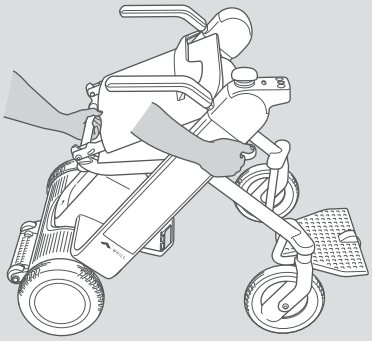
Dieser Abschnitt enthält die Anleitungen zum Zusammen- und Auseinanderklappen des Geräts.

⚠ WARNUNG

- **Das Zusammen- und Auseinanderklappen des Geräts muss auf ebenem Untergrund durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Unfall ereignet.
- **Das Zusammen- und Auseinanderklappen des Geräts muss mit festgestellten Bremsen durchgeführt werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt, was zu einem Unfall führen kann.

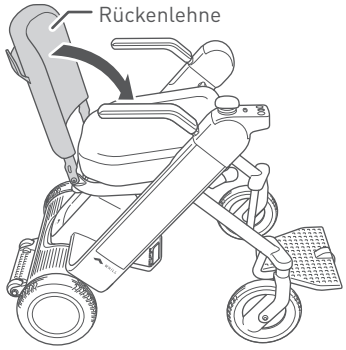
⚠ ACHTUNG

- **Halten Sie das Gerät beim Zusammen- und Auseinanderklappen grundsätzlich an den in diesem Handbuch vorgegebenen Griffen und Teilen und keinesfalls in anderen Bereichen fest.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Hand im Gerät eingeklemmt und verletzt wird.



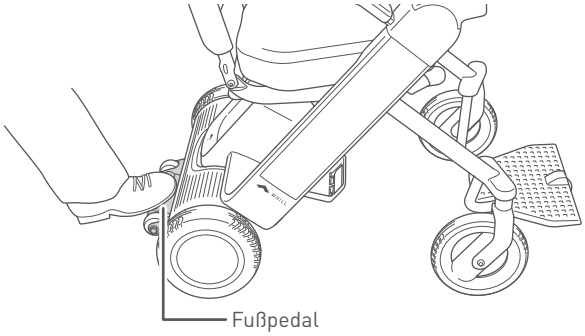
6.2. Zusammenklappen des Geräts

1. **Neigen Sie die Rückenlehne nach vorne.**



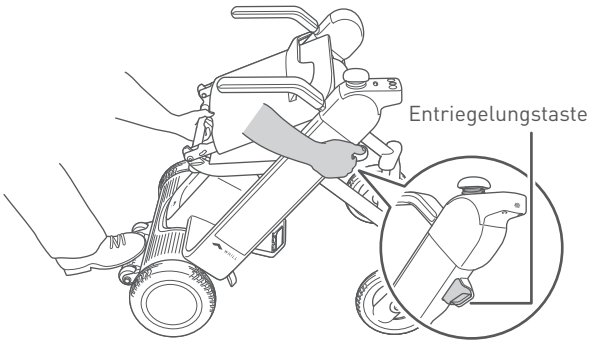
2. **Fixieren Sie das Gerät und stützen Sie dabei das Fußpedal.**

> Es besteht die Gefahr von Fußverletzungen, wenn der Fuß beim Zusammenklappen des Geräts unter dem Pedal eingeklemmt wird.



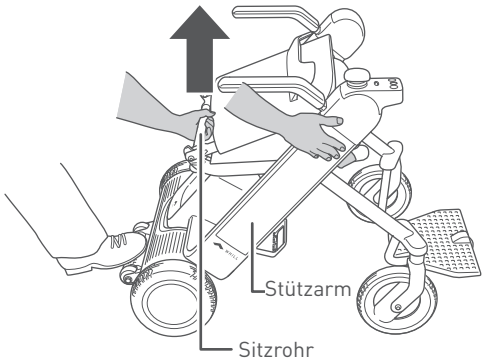
3. **Halten Sie das Gerät in diesem Zustand mit eingedrückter Entriegelungstaste.**

> Warnung
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.

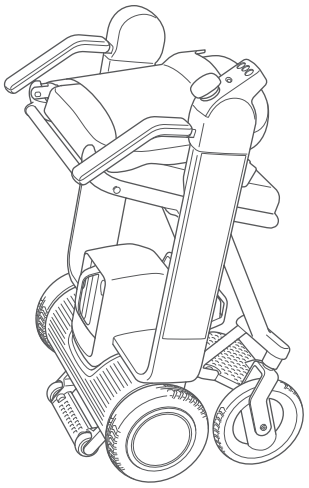


4. **Ziehen Sie das Sitzrohr nach oben.**
   Wenn das Gerät beginnt, zusammenzuklappen, nehmen Sie Ihre Hand von der Entriegelungstaste, um das Gerät zu entriegeln.

> Warnung
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.



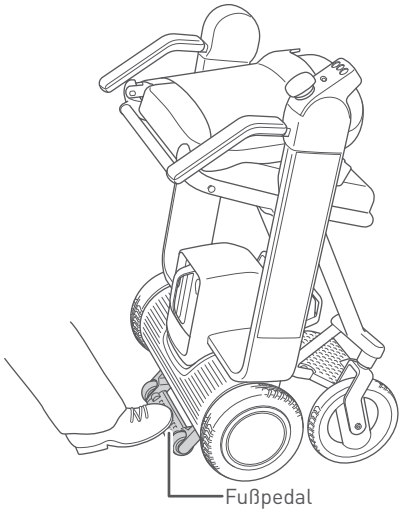
5. **Klappen Sie das Gerät so weit zusammen, bis Sie ein Klickgeräusch hören.**



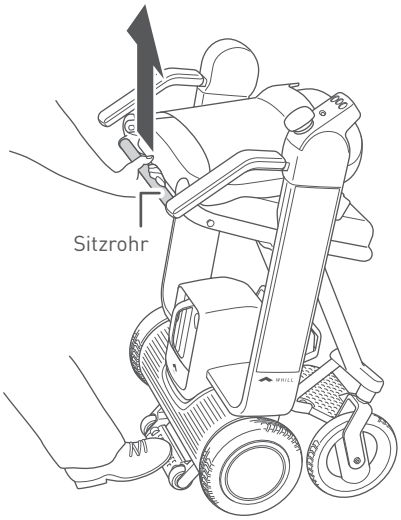
- Das Gerät lässt sich manchmal nicht zusammenklappen, wenn die Vorderräder die Hinterräder berühren.
- Wenn Sie das Gerät bewegen, achten Sie aufmerksam auf die Umgebung und den Zustand der Straße und stellen Sie sicher, dass es nicht zu einer Kollision kommt und das Gerät nicht herunterfällt.
- Üben Sie ausgehend von den Seiten keine Kraft auf das Gerät aus und ziehen Sie das Gerät nicht hinter sich her.

6.3. Auseinanderklappen des Geräts

1. **Fixieren Sie das Gerät und stützen Sie dabei das Fußpedal.**

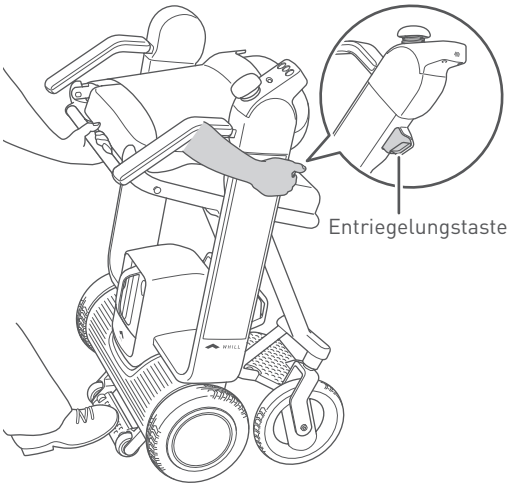


2. **Ziehen Sie das Sitzrohr nach oben.**

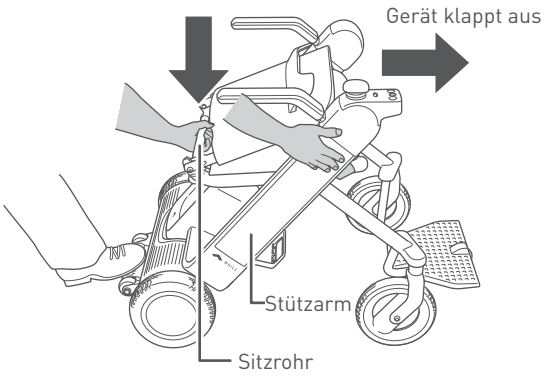


3. **Drücken Sie auf die Entriegelungstaste, während Sie das Sitzrohr nach oben ziehen.**

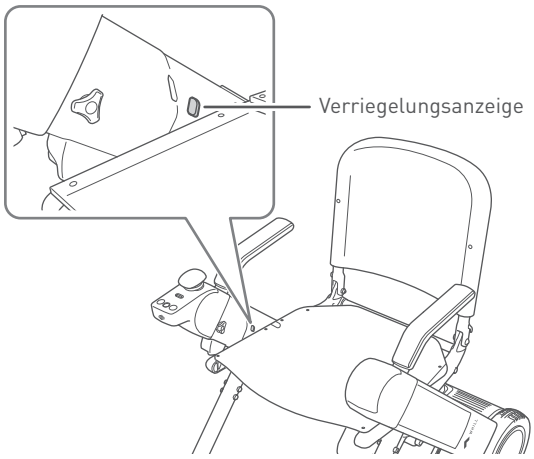
> Um eine Fehlfunktion der Entriegelungstaste zu verhindern, wurde diese so konstruiert, dass sie nur eingedrückt werden kann, wenn das Sitzrohr nach oben gezogen wird.



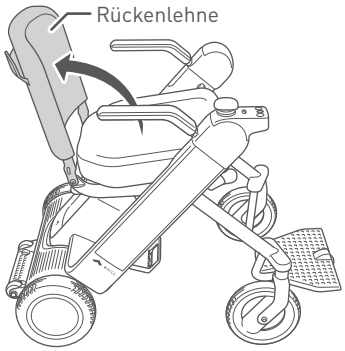
4. **Senken Sie das Sitzrohr ab, und nehmen Sie die Hand von der Entriegelungstaste, wenn das Gerät beginnt, auseinanderzuklappen.**
Klappen Sie das Gerät so weit auseinander, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



> ⚠ Warnung
>
>
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.

> ℹ
>
> Prüfen Sie, ob die Verriegelungsanzeige an der Innenseite des rechten Stützarms schwarz ist.
> Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß auseinandergeklappt ist, leuchtet die Verriegelungsanzeige rot.
>
> 
>

5. **Neigen Sie die Rückenlehne nach hinten.**



> ⚠ Warnung
>
>
>
> Halten Sie Ihre Finger und andere Körperteile von den Anschlusskomponenten und beweglichen Teilen dieses Geräts fern, da dies andernfalls zu Verletzungen führen könnte.
> Bei der Montage, Einstellung und Beförderung dieses Geräts dürfen keine anderen als die im Handbuch vorgegebenen Komponenten berührt werden.

7. Lagerung und Transport

7.1. Lagerung

Beachten Sie bei der Lagerung dieses Geräts die folgenden Hinweise.

- Bewahren Sie das Gerät nicht in der Nähe offener Flammen oder entzündlicher Gase auf.
- Der Lagerort muss eine Umgebungstemperatur zwischen -15 und 40 °C aufweisen.
  Wir empfehlen, den Akku und das Ladegerät entsprechend der vorgegebenen Ladetemperatur zwischen 0 und 40 °C zu lagern.
- Legen Sie die Steuerung nicht bei zusammengeklapptem Gerät auf den Boden und setzen Sie die Steuerung keiner übermäßigen Last aus.
- Bewahren Sie das Gerät im Innenbereich und abgedeckt auf.

⚠ WARNUNG

- **Bewahren Sie den Akku nicht an Orten auf, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, oder an Orten, an denen 40 °C erreicht oder überschritten werden.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku erhitzt, platzt und sich entzündet, was zu einem Unfall führen kann.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, stellen Sie vor dem Abstellen sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen ist. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich der Akku zu stark entlädt und nicht mehr aufgeladen werden kann.

- **Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum abstellen, vermeiden Sie Orte mit starker Staub- oder Sandbelastung, in unmittelbarer Küstennähe oder in einem Thermalquellgebiet.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Fremdstoffe in das Gerät gelangen und das Gestell und die Schrauben durch Korrosion beschädigt werden.
- **Bewahren Sie das Gerät über längere Zeiträume nicht unter der Last schwerer Gegenstände auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Geräts.
- **Legen Sie den Akku oder das Gerät nicht auf geneigtem Untergrund, in einem schwingungsanfälligen Bereich, auf einem hohen Regal oder an ähnlich gefährdeten Orten ab.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Akku oder das Gerät beschädigt oder verformt werden.
- **Wenn Sie den Akku herausnehmen und das Gerät lagern, achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper oder Wasser mit den Anschlusskomponenten des Akkus und des Geräts in Berührung kommen können.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion durch einen Kurzschluss des Akkus oder des Geräts.
- **Lagern Sie das Gerät nicht in Außenbereichen an Orten, die direkter Sonneneinstrahlung oder Regen ausgesetzt sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass Regen einen Kurzschluss verursacht und dass direkte Sonneneinstrahlung zu einer Verformung oder Beschädigung des Akkus oder des Geräts führt. Bewahren Sie sie stattdessen in Innenbereichen oder an einem überdachten Ort auf.

■ Lagerung über längere Zeiträume

Wenn Sie das Gerät für länger als einen Monat lagern, entnehmen Sie den Akku und laden Sie ihn vollständig auf. Laden Sie den Akku mindestens einmal im Monat auf und prüfen Sie das Gerät auf einwandfreie Funktionstüchtigkeit.
Wenn Sie dieses Gerät nach einer längeren Stillstandszeit wieder in Betrieb nehmen, laden Sie den Akku vor dem Gebrauch auf und überprüfen Sie, ob das Gerät einwandfrei funktioniert.

7.2. Transportieren des Geräts

Beachten Sie beim Transportieren dieses Geräts die folgenden Hinweise.

- Verwenden Sie zum Tragen des Geräts die dafür vorgesehenen Griffe, anstatt es anderweitig anzuheben.
- Wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen, befolgen Sie die Vorschriften des öffentlichen Verkehrsunternehmens.
- Das unbesetzte Gerät ist für den Land- und Lufttransport geeignet.

⚠ WARNUNG

- **Heben Sie das Gerät nicht an, solange eine Person darauf sitzt oder sich ein Gegenstand darauf befindet. Verwenden Sie zum Heben des Geräts die dafür vorgesehenen Griffe und beachten Sie dessen Gewicht. Heben Sie das Gerät nicht über den Akkugriff an, wenn der Akku eingesetzt ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt und das Gerät beschädigt wird.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht als Sitz in einem Auto oder einem anderen Fahrzeug.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt und ein Unfall verursacht wird. Das rechts stehende Symbol verweist darauf, dass das Gerät nicht als Sitz in einem motorisierten Fahrzeug gebraucht werden darf.

- **Versuchen Sie nicht, mit dem Gerät eine Steigung zu befahren, wenn die Kippschutzrollen dabei den Boden berühren. Wenn die Kippschutzrollen den Boden berühren, bedeutet dies, dass die Steigung für das Gerät zu steil ist.**
  Das Fahren des Geräts, wenn die Kippschutzrollen den Boden berühren oder die Steigung extrem gefährlich ist, kann zu einem Kontrollverlust über das Gerät führen.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn Sie das Gerät im Koffer- oder Laderaum von Fahrzeugen oder in einem Zug, Bus oder einem anderen öffentlichen Verkehrsmittel transportieren, stellen Sie sicher, dass alle Komponenten gesichert sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich Komponenten durch Vibrationen oder Stöße bewegen und das Gerät beschädigt wird.
- **Wenn Sie eine Rollstuhl-Hebebühne für Fahrzeuge nutzen, stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher befestigt ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät herunterstürzt und beschädigt wird.
- **Legen Sie die Steuerung nicht bei zusammengeklapptem Gerät auf den Boden und setzen Sie die Steuerung keiner übermäßigen Last aus.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt und das Gerät somit für den Betrieb untauglich wird.
- **Transportieren Sie das Gerät nicht, wenn sich ein schwerer Gegenstand auf dem Gerät befindet.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Geräts.

- Das Gerät wurde nicht auf die in der technischen Spezifikation für die Interoperabilität bezüglich der Zugänglichkeit für Personen mit eingeschränkter Mobilität (PRM-TSI) festgelegten Grenzwerte geprüft.
- Wenn Sie mit Ihrem Gerät in einem Verkehrsflugzeug reisen, wenden Sie sich im Voraus an die Fluggesellschaft, um Auskünfte zum Boarding-Verfahren einzuholen. Möglicherweise werden Sie von der Fluggesellschaft darum gebeten, die technischen Daten des Geräts zu übermitteln. Die flugreiserelevanten Informationen über das Gerät stehen auf der WHILL-Website unter der Rubrik FAQ zum Download bereit. Berücksichtigen Sie, dass einige Fluggesellschaften den Transport Ihres Geräts möglicherweise ablehnen.

7.2.1. Transportieren des Geräts im zusammengeklappten Zustand

In diesem Abschnitt ist beschrieben, wie das Gerät im zusammengeklappten Zustand transportiert werden muss.

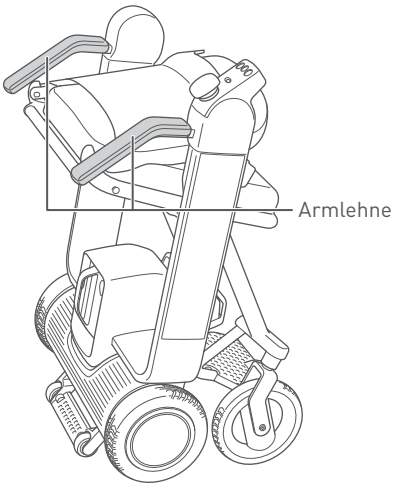
⚠ ACHTUNG

- **Überprüfen Sie die Umgebung und die Straßenbedingungen, bevor Sie das Gerät transportieren.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer Kollision mit der Umgebung und des Umkippens des Geräts.

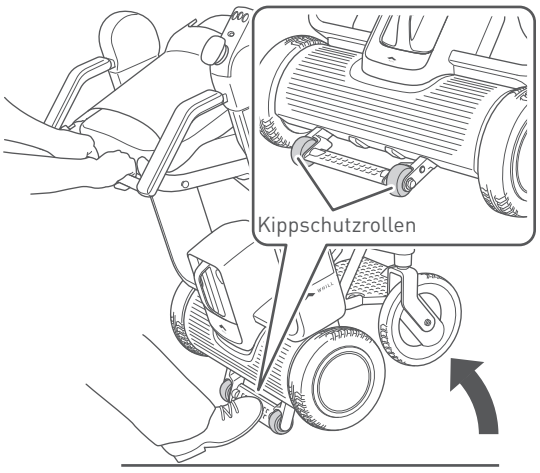
- **Ändern Sie nicht die Richtung des Geräts, solange das Rad an der Unterseite der Fußauflage noch den Boden berührt.**
  Es besteht die Gefahr, dass zu viel Kraft auf das Standrad ausgeübt wird und es beschädigt wird.
- **Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht umkippt.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.

1. **Rollen Sie das Gerät, indem Sie es an den Armlehnen festhalten.**

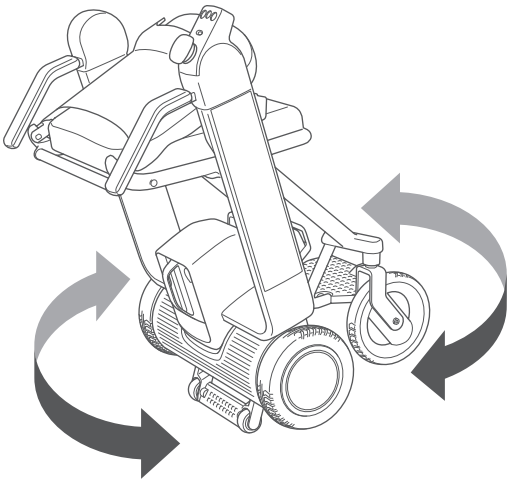
> Stellen Sie sicher, dass die Stellschrauben der Armlehnen fest angezogen sind.



2. **Wenn Sie die Richtung des Geräts ändern, heben Sie das Standrad an der Unterseite der Fußauflage an und neigen Sie das Gerät so, dass nur die Kippschutzrollen den Boden berühren.**



3. **Wenn nur die Kippschutzrollen den Boden berühren, rollen Sie die Kippschutzrollen, um die Richtung des Geräts zu ändern.**



- Wenn Sie das Gerät bewegen, achten Sie aufmerksam auf die Umgebung und den Zustand der Straße und stellen Sie sicher, dass es nicht zu einer Kollision kommt und das Gerät nicht herunterfällt.
- Üben Sie ausgehend von den Seiten keine Kraft auf das Gerät aus und ziehen Sie das Gerät nicht hinter sich her.

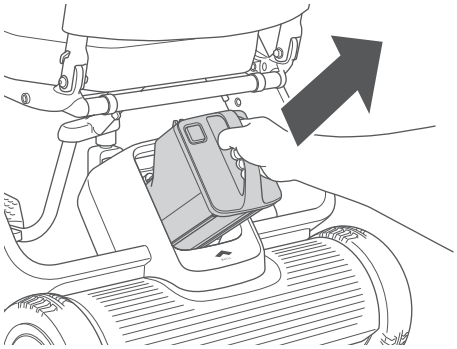
7.2.2. Verladen des Geräts in einen Kofferraum

In diesem Abschnitt werden die Vorsichtsmaßnahmen erläutert, die beim Verladen dieses Geräts in den Kofferraum eines Autos oder auf ein Beförderungsmittel zu beachten sind.

⚠ ACHTUNG

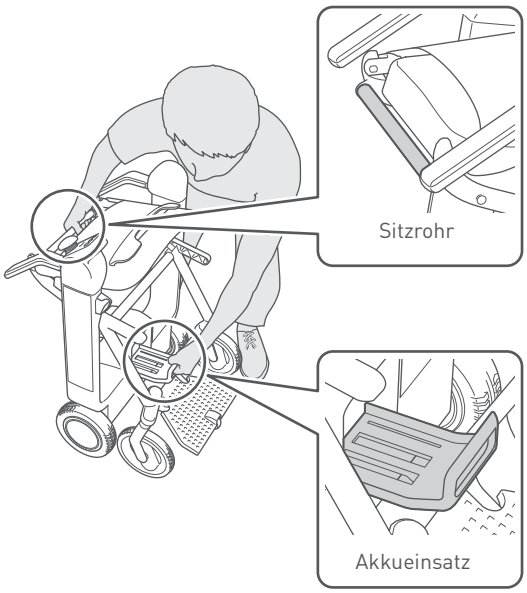
- **Entfernen Sie den Akku, bevor Sie das Gerät in den Kofferraum eines Autos oder auf ein Beförderungsmittel verladen.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät eingeschaltet wird und sich in Bewegung setzt und dadurch einen Unfall verursacht.
- **Bevor Sie das Gerät in den Kofferraum eines Autos oder auf ein Beförderungsmittel verladen, halten Sie nur die in diesem Handbuch vorgegebenen Teile fest.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.
- **Das Gerät wiegt ca. 24 kg, wenn der Akku herausgenommen wird. Heben Sie das Gerät nicht unnötig an, wenn es für Sie zu schwer ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Benutzer verletzt und das Gerät beschädigt wird, falls das Gerät herunterfällt.
- **Wenn Sie das Gerät oder seine Komponenten im Koffer- oder Laderaum von Fahrzeugen transportieren, stellen Sie sicher, dass alle Komponenten gesichert sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich Komponenten durch Vibrationen oder Stöße bewegen und das Gerät beschädigt wird.

1. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.



2. **Klappen Sie das Gerät zusammen.**
   Weitere Informationen zum Zusammenklappen des Geräts finden Sie unter „7.2.1. Transportieren des Geräts im zusammengeklappten Zustand“ on page 94.

3. **Verladen Sie das Gerät.**
   Greifen Sie den Griff des Sitzrohrs und des Akkueinsatzes, heben Sie das Gerät an und verladen Sie es.
   Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht mit der Steuerung nach unten hingelegt wird.



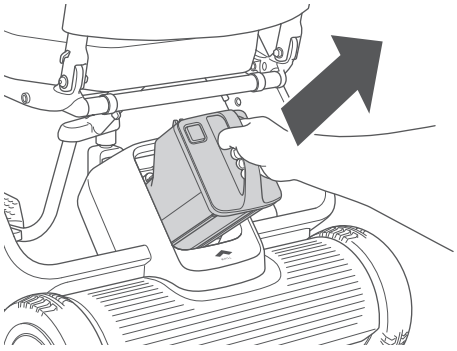
7.2.3. Abnehmen der Armlehne mit Steuerung für den Transport

Um die Armlehne mit Steuerung für den Transport vom Gerät abzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

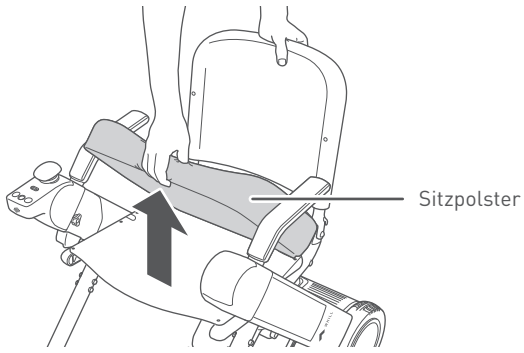
⚠ ACHTUNG

- **Wenn Sie die Armlehne mit Steuerung in ein Flugzeug mitnehmen möchten, erkundigen Sie sich zunächst bei der Fluggesellschaft, die Sie benutzen, ob die Mitnahme der Armlehne an Bord erlaubt ist.**
- **Lassen Sie die Armlehne mit Steuerung nicht fallen, nachdem Sie sie abgenommen haben, und ziehen Sie nicht stark an ihrem Kabel.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt wird.
- **Nachdem Sie die Armlehne mit Steuerung abgenommen haben, legen Sie sie in einen Koffer oder eine Tasche. Tragen Sie die Armlehne mit Steuerung nicht so, wie sie ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass das Kabel nicht eingeklemmt wird.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Steuerung beschädigt wird.
- **Die Länge und das Hauptmaterial der Armlehne mit Steuerung sind wie folgt. Beachten Sie diese Informationen, wenn Sie überprüfen, ob es erlaubt ist, die Armlehne mit an Bord eines Flugzeugs zu nehmen.**
  - Länge: 39,6 cm
  - Gewicht: 950 g
  - Hauptmaterial: Aluminium

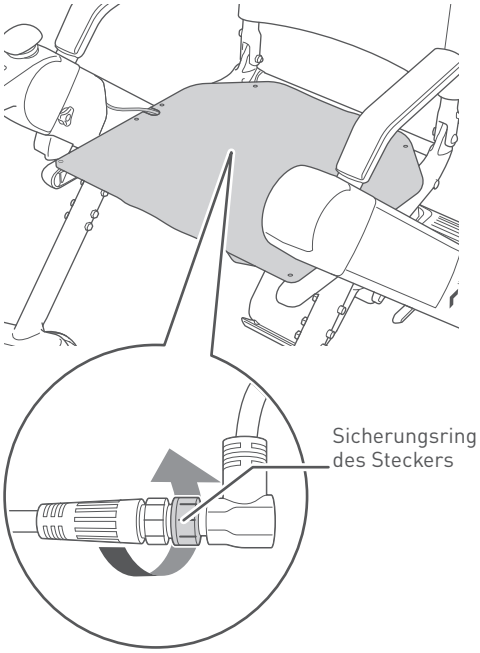
1. **Nehmen Sie den Akku heraus.**
   Konsultieren Sie dazu die Anleitungen unter „4.1.1. Herausnehmen des Akkus“ on page 59.



2. **Nehmen Sie das Sitzpolster vom Sitz.**



3. Trennen Sie den Kabelstecker unter dem Sitz.



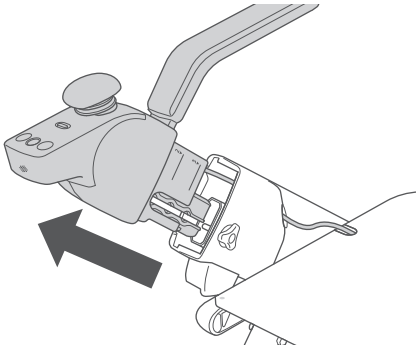
- Wenn Sie den Stecker trennen, halten und drehen Sie den Sicherungsring des Steckers.
  Die anderen Teile des Steckers dürfen nicht gedreht werden.
- Achten Sie beim Trennen des Steckers darauf, nicht kräftig daran zu ziehen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Kabel beschädigt werden.

4. Entfernen Sie die Stellschraube der Armlehne.
Konsultieren Sie dazu Schritt 2 unter „3.3.1. Höheneinstellung der Armlehne“ on page 48.

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um eine festgezogene Schraube zu lösen.

7

5. Nehmen Sie die Armlehne mit Steuerung ab.



6. Ziehen Sie die Stellschraube der Armlehne fest.

Achten Sie darauf, dass Sie die Stellschraube der Armlehne nicht verlieren.

8. Smartphone-App

Dieses Kapitel enthält Informationen zur vom WHILL Model F verwendeten App.
Wenn Sie die WHILL-App auf einem Gerät mit iOS (13.0 oder höher) von Apple Inc. (iPhone, iPad usw.) oder einem Smartphone mit Android OS (7.0 oder höher) von Google LLC installieren, können Sie die Geräteeinstellungen über die App konfigurieren. Verwenden Sie die App in der Reichweite des Geräts. Verwenden Sie die Fernsteuerungsfunktion der App als Hilfssteuerung, um das Gerät nach Gebrauch aus dem Weg zu räumen oder um das Gerät zum Gebrauch zurückzuholen. Die App kann auch zum Ver- oder Entriegeln des Geräts verwendet werden.
Beachten Sie, dass die App je nach Ihrer Region, Ihrer Zeitzone oder Ihrem Smartphone-Typ eventuell nicht oder mit eingeschränktem Funktionsumfang angeboten wird.
Der Zettel mit der ID und dem Passwort zum Pairing der App befindet sich in dem Karton mit den Armlehnen. Heften Sie ihn an die letzte Seite dieses Benutzerhandbuchs, damit Sie ihn nicht verlieren. Achten Sie darauf, den Zettel nicht am Gerät zu befestigen.

⚠ ACHTUNG

- **Stellen Sie nach jeder Einstellung und Regelung der Geschwindigkeit an einem sicheren Ort sicher, dass das Gerät funktionstüchtig ist.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich das Gerät unbeabsichtigt in Bewegung setzt.

- Wenn Sie das Gerät über eine Smartphone-App entriegeln oder verriegeln, stellen Sie sicher, dass der Akku des Smartphones ausreichend aufgeladen ist. Es ist nicht möglich, das Gerät zu verriegeln oder zu entriegeln, wenn der Akku des Smartphones leer ist.
- Die Smartphone-App kann nicht verwendet werden, wenn der Akku nicht vollständig in das Akkufach eingesetzt ist oder wenn die Akkuleistung nicht ausreicht. Setzen Sie den Akku nur in das Gerät ein, wenn dieser vollständig aufgeladen ist.

9. Wartung und technische Durchsicht

⚠ WARNUNG

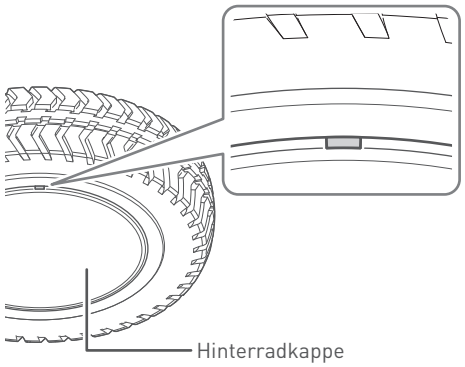
- **Nehmen Sie keine Einstellungen, Reparaturen oder Änderungen vor, die in diesem Handbuch nicht aufgeführt sind.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass infolge einer Beschädigung des Geräts oder seiner Teile Personen verletzt werden und die Produktsicherheit beeinträchtigt wird. Wenn nicht in diesem Handbuch aufgeführte Reparaturen oder Änderungen vorgenommen werden, erlischt dadurch die Garantie.

- Wenn Sie die Einstellung oder Wartung von Teilen nicht selbst durchführen können, wenden Sie sich an Ihren Händler. Wartungsarbeiten am Gerät dürfen nur von geschultem Personal vorgenommen werden.
- Das Wartungshandbuch ist nur für Service-Werkstätten und nicht für einzelne Benutzer verfügbar.

9.1. Instandhaltung durch den Benutzer

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen, um das Gerät sauber zu halten.

- Wenn die Außenflächen oder Räder verunreinigt sind, wischen Sie sie mit einem feuchten Tuch ab. Handeln Sie mit Vorsicht, wenn Sie die Räder mit Wasser abspülen.
- Wenn sich der Schmutz nur schwer entfernen lässt, verwenden Sie ein neutrales Reinigungsmittel. Vermeiden Sie den Einsatz erdölbasierter Lösemittel.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger.
- Wechseln Sie die Vorder- und Hinterräder aus, wenn die Profiltiefe weniger als 0,5 mm beträgt.
- Pumpen Sie die Hinterräder auf, damit sie den richtigen Luftdruck haben. Wenn Sie die Hinterräder aufpumpen, stecken Sie einen Schlitzschraubendreher in die Nut der Hinterradkappe, um die Hinterradkappe abzunehmen.
  Vorgeschriebener Luftdruck: 2,75 bar (40 psi)



⚠ WARNUNG

- **Waschen Sie nur die Räder des Geräts mit Wasser, nicht jedoch die anderen Geräteteile.**
  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion infolge von Elektroschock, Kurzschluss und Korrosion.

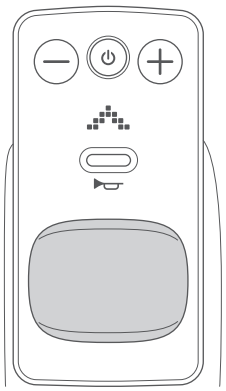
⚠ ACHTUNG

- **Verwenden Sie zur Reinigung weder Farbverdünner, Benzol noch andere organische Lösemittel und setzen Sie keinen Hochdruckreiniger ein.**
  Dies kann zu Verfärbung, Verformung, Verschleiß und Beschädigung führen.
- **Führen Sie keine scharfen Gegenstände in die Lautsprecheröffnungen ein.**
  Dadurch kann die Steuerung beschädigt werden.
- **Tragen Sie kein handelsübliches Fett oder öliges Rostschutzmittel/Wachs usw. auf die beweglichen Teile oder Anschlüsse des Geräts auf.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass durch die Klebrigkeit dieser Substanzen Sand oder andere Fremdstoffe in das Gerät gelangen und Fehlfunktionen verursachen.

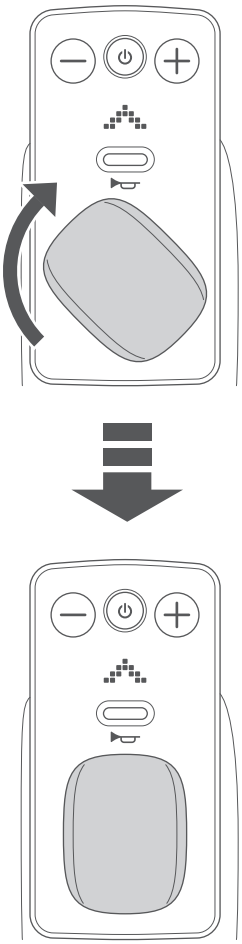
9.2. Wiedereinsetzen des Joysticks

Wenn der Joystick von der Steuerung abgenommen wird, befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen, um ihn wieder anzubringen.

1. **Setzen Sie den Joystick im 90°-Winkel zur Fahrrichtung auf.**



2. **Drehen Sie den Joystick um 90° im Uhrzeigersinn.**
   Drücken Sie den Joystick ein, nachdem Sie ihn in die angegebene Position gedreht haben.



9.3. Technische Durchsicht

Es empfiehlt sich, das Gerät etwa alle 6 Monate bei Ihrem Händler zur Durchsicht einzureichen.
Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler oder Kundendienst.

9.4. Vom Hersteller oder Händler vorgenommene Reparaturen, Wartungseingriffe und Arbeiten zum Auswechseln von Teilen

Wenn Reparatur- oder Wartungsarbeiten erforderlich sind oder Teile ausgewechselt werden müssen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

⚠ WARNUNG

- **Wechseln Sie die Kippschutzrollen und das Fußpedal aus, wenn sie sich verformt haben.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass diese nicht mehr funktionsfähig sind und das Gerät umkippt.
- **Wenn das Gerät Anzeichen für eine anormale Funktion aufweist, unterbrechen Sie sofort den Betrieb und wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.**
  Der Gebrauch eines Geräts, das nicht einwandfrei funktioniert, kann Verletzungen oder Unfälle verursachen.

⚠ ACHTUNG

- **Wenn eine Komponente Verschleißerscheinungen aufweist oder ausgewechselt werden muss, wenden Sie sich an Ihren Händler.**
  Andernfalls besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt und somit für den Betrieb untauglich wird.

9.5. Entsorgung

Wenn Sie das Gerät, seine Teile und seinen Akku entsorgen, befolgen Sie die einschlägigen örtlichen Vorschriften. Im Zweifelsfall sollten Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst wenden.

9.6. Informationen zur Garantie

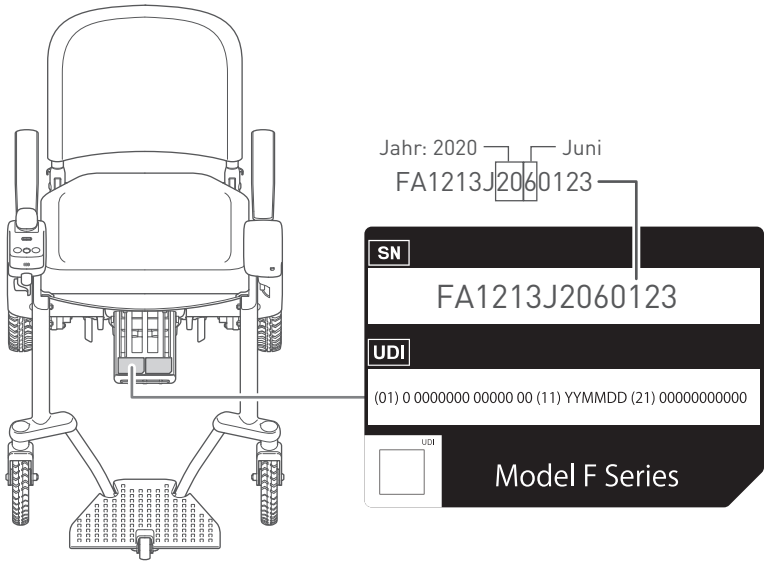
Fragen Sie Ihren Händler nach den Garantieinformationen, um Einzelheiten zur Produktgarantie des WHILL Model F zu erhalten. In Nordamerika besuchen Sie die WHILL-Website (https://whill.inc) oder fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

9.7. Bestimmung des Herstellungsdatums des Geräts

■ Gerät

Überprüfen Sie die 8. bis 10. Stelle der Seriennummer am Typenschild des Geräts.

Angabe	Jahr	Monat
Stelle der Angabe	8. und 9. Stelle	10. Stelle
Methode der Notation	20: 2020 21: 2021 22: 2022 23: 2023 24: 2024	1 bis 9: Januar bis September A: Oktober B: November C: Dezember

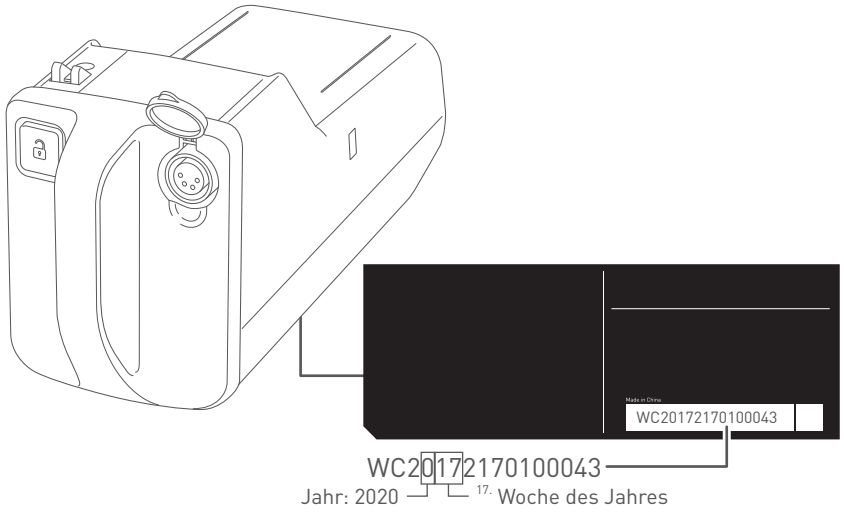


9

■ Akku

Überprüfen Sie die 4. bis 6. Stelle der 16-stelligen Seriennummer im weißen Rahmen des Typenschilds des Akkus.

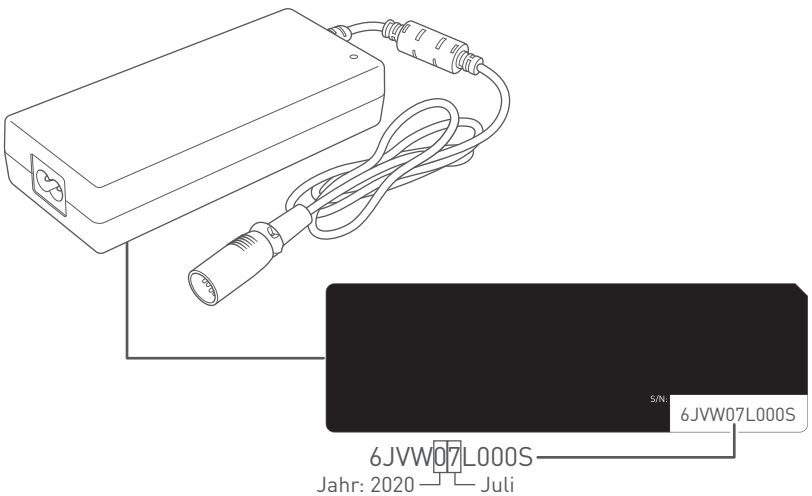
Angabe	Jahr	Woche
Stelle der Angabe	4. Stelle	5. und 6. Stelle
Methode der Notation	0: 2020 1: 2021 2: 2022 3: 2023 4: 2024	01 bis 52



■ Ladegerät

Überprüfen Sie die 5. und 6. Stelle der 11-stelligen Seriennummer im weißen Rahmen des Typenschilds des Ladegeräts.

Angabe	Jahr	Monat
Stelle der Angabe	5. Stelle	6. Stelle
Methode der Notation	0: 2020 1: 2021 2: 2022 3: 2023 4: 2024	1 bis 9: Januar bis September A: Oktober B: November C: Dezember



10. Fehlerbehebung

Im Falle einer Störung oder Fehlfunktion des Geräts wird auf dem Display ein Fehlercode angezeigt.
Im Anschluss sind die angezeigten Fehler, Ursachen und Lösungen zur Behebung erläutert.

Verhalten des Geräts	Display-Angabe	Ursache	Lösung
Nach dem Anhalten des Geräts wurde ein Fehlercode angezeigt und das Gerät hat sich unbeabsichtigt ausgeschaltet.		Die Steuerung wird betätigt, während sich das Gerät im zusammengeklappten Zustand befindet.	Entriegeln Sie das Gerät und schalten Sie das Gerät wieder ein.
		Der Joystick befindet sich beim Einschalten nicht in der Neutralstellung.	Schalten Sie das Gerät erneut ein, ohne den Joystick zu betätigen.
		Die Bremsen wurden gelöst.	Stellen Sie die Bremsen fest und schalten Sie das Gerät wieder ein.
		Das Ladegerät wurde angeschlossen, während das Gerät eingeschaltet war, oder das Gerät wurde beim Anschließen des Ladegeräts eingeschaltet.	Trennen Sie das Ladegerät vom Akku.
Das rechts stehende Symbol erscheint auf dem Display.		Der Akku-Ladezustand ist niedrig.	Laden Sie den Akku auf.
Die Höchstgeschwindigkeit sinkt.		Die Akkutemperatur ist deutlich gesunken.	Bewahren Sie den Akku bei Raumtemperatur oder mindestens bei einer Umgebungstemperatur über 0 °C auf, bis die Akkutemperatur auf über 0 °C ansteigt.
Die Höchstgeschwindigkeit steigt an.		Die Akkutemperatur ist auf über 0 °C angestiegen.	
Der rechts stehende Fehlercode wird angezeigt und ein akustisches Warnsignal wird ausgelöst.		Der Ladestand der Funkschlüssel-Batterie (separat zum Verkauf angeboten) ist niedrig.	Wechseln Sie die Funkschlüssel-Batterie aus.
Das Gerät lässt sich nicht einschalten. Die Displayanzeige leuchtet nicht auf.	N. z.	Der Akku-Ladezustand ist niedrig.	Laden Sie den Akku auf.
		Der Akku ist nicht vollständig in das Akkufach an der hinteren Antriebseinheit eingesetzt.	Setzen Sie den Akku vollständig ein.
			Nehmen Sie den Akku heraus und schieben Sie ihn nach 10 Sekunden wieder ein.

- Numerische Fehlercodes werden mit einer senkrechten roten Linie angezeigt.
- Wenn ein nicht aufgeführter Fehler angezeigt wird oder wenn das Problem weiter bestehen bleibt, obwohl ein Problem gemäß den Anleitungen zur Fehlerbehebung behandelt wurde, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienst.

11. Technische Daten und Testergebnisse

11.1. Technische Daten

■ Gerät

Gerätename	WHILL Model F
Name und Anschrift des Herstellers	WHILL, Inc. 2-1-11 Higashishinagawa, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0002, Japan
Maximale Traglast	115 kg einschließlich Insassen und mitgeführten Gegenständen
Rollstuhl-Klasse	A
Antriebstyp	2-Rad-Antrieb
Geschwindigkeiten	4 Stufen
Bremstyp	Elektromagnetische Bremsen
Vorderradtyp	Außendurchmesser 194 mm
Hinterradtyp	Standard: Luftreifen/Außendurchmesser 207 mm
Maximal zulässiges Gefälle	10°
Reichweite	20 km
Maximale Traglast	115 kg
Ladezeit	5 Stunden
Betriebstemperatur	-15 bis 40 °C
Wendekreis	1080 mm
Zur Bedienung des Joysticks erforderliche Kraft	1 N
Geschätzte Lebensdauer	5 Jahre
Vom Gerät erzeugter Geräuschpegel	Unter 65 dBA, mit Ausnahme der Hupe
Name und Anschrift des Herstellers des Akkus	WHILL, Inc. 2-1-11 Higashishinagawa, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0002, Japan
Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung	25,3 V
Nennkapazität (5 Stunden)	10,6 A
Statische Stabilität bergab	20°
Statische Stabilität bergauf	20°
Statische Stabilität seitwärts	15°

■ Akkuladegerät (Spezialgerät für das Model F)

Nennleistung	100–240 V, 50/60 Hz
Ausgangs-Nenngleichstrom	2,4 A
Ausgangs-Nenngleichspannung	28,49 V
Betriebs- und Ladetemperatur	0 bis 40 °C
Unterstützter Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Nennkapazität des Akkus (5 Stunden)	10,6 A
Pinbelegung des Gleichstrom-Steckverbinders	Pin 1: +
	Pin 2: -
	Pin 3: Detektion
	Pin 4: Nicht belegt
Typenbezeichnung des Akkuladegeräts	Externes Akkuladegerät
Nennstrom der für den Benutzer zugänglichen Sicherungen	Es sind keine für den Benutzer zugänglichen Sicherungen vorhanden.
Name und Anschrift des Herstellers des Akkuladegeräts	WHILL, Inc. 2-1-11 Higashishinagawa, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0002, Japan

■ Antenne

Funktion	Frequenz	Maximale Ausgangsleistung
Bluetooth Low Energy	2402–2480 MHz	6 dBm

11.2. Abmessungen und Testergebnisse

Masse der für die Prüfungen eingesetzten Testpuppe: 115 kg

Posten	Mindestwert	Höchstwert
Gesamtlänge (einschließlich Fußauflage)	-	935 mm
Gesamtbreite	555 mm	605 mm
Gesamthöhe	-	802 mm
Gewicht des Geräts (einschließlich Akku)	-	26,7 kg
Gewicht des Geräts (ohne Akku)	-	24 kg
Gewicht des Akkus	-	2,7 kg
Maximale Hindernishöhe (beim Vorwärtsfahren)	-	35 mm
Höchstgeschwindigkeit beim Vorwärtsfahren	-	3,7 mph (6 km/h)
Sitzneigung (bei angebrachtem Sitzpolster)	-	6°
Nutztiefe des Sitzes	-	400 mm
Nutzbreite des Sitzes	-	450 mm
Sitzflächenhöhe über dem Boden an der Vorderkante	443 mm (an der Seite der Hinterräder)	495 mm (an der Seite der Vorderräder)
Neigung der Rückenlehne	-	104°
Höhe der Rückenlehne		386 mm
Höhe von der Fußauflage zum Sitz	-	348 mm
Winkel zwischen Bein und Sitzfläche	-	84°
Abstand Armlehne zum Sitz	175 mm	215 mm
Vordere Position der Armlehnenkonstruktion	670 mm	710 mm
Horizontale Position der Achse	-	43 mm
Minimaler Wenderadius	-	780 mm
Mindestbremsweg	-	740 mm
Gesamtlänge (zusammengeklappt)	-	465 mm
Gesamtbreite (zusammengeklappt)	555 mm	605 mm
Höhe (zusammengeklappt)	855 mm	907 mm

Dieses Gerät entspricht den folgenden Normen:

a) Anforderungen und Prüfverfahren für statische Festigkeit, Schlagfestigkeit und Dauerfestigkeit (ISO 7176-8).

b) Antriebs- und Steuerungssysteme für Elektrorollstühle –Anforderungen und Prüfung (ISO 7176-14).

c) Klimatest nach ISO 7176-9.

c) Anforderungen für Beständigkeit gegen Entzündung nach ISO 7176-16.

■ Konformitätserklärung für CE-Kennzeichnung

Hiermit erklärt WHILL, Inc., dass das WHILL Model F in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2014/53/EU, der Richtlinie 2011/65/EU und der Verordnung (EU) 2017/745 ist. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internetadresse: https://whill.inc/

Index

A

Abmessungen 112
Akku 19, 23, 56, 58
  Aufladen 60
  Herausnehmen 59
  Ladegerätanzeige 67
  Prüfen des Akku-Ladezustands 65, 76
Akku-Freigabetaste 58
Akku-Ladezustand 76
Akku-LED 58, 65
Anhalten 81
App 100
Armlehne 19
  Ändern des Abstands 50
  Höheneinstellung 43
Aufladen des Akkus 56
Auswechseln von Teilen 105

B

Beckengurt 74
Bedienungsanleitungen 68
Bewegung 77, 80
Bezeichnungen der Geräteteile 18, 22
Bremse 84
Bremslösehebel 19, 84

D

Display 19, 108
Drehen 81

E

Ein-/Aus-Taste 19, 75
Einschalten des Geräts 75
Einsteigen in das Gerät 70
Einstellung der Höchstgeschwindigkeit 76
Einstellungen 47
Elektromagnetische Störaussendung 10
EMI 10

F

Fahren 77
Fehlerbehebung 108
Fehlercode 108
Funktionen der Geräteteile 18
Fußauflage 19

G

Geschwindigkeitswahltaste 19

H

Herausnehmen
  Akku 59
Herausnehmen des Akkus 59
Hinterräder 19
Hupentaste 19, 76

I

Informationen über das Gerät 20
Instandhaltung durch den Benutzer 102

J

Joystick 19, 80, 81, 82

K

Kippschutzrollen 19
Kofferraum eines Autos 93, 96
Kontaktdaten 116
Kontrollen vor dem Einsteigen in das Gerät 69

L

Ladegerät 19, 58
Ladegerätanzeige 67
Ladevorgang 60
Lagerung 92
Lautsprecher 19
Lösen der Bremsen 84

M

Montage 25
  Akku 46
  Armlehnen 29
  Auseinanderklappen des Geräts 26
  Farbige Platte 28
  Höheneinstellung der Armlehne 43
  Kabel 44
  Sitzpolster 45

R

Regelung der Geschwindigkeit 82

Reparaturen 105

Rückenlehne 19, 85

S

Schild 16

Seriennummer 20, 106, 107

Sicherheitshinweise 6

Sitzpolster 23

Smartphone 100

Smartphone-App 100

Steuerung 19

Wechseln der Position der Steuerung 53

T

Technische Daten 110

Technische Durchsicht 102, 105

Testergebnisse 110

Transportieren des Geräts 93

V

Vorderräder 19

W

Warnhinweisschilder 16

Wartung 102, 105

Wiedereinsetzen des Joysticks 104

Z

Zubehör 21

Kontaktdaten

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde, nimmt Anfragen zu Reparaturen, Instandhaltung/Wartung und zum Auswechseln von Teilen entgegen. Wenden Sie sich an den Händler, um Auskünfte darüber einzuholen, ob Sie während der Servicearbeiten ein Leihgerät erhalten.
Erkundigen Sie sich beim Händler nach den Einzelheiten der Produktgarantie und teilen Sie ihm Ihre aktuellen Kontaktdaten mit, um im Falle sicherheitsrelevanter Mitteilungen oder eines Produktrückrufs erreichbar zu sein.

■ Händler

■ Hersteller

WHILL, Inc.
2-1-11 Higashishinagawa, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0002, Japan

■ Bevollmächtigter Vertreter in der EU, Schweiz und dem Vereinigten Königreich, Sponsor in Australien und Neuseeland

- EU
  CMC Medical Devices
  C/ Horacio Lengo n18 C.P 29006 Málaga, Spanien
- AUSTRALIEN
  INOVANZ Pty Ltd.
  Telefon: +61 1300 639 692
  E-Mail: Info@inovanz.com
- CHE
  CMC Medical Devices GmbH.Bahnhofstrasse 32,
  CH-6300 Zug, Schweiz
- VEREINIGTES KÖNIGREICH
  M/s CMC Medical Devices Ltd.
  Büro 32 19-21 Crawford Street, London,
  Vereinigtes Königreich
- NEUSEELAND
  CARSL Consulting
  24 Side Road, RD 10, Parkhill Farm, Hastings
  4180, Neuseeland

■ ID und Passwort zum Pairing der App

Heften Sie das Etikett mit der ID und dem Passwort zum Pairing der App, die mit dem Gerät geliefert wurden, in das obige Feld. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, das Etikett nicht am Gerät selbst anzubringen.

CE UKCA

REF 32-14016-1-01-2021-12